

Autor Frank Carl Maier



„Untergang Zivilisation“

**„Sozialismus ist gescheitert,
Kapitalismus scheitert gerade eben
und die Staatssysteme kollabieren und sterben.“**

Warum die Staats- und Religionssysteme, der
Sozialismus und Kapitalismus aus den Menschen
Narzissen machen und es somit zum Krieg „Jeder gegen
Jeden“ kommt, der ewiglich stattfindet.

Bis es zum showdown kommt. - Jetzt!

Dornach, Verlag fcm, 2019

Auflage 2 – Druckversion 6.9 – 2019 - Stand: 02.12.2019



NON NOBIS DOMINE NON NOBIS ...
... SED NOMINI TUO DA GLORIAM

SIMPLEX VERI SIGILLUM

Vorwort

Im Grunde genommen ist es höchst amüsan diesen armen, nichtwissenden Kreaturen zu zusehen, wie sie sich gierig ihr Fressen, ihre Mampfe in ihre ohnehin schon kaputten Leiber rein schieben, wie sie ein Blech an geistigem Gelaber fabrizieren, um sich ins rechte Rampenlicht zu setzen, wie sie nicht einmal ansatzweise wissen wie weit sie von ihrer wahrhaftigen Realität entfernt fliegen, wie sie tagtäglich rackern um „anderen“ zu genügen.

Denn wenn sie es nicht tun, fallen sie ja wieder mit „ungenügend“ durch das System-Raster. - Scheiße, wa?!?

Die Menschheit ist vom Volksvirus Narzissmus befallen. 99,88% der Menschen sind süchtige, abhängige und zwanghafte Junkies, die am Tropf der Zivilisation hängen. Dieses Zivilisationssystem ist jahrtausende Jahre alt und basiert auf nichts anderem als Geschichten, Erzählungen, Erfindungen.

Erfindungen sind jedoch künstliche Begebenheiten, die rein auf der geistigen Idee und Vorstellungskraft von Menschen basieren. Das bedeutet sie sind nicht natürlich sondern künstlich, da vom Menschen geschaffen. Und da liegt der Kern aller Auswirkungen.

Es gibt auf der Welt nichts schlimmes, böses, hässliches oder verwerfliches. Es kommt darauf an, was der Mensch daraus macht. Wie er darüber denkt. Denke ich über eine Gegebenheit dass sie mir schadet, dann wird sie es auch tun, da sich das Universum verwirklichen will. Denke ich dass Geld nichts gutes ist, dann wird es sich mir auch so darstellen. Verurteile ich ein System dahingehend dass es mir schadet, wird das System keine andere Chance haben, als mir zu schaden.

Und so verhält es sich auch mit den Geschichten, Mythen und Erfindungen die im Umfeld der Menschheit entstanden sind. Alle Erfindungen haben zwei Medaillen-Seiten. Es kommt darauf an, von welcher Seite der Medaille ich das Phänomen betrachte.

Alles ist Geist – alles ist Perspektive!

Die erfundenen Systeme, Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Belehrungen und somit sämtliche Taten der Menschen scheitern und mißlingen, weil der Mensch immer noch glaubt, er könne „für andere“ Bestimmungen erlassen und über „diese anderen“ herrschen.

Ich sage daher: „Der Sozialismus ist gescheitert, der Kapitalismus scheitert gerade, die Religionen sind gescheitert, die Staaten werden untergehen. - Wie wäre es daher denn mal ohne Konzept, System und Strategie? Also einfach leben?

Diese Studie und Forschungen entstammen aus meinen eigenen **Beobachtungen**. Meinen Beobachtungen, die ich seit einigen Jahren unabhängig von Drittmeinungen oder gar Aufträgen anderer Menschen oder Institute für mich durchführe. Ich erlange rein durch mein passives beobachten Erkenntnisse und erfahre Dinge und Zusammenhänge, die, auf den ersten Blick paradox, nach längerer Betrachtung allerdings durchaus logisch ableitbar und emotional verständlich sind.

Seit vielen Jahren habe ich in den verschiedenen Epochen meine Fähigkeiten der Sinneswahrnehmungen entwickelt, ausgeprägt und gefestigt. Dadurch habe ich einen möglichst realistischen Blick auf die Geschehnisse die in unserer Welt passieren. Selbstverständlich kann ich nur Wesen und die Natur in meinem direkten, physischen Umfeld beobachten. Alles andere macht wahrlich keinen SINN!

Und diese Beobachtungen und Forschungen führen zu meinen Studien, die ich möglichst aussagekräftig in den Werken der „Anthroposophischen Studien“ aber auch in den „Anthroposophischen Romanen“ von Raphael d'Bael niederschreibe. Dazu mehr im Verzeichnis „fcm-Verlag, CH-Dornach“ ab Seite 100.

Es obliegt mir nicht, andere Wesen zu belehren, zu erziehen bzw. zu manipulieren. Mit meinen Werken gebe ich lediglich Gedankenanstöße, mit denen jedes Wesen für sich umgehen mag. Viel Erkenntnis und Weisheitserlangung wünsche ich dabei!

Selbstverständlich hast auch DU diese Fähigkeiten und Möglichkeiten von denen ich spreche! Erwache, forsche und entdecke sie. Sie sind alle in DIR, seit Ewigkeiten, unerschöpflich.

irgendwo auf diesem irdischen Planeten im Herbst 2019

Frank Carl Maier



Samadhí

wer, wie, was ...
wieso, weshalb, warum?

wer nicht **fragt** bleibt dumm!

Inhaltsverzeichnis

Untergang Zivilisation - am Ende siegt die NATUR

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis.....	9
Impressum.....	12
Zu allererst eine Binsenweisheit bezüglich „dem ...-mus“	13
Der Mensch	13
Weil Lemurien durch Feuer, Atlantis durch Wasser und die jetzige Zivilisation durch das Element Luft untergeht.	16
Warum der Kampf Sozialisten gegen Kapitalisten nun in seine letzte Runde geht.....	21
Wieso die zivilisatorischen Staatssysteme die Menschen in den Narzissmus treibt?.....	26
Was bedeutet Narzissmus bzw. narzisstische Persönlichkeitsstörung?.....	28
Wie der Sozialismus weibliche Narzissten kreiert.....	30
Wie der Kapitalismus männliche Narzissten kreiert.....	34
Wie soll ich mich denn dann jetzt verhalten?.....	36
Wie diese männlichen und weiblichen Narzissten dazu beitragen, dass ein Organismus (das System Zivilisation) erkrankt, krepirt und untergeht.	38
Der heutige in der Zivilisation eingebundene und somit versklavte Mensch ist narzisstisch entwickelt und kann nicht souverän mit Geld umgehen. Wie kommt es dazu?.....	42
s'Naivele und s'Cleverle gehen drauf – warum ist das so?.....	45
Was sind das für Flüchtlingsströme im Jahre 2015 / 2016 nach und aus D?.....	48
Wieso glaubt eine Gesellschaft wenn sie Menschen verklagt, ausnimmt, besteuert, erniedrigt und verurteilt, dass diese gerne in ihrer Gemeinschaft bleiben?.....	55
Warum ist dieses System tot und wird nur noch „künstlich“ am Leben erhalten?.....	58
Warum ich mich durch mein „soziales“ Verhalten psychisch kaputt mache.....	61
Eine globale Wirtschafts- und Finanzkrise ist exakt der ganzheitliche Segen für die gesamte Menschheit und die wahrhaft beste Chance und Gelegenheit zu heilen.....	64
was kann demnächst geschehen? unendliche Möglichkeiten	68

Was ist insolvent?.....	70
Warum der Mensch in diesem System in die soziale Abhängigkeit getrieben wird und wie er nur durch einen starken Willen, Eigeninitiative und langen Prozess da heraus kommt.....	72
Ab jetzt ist Ende mit Ali Mente!.....	75
Was da gerade auf diesem Planeten passiert, ist die ständige Auflösung und Neuerschaffung von „negativen“ Karma, von Gruppenkarma!.....	78
Warum der Staat und die Kirche einen Riesenbammel davor haben, dass Menschen geistig erwachen und zur ER-Kenntnis gelangen.....	80
Wieso die kommende globale Finanz- und Wirtschaftskrise als Katharsis die Menschen in nicht gehnarter Weise verändern wird und die Zivilisation vernichtet.....	83
Beachte: ich schreibe die „Zivilisation“ wird vernichtet – nicht die Menschheit!.....	86
Es ist rein aus kausaler Sicht unumgänglich, dass diese Zivilisation untergeht.....	88
Warum der Mensch kein soziales Wesen ist und warum seine „Bemühungen“ eines zu sein seit Jahrtausenden scheitern und er auch weiter permanent gegen die eigens erschaffene Wand rennt	91
Am Ende siegt die NATUR!.....	94
Stichwortverzeichnis.....	95
Danksagung.....	96
Zum Autor.....	97
wer bin ich, und wenn ja, wie viele?.....	99
fcm-Verlag, CH-Dornach.....	100

Impressum

Frank Carl Maier ©reated 2019

fcm4scm = **f**ranks **C**arl **m**aier **f**o(u)r **S**oul **C**onsciousness **m**anagement

e-mail: frank.carl.maier@mailbox.org

web: www.fmd-97469.jimdo.com

Zu allererst eine Binsenweisheit bezüglich „dem ...-mus“

Was haben Sozialismus, Kapitalismus, Marxismus, Kommunismus, Liberatismus, Anarchismus, Narzissmus, Feudalismus, Fanatismus, usw. allesamt gemeinsam?

Richtig - sie haben alle ein markantes Untergangsyndrom

Alle diese von Menschen geschaffenen, künstlichen Systeme sind über kurz oder lang dem Untergang geweiht. Weil der Mensch unbeharrlich denkt, dass er Herrscher über andere Wesen spielen muß, anstatt sich um sein eigenes, privates, individuelles Reich zu kümmern, wofür er nun einmal hier auf Erden ist.

Betrachtet man diese „Systeme“ mal von Außen so wird man nach vielen Beobachtungen feststellen können, dass alle auf dem gleichen Prinzip basieren: **Vorschriften, Regelungen, Verpflichtungen** und **Verantwortungen** für die Untergebenen.

„Sämtliche Systeme funktionieren nur so lange wie es das System schafft eine große Menge an „Vollpfosten“ hinter sich zu scharren. Wenn es nur genug Idioten gibt die an das jeweilige Gaukelspiel glauben. Doch wehe eine kritische Masse bewegt sich und wacht auf ...“

Oder kannst du mir eine zivilisatorische Kultur nennen, die über Jahrtausende überlebt hat? - Es gibt keine! - es gibt nur das „System Mensch“ der der Natur und dem Kosmos unterstellt ist und die sind, wie wir langsam wissen dürften, keine menschlichen künstlichen Erfindungen, sondern Entdeckungen.

Mehr dazu im folgenden Artikel:

Der Mensch ...

ist geschaffen! - aus dem hohen Geiste.

Die psychisch, mentalen und physischen Leiden der heutigen Menschheit resultieren nach meinem Gefühl (Intuition) kausal aus der Ursache von geistigen Erfindungen wie z.B. die Bibel, die Sozialsysteme, technische Errungenschaften und vieles mehr.

Das menschliche Wesen ist hier auf Erden um eine irdische Erfahrung zu halten. Um sich zu entwickeln, zu entfalten und zu einem höheren geistigen Selbst aufzusteigen.

Im Zuge meiner eigenen Forschungen, Beobachtungen und Erfahrungen ist mir der Gedanke gekommen, dass in den genannten Erfindungen stets Widersprüche in sich zu finden sind (**Paradoxa**).

Ich hege nicht die Lust, die Erfindungen zu kritisieren bzw. zu verurteilen oder mich gar über sie lustig zu machen. Alle, unausgenommen alle Erfindungen haben ihre Berechtigung, in jeder Hinsicht.

Doch, es ist nun einmal so wie es ist, Erfindungen sind menschlichen Ursprungs und somit künstlich! Wären sie natürlich so würden sie natürlichen Ursprungs sein, also entweder den Kosmischen oder den Naturgesetzen basierend.

Was der Unterschied ist? - Nun, alles was der Mensch entdecken kann ist was er mit seinen Sinnen (auch übersinnliche!) wahrnehmen kann und die sich für ihn auch plausibel, sprich authentisch darstellen. Somit hat der Mensch die Möglichkeit etwas zu entdecken. Er ist Entdecker. Und diese Entdeckungen teilt er mit seinen Mitmenschen und stellt sein Wissen bzw. seine Erkenntnis in die Akasha-Chronik. Er ist also passiver Beobachter eines Geschehens.

Jedoch ist das bei der Erfindung nicht so. Eine Erfindung ist zwar geistigen Ursprungs, jedoch nicht natürlichen, da es ja keine „Entdeckung“ im eigentlichen Sinne ist, sondern etwas erfunden wird – z.B. eine Geschichte, oder eine Plan für ein neues hochtechnologisches Automobil, etc.

Diese in sich widersprüchlichen „Erfindungen“, die selbstverständlich zum einen wundervoll für die Menschheit sind, und dennoch auch gleichzeitig immer ein negatives Begleitmuster mit sich bringen, führen den Menschen nahezu an den Rand der Verzweiflung.

Denn er hat keine Möglichkeiten diese Widersprüche, die sich daraus ergeben aufzulösen! Doch dazu ist er vom Geiste her „verdammte“. Er muß tatsächlich Licht in das dunkle jedweden Rätsels bringen, das ist in seiner EGO-Struktur verankert.

Er steckt also in einem Dilemma. Er weiß nicht durch die Millionen diffuser und widersprüchlichen Informationen (Geschichten) wie er denken soll, was er fühlen soll und wie er sich verdammt noch mal verhalten soll.

Dadurch ist im Laufe von vielen Jahrhunderten und Jahrtausenden eine Komplexität entstanden, in der überhaupt kein Mensch mehr durchblicken kann.

Es ist eine Kausalkette, die durch das Ursache-Wirkung-Ursache-Prinzip abgeleitet werden

kann. Eine Kausalkette ist zum einen ein Kosmisches Prinzip (geistig), jedoch auch in der Natur, z.B. in der Physik (Aktion-Reaktion) zu finden ist. Jede Aktion findet eine Reaktion, jede Ursache erzeugt eine Wirkung und diese wiederum eine neue Ursache, usw.

Und damit haben wir schon den Kasus Knaxus Kausalis. Irgendein (oder auch mehrere) Mensch hatte ganz am Anfang einmal ein Erlebnis von dem er seiner Gruppe, oder Stamm, berichten wollte.

So erzählte er also den anderen von dieser, seinen „Geschichte“ und, ich will annehmen, dass Sprache und Schrift, schon langsam in die Menschheit Einzug gefunden hat, die „Diskussionen“ über dieses Erlebnis des Einen begannen in der Gruppe zu kursieren.

Wie ist das eigentlich mit Geschichten?

Ich bin Philosoph, Schriftsteller und Verfasser einiger (für mich) interessanter Geschichten, wie zum Beispiel diesen Beitrag hier.

Ist es nicht so, dass es ausschließlich meine, eigene Darstellung dieses Inhaltes ist, also meine geistige Sicht- und Denkweise, die ich zu dem Thema habe?

Wie kann ich denn davon ausgehen, dass ein geliebter Mensch neben mir, oder hinter mir, oder unter mir (im Bett), den gleichen **Gedankengang** oder das gleiche **Gefühl** wie ich, dazu habe? Die **selben** kann er übrigens nicht haben, denn die habe ja schließlich ich **selbst**, selbstredend¹.

Also, ich glaube in diesem Moment sind wir so weit, dass wir rein nüchtern und neutral feststellen können, dass jedes Wesen eine Wahrheit und Wirklichkeit hat – nämlich seine eigene!

Wenn dem so ist, dann ist es doch mit Erfindungen und wie das Individuum es **selbst** betrachten kann ebenso der Fall – nicht wahr!

Es sei denn, das Individuum wird von anderen indoktriert oder -nicht ganz so krass ausgedrückt-, die Interpretation einer Geschichte wird dem Wesen eingeflößt. Es kann sich zu mindest keine eigene Meinung zu der Begeben- oder Gegebenheit machen. Und das ist der zentrale Punkt!

Ist es denn in unserer Gesellschaft nicht so, dass Menschen von Kindesbeinen an, mit vorgefertigten, konditionierten Meinungen überwältigt werden?

Ich glaube, man darf nüchtern feststellen, wenn man seine Beobachtungs- und Gedanken-

1 Achtung! Dieser Punkt „des Gleichen“ und „des Selben „ ist ein Hammerding. Darüber sind schon Ehen auseinander gegangen.

sinne (= geistige Sinne) geschärft hat, dass das der Fall ist.

Und daher konkludiere ich: Sofern der Mensch nicht erkennt, dass sämtliche Geschichten, Erzählungen, Mysterien und so weiter nichts anderes als menschliche, künstliche, geistige sowie physische ERFINDUNGEN sind, hat er keine Chance aus dem Wirr-Warr der Idiotie heraus zu kommen.

Es gibt nichts Schlimmes, es gibt nichts Böses, es gibt nichts Zauberhaftes, es gibt nichts Wunderbares. Es sind Erzählungen einiger weniger Menschen. Und damit möchte ich nicht sagen, dass diese Erfindungen schlecht oder gut sind. Sie sind, im Rahmen der Polarität von äußerst schädlich bis übernützlich! Dazwischen ist alles möglich. Vor allem in der Mitte liegt Wahrheit und Wahrhaftigkeit.

Ich höre und schaue mir, wenn mir irgend möglich und mir mein Bauchgefühl eine Stimmigkeit signalisiert, sämtliche Religionen, Geschichten und Mysterien an. Denn ich bin der Meinung, dass an jeder Geschichte etwas wahres ist und jede Geschichte eine Kernbotschaft enthält, die es gilt zu entzaubern, da sie meist codiert und versteckt im „Geheimen“ schlummert, da sich Autoren in vergangenen Zeiten äußerst vorsichtig ausdrücken mußten, da sie, wiederum durch „Geschichten“ erzeugt, sehr große Angst vor Verfolgung und Strafe hatten.

D.h. das zeugt davon welch' **unheimlich** psychologische Macht diese Erfindungen haben können: sie schüchtern ein, sie beschämen, sie beängstigen und sie vernichten – geistig!

Seitdem mir der Gedankengang mit „*Im Anfang war der Logos*²“ und dass alles „nur“ künstliche Erfindungen sind, gehe ich tatsächlich mit einer großen Gelassenheit, Entspannung und Fröhlichkeit durch mein Leben.

Denn ich stelle mir einfach vor, dass sämtliche irdischen Gesetze, Regelungen, Brauchtümer, Erzählungen (von Menschen die an Rededurchfall leiten), nichts anderes als Erfindungen sind, deren Wirklichkeit rein auf subjektiver Basis des Verfassers (Erfinders) liegen. So ist es schließlich mit meinen Romanen und Fachbüchern ebenfalls.

Weil Lemurien durch Feuer, Atlantis durch Wasser und die jetzige Zivilisation durch das Element Luft untergeht.

Interessant ist zu beobachten, wenn ich mir die Zeit nehme und die Zerstörung der verschiedenen „Zivilisation“-Systeme der Geschichte ansehe. Wobei ich natürlich beachte,

² Logos (griech. λόγος, Wort, Rede, Sinn; lat. verbum) bedeutet Wort, (ausgesprochener) Gedanke, Begriff, Definition, Vernunft, göttlicher, schöpferischer Gedanke, Weltgedanke, Weltvernunft, Weltenwort.

dass es sich wahrhaftig „nur“ um **Geschichten** handelt, die, auf-geschicht-et und in einen Kontext gebracht, erst Sinn zu ergeben scheinen. Sie können wahr sein – aber auch nicht.

Dennoch ist, meiner Ansicht nach, festzustellen, dass sämtliche Systeme immer aus nur einem einzigen Grund kollabierten:

Dekadenz durch Maßlosigkeit und Überheblichkeit

Diese unsere jetzige Zivilisation ist auf gegenseitiger Abhängigkeit, sozialen Bindungen und zwanghafter Steuerung in die Tätigkeit aufgebaut. Sämtliche Wesen meinen sich gegenseitig, im sozialen Sinne, zu steuern und füreinander da zu sein, bzw. die Verantwortung füreinander zu übernehmen. D.h. **A** übernimmt Verantwortung für **B**, während **B** gleichzeitig wiederum Verantwortung für **A** und viele andere (**C_n**) übernimmt.

Es entsteht so ein Netz, das sämtliche „**Teilnehmer**“ miteinander verbindet – aber auch bindet, also in ein System einbindet. Ein Netz, eine Matrix ist ja im Grunde genommen nichts schlimmes und verwerfliches. In der Natur ist vieles in einer Netzstruktur aufgebaut und verbunden. So spinnt ja auch eine Spinne ein Netz um ihre Beute zu fangen und sich zu Leibe zu führen.

Doch wenn ich zu mir ehrlich bin, dann wäre es jetzt nicht mein allergrößter Wunsch auf Erden in das Netz der Spinne zu geraten und letztendlich auch von ihr vertilgt zu werden, was wohl wieder einmal zu meinem physischen Tod führen würde ...

Jedoch, und das ist jetzt der markante Punkt, was macht der Mensch mit sich selbst?

Ogleich er die Möglichkeit hat als Mensch (geistiges Wesen) oder als Tier (physisches Wesen) durch das Leben zu gehen, wählen die allermeisten Menschen ein Leben als **Spinne** (Jäger) zu gehen, oder eben als **Beutetier** (Opfer).

Das soziale Netz in den sogenannten „Wohlstandsstaaten“, die auch noch meinen alle anderen verbleibenden unterentwickelten bzw. nicht entwickelten Staaten der 2. und 3. Welt, missionieren und bemuttern zu müssen, ist genau auf dieses Schema aufgebaut.

Die Netze der Spinnen sind überall gewebt, sie reichen bis in das hinterste Eck des „Globus“, sie kaschen sich jeden der ihnen in die Fänge geht und binden ihn in ihr immer größer werdendes Netz mit ein. Sodass kein Auskommen ist.

Hast du schon einmal versucht aus den „sozialen“, caritativen Fängen deiner Familie ohne nennenswerten Schaden heraus zu brechen? - Auszusteigen, zu Kündigen, aus dem Verein

auszutreten.

Schau dir alle deine Verstrickungen in diese Gesellschaft an, die du in den letzten Jahrzehnten aufgebaut hast. Vielleicht schreibe ich besser, „die für dich aufgebaut wurden“, denn für die meisten BINDUNGEN kannst du schließlich nichts, du hast sie ja nicht einmal zu verantworten, da andere für DICH tätig gewesen sind.

Das heißt du hast ja nicht einmal Schuld an dem ganzen. Denn wenn du es näher betrachtest gibt es ein Thema Schuld überhaupt nicht auf Erden. Es ist eine reine Erfindung des menschlichen Geistes und somit imaginär. Rein auf Vorstellung aufgebaut. Oder hast du schon einmal ein Pfund Schuld in Händen getragen?

So, wenn du dir also jetzt einmal deine ganzen Verstrickungen in deinem Leben ansiehst, wirst du nach einer Weile feststellen, dass immer nur jemand anderes von dir erwartete, wollte oder forderte.

Ist es nicht so, dass deine Eltern insgeheim von DIR erwarteten, dass du fleißig, tüchtig, gehorsam, liebevoll, rücksichtsvoll, fürsorglich und sozial ausgerichtet bist?

Ist es nicht so, dass dein Freund, deine Freundin von DIR Aufmerksamkeit, Liebe, Treue, Sicherheit, Versorgung und soziale Verbundenheit von dir forderten?

Ist es nicht so, dass dein Staat von dir überwiegend nur dein Bestes wollte – deine Identifikation mit seinem System, dein Geld in Form von Steuern und Abgaben und dein Leben in dem du ihm treu und loyal dienst, bis in den Tod?

Schau, um ein großes, funktionierendes Netzwerk (System) aufzubauen braucht es natürlich diese Knotenpunkte (Router) die über Drahtseile, Ketten, Kabel physisch, aber auch kabellose (wireless), elektronische Funkwellen, miteinander verbunden sind. Somit sind diese, solange sie eingebunden sind, Teil dieses Systems. Jeder Knotenpunkt erhält eine Identifikationsnummer (z.B. eine TCP/IP-Adresse) um als „Mitglied der Gesellschaft“ identifizierbar zu sein.

Maschinen haben leider keine Sinne wie der Mensch, sodass sie sich nur in Maschinensprache unterhalten können. Dazu müssen sie jedoch stets wissen mit wem sie kommunizieren.

Der Mensch, bzw. die Lebewesen auf dieser Erde haben jedoch -weil sie ja auch eine Seele haben- **Sinne**, zwölf an der Zahl, die im Gen-Code des Menschen oder der Tiere und Pflanzen, der DNS verankert sind. In meinem Buch „**Die 12 Sinne des Menschen**“ das in der Rei-

he **DocQ – the better way of life** erscheint, gehe ich näher darauf ein.

Raubt man einem „Lebewesen“ jedoch den Verstand und die Sinne, dann verhält er sich nicht mehr natürlich sondern künstlich, je nachdem wie stark der „Räuber“ auf den Verstand und die Sinneswahrnehmungen Einfluß nimmt und „eingreift“. Hier haben wir es das erste mal mit einem Eingriff eines Wesen in das „Wesen“ eines anderen zu tun, was die Ursache allen Übels auf diesem Planeten ist.

Denn die Spinne hat dich, um dich an ihr Netz zu binden, zuallererst einmal „geimpft“. Sie hat deine DNS-Struktur und auch dein Verstandesdenken gehörig manipuliert. Durch physische Eingriffe in deinen GEN-Code und mentale Eingriffe in deine Glaubenssätze wurdest du Gehirngewaschen und so programmiert, dass du dem großen System-Administrator nach seinen Wünschen entsprechend dienst.

Du kannst mir bis hierhin folgen?

Ich möchte gerne auf den Fakt hinaus, dass du erkennst, dass sämtliche Verbindungen die wir mit so programmierten Wesen eingehen, der Manipulation unterworfen sind. Sämtliche Partnerschaften, Freundschaften, Familien-**Beziehungen**, Verwandtschaftsgrade, aber auch Arbeits-, Dienst-, Versicherungs-, Bank-, oder Kauf**verträge** dienen dazu, dich an in ein System zu locken und, was noch viel gravierender ist, dich davon zwanghaft abhängig, süchtig und verrückt zu machen.

Diese Aktionen haben jedoch verheerende **Auswirkungen**!

Diese Eingriffe sind die Ursache aller zivilisatorischer Krankheiten, allen voran die mentalen und psychischen wie Geisteskrankheiten, Nervenkrankheiten, Persönlichkeitsstörungen (Narzissmus!), den psycho-somatischen wie Herzrhythmus-Störungen, zwanghafte Körperreflexe und auch den physischen wie Körperfehlstellungen, Behinderungen, usw.

Ich denke als Mediziner könnte ich noch tausende weiterer Symptome (Krankheitsbilder) aufzählen, was die Situation allerdings auch nicht besser macht.

Der Mensch hat in tausenden von Jahren nicht gelernt aus dieser Gen-Seelen-Manipulation herauszufinden. Ständig scheitert er. Er rennt permanent gegen eine riesige Wand an und kämpft gegen einen Gegner der „scheinbar“ übermächtig und groß ist.

Er sieht dass das, in das er verkettet und versklavt ist, nicht stimmig ist, nicht authentisch. Und er sieht, dass das was er täglich im Rahmen des Kollektives fabriziert nicht unbedingt nützlich sondern eher schädlich (**Polarität!**) ist. Er merkt, dass er an Stofflichkeiten und Bindungen gebunden ist und davon abhängig. Und er merkt auch, dass alles das ungesund für ihn ist. Doch er kommt nicht heraus!

Um allerdings nicht mit einem System, einem Organismus, das zwangsläufig dem Tode geweiht ist, zu sterben, darf er den Mut, die Liebe und die Weisheit aufbringen das sinkende Schiff zu verlassen.

Nun, ich bin kein Theologe, Priester oder sonstiger weltlicher Vertreter eines Religionssystems, doch ab und an nehme ich mir einige Verse dieser wundervollen Geschichten des Alten und Neuen Testaments der Bibel heraus und interpretiere mir diese Textpassagen nach den Gegebenheiten wie es mir schlüssig und authentisch erscheint:

Offenbarung 18.4 – Und ich hörte eine andere Stimme vom Himmel, die sprach:
„Gehet aus von ihr, mein Volk, daß ihr nicht teilhaftig werdet ihrer Sünden, auf daß ihr nicht empfanget etwas von ihren Plagen!“

Dieses Konstrukt, ich nenne es „Zivilisation“, das physisch, mental und psychisch weltlich aus

SATAN – KIRCHE – STAAT – SCHAFE

besteht, geht unter. Tatsächlich wird es in der Offenbarung des Johannes mit dem Drachen, dem Tier aus dem Meer, dem Tier auf der Erde und der Hure Babylons so verschlüsselt beschrieben.

Wahrhaftig ist die Offenbarung eine Einweihungsgeschichte. Eine Initiation (Weihung, bzw. Konfirmation) wie sie in vielen Naturvölkern der Erde noch heute praktiziert wird um den jungen Menschen die Wahrhaftig der Erde mittels eines Rituals näher zu bringen.

Doch jeder Mensch hat die Möglichkeit für sich ein Initiationsritual durchzuführen.

Auch hierfür haben viele intuitive Geister innovative Arbeit geleistet! Es sind übrigens Geister, die nicht an ein System gebunden sind. Grundsätzlich möchte ich jedoch zum Ausdruck bringen, dass es für das Individuum überhaupt nichts bringt, wenn ihm ein anderes Individuum erzählt was es machen muß!

Es ist doch so, dass wir alle geistige Wesen sind, die auf diesen Planeten inkarnieren um eine eigene irdische, menschliche Erfahrung zu machen. Warum soll mir denn dann ein GOTT, ein JESUS, ein Prophet, ein Chef, ein Meister, ein Guru, ein Vater, eine Mutter, oder, oder, oder sonst noch wer erzählen wie ich meine Erfahrungen und Erlebnisse zu machen habe. Es sind doch dann nicht meine. Nicht wahr?

Also, aus dem Grund: entweder das Individuum wacht für sich auf und kapiert endlich um was es geht, oder es wird auf der MS „Zivilisation“ mitsamt den ganzen Sozialstationen,

Bankpalästen, Wirtschaftsgurus, Welten-Herrschern (Politikern) und Narzissten untergehen.

Merke dir nur diesen einen Satz aus der BIBEL – er steht übrigens in einem der letzten Kapitel ganz zum Schluß – den ich oben zitiert habe.

Gehe raus, enthalte dich den weltlichen **Verführungen, Ablenkungen, „Sünden“** und gehe Deinen Eigenen Weg -

Der **WEG** ist das Ziel!

Ach ja, warum die jetzige Zivilisation durch das Element Luft untergeht?

Das ist einfach, weil sämtliche „Fehlinformationen“ die dich kaputt machen über den Äther, die Luft übertragen werden. Kennst du den Begriff von Rundfunkstationen „**on Air**“?

Der komplette Volksvirus Narzissmus wird über das Internet, TV-Stationen, Telekommunikation, Mobilfunk, usw. virtuell und viruell in deinen Organismus geblasen und sorgt somit für Verwirrung und Zermürbung. Glaube es – oder nicht.

Vielleicht ist es eine Verschwörungstheorie – vielleicht auch nicht.

Warum der Kampf Sozialisten gegen Kapitalisten nun in seine letzte Runde geht.

Banken sorgen, zusammen mit Regierungen, durch die Geld- und Fiskalpolitik dafür, dass Eigentümer (Kapitalisten) von Sach- und Geldwerten enteignet, sowie die Schuldner (Sozialisten) von Krediten und Darlehen zur Rück-Zahlung ihrer „Schuld“ verpflichtet werden.

Man nennt das im ersten Fall (Enteignung) **Deflation**, im zweiten **Inflation** (Geldwertvernichtung). Das lustige daran ist, dass zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen werden.

- **gleichzeitig !!** -

Die derzeitige Zins- und Steuerpolitik der Staatssysteme weltweit sorgt dafür, dass beide

Seiten (**Kapitalisten** und **Sozialisten**, weiter unten als s'Cleverle und s'Naivele benannt) gleichermaßen in ihrer **Bewegungsfähigkeit** eingeschränkt sind und gleichsam gedemütigt werden.

Kapitalisten erzielen keine, bzw. weniger **Erträge** (Zinseinnahmen, Dividenden, Erlöse) als früher. Sie sind durch den Markt gezwungen auf Kapitalerträge zu verzichten. Dieser Fakt triggert eine Spirale an, deren Sog nach unten **führt**: sinkende Renditen (Umsatz, EK- und FK-Rendite¹) führen zu einer Herabsetzung der **Bonitäts-Ratings** der Unternehmen, Banken und Staaten, die im schlimmsten Fall zu Aufkündigungen bzw. Nichtvergabe von weiteren Darlehen führt und somit nach Rückzahlung von Geldmitteln verlangt. Geschäfts- und Privatbanken sind gemäß ihren Statuten verpflichtet ihre sogenannten „Schuldner“ nach diesen und vielen anderen Kriterien zu „bewerten“.

Ist ein prosperierendes Wirtschaftsleben mit allen „normalen“ Möglichkeiten, die sich im „normalen“ Umfeld abspielen, im Gange, gibt es auch in diesem Umfeld nichts zu befürchten. Wir befinden uns jedoch seit Jahrzehnten in einem extremen Szenario der **Überhitzung**, ich mag sogar schon von Überglühung, bzw. von verbrannter Erde sprechen.

In einem Abschwung, der üblicherweise nach einer Überhitzung folgt, brechen jedoch gewohnte, und von vielen erwartete, Umsatzsteigerungen, Gewinnmaximierungen und Ertragsverhältnisse weg. Das kann sich über Monate und Jahre hinziehen, das kann jedoch auch ziemlich abrupt vonstatten gehen. Im zweiten Fall folgen sehr lange Gesichter, weil ja in der allgemeinen Euphorie und des Optimismus keiner vorhersehen konnte, dass es im Gebirge auch irgendwann einmal wieder ins Tal abwärts geht. ***scherz***

Durch die Rückforderung der Banken bzw. Nichtvergabe von weiteren Krediten kommt es zu Liquiditätsengpässen (cash flow-Reduktion) bei den Wirtschaftseinheiten und, sofern im Umlaufvermögen keine Mittel (mehr) freigemacht werden können, zu Verkäufen von Teilen des Anlagevermögens. Es geht sozusagen an die Substanzwerte von Unternehmen oder Staaten!

Egal ob Umlaufvermögen oder Anlagevermögen, es wird verkauft werden **müssen**! Und das zu Preisen die der Kapitalist nicht mehr steuern kann, da jetzt die Instrumente des freien Marktes ziehen.

Sofern viele Marktteilnehmer gezwungen sind zu verkaufen, wird viel Angebot zwar auf anfangs noch mehrere Nachfrager stoßen. Man bewegt sich dann auf einen oligopolistischen Käufermarkt zu, in dem mehrere Nachfragende auf sehr viele Anbietende stoßen. Wer da

1 EK-Rendite = Eigenkapitalrendite; FK-Rendite = Fremdkapitalrendite, also die Rentabilität auf eingesetztes Kapital, die sich üblicherweise gegen die Erträge eines Unternehmens oder einer Person rechnen. d.h. bei 10 Werten Ertrag und 100 Werten Eigenkapital spricht man von 10% Eigenkapitalrendite.

den Preis, als den Wert des auszutauschenden Produktes bestimmt ist relativ klar.

Inwiefern diese „wenigen“ Nachfrager zu einem bestimmten Preis auch dann noch „ja“ sagen und zugreifen, hängt jedoch auch davon ab, wie hoch das **Barvermögen** bei diesen Marktteilnehmern noch ist, was anzunehmend immer geringer wird je weiter sich das Szenario einer Rezession ausweitet, bzw. wie hoch die Bereitschaft ist im Zustand einer Deflation „schon“ zu kaufen. Die Preise können schließlich noch weiter fallen.

Ich spreche ja noch nicht von einer **Depression**, die der Rezession mit sehr hoher Sicherheit folgt, wenn die Wirtschaft vorher in einer extremen Überhitzung gewandert ist und nicht bereit ist den Hochofen langsam und sachte herunter zu fahren. „So wie oben, so unten“ könnte man den Pendelschlag des Rhythmus auch bezeichnen. Wer jahrelang auf sehr großen Fuß unterwegs war, wird nun kleinere Schritte machen dürfen, denn der Weg ist das Ziel.

Somit schießt sich die **Kapitalseite** (die Cleverle's), langsam zusammen. **Investitionen** werden gestoppt, **Kosten** radikal reduziert, unnötige **Ausgaben** eliminiert und verhindert.

Das könnte natürlich den Sozialisten (die Naivele's) freuen. Doch wer zu früh lacht ist schon oft auf die Schnauze gefallen! Denn dadurch, dass die Kapitalisten eindeutig ihre Kosten dringend senken müssen, da ihnen die Ertragseinbrüche im Nacken sitzen und ihre Verbindlichkeiten um die Ohren fliegen, kommt es umgehend zu einer **Reduktion** der **Lohn- und Gehaltsaufwendungen**, da diese in den meisten Unternehmen, neben den Material- und Abschreibungsaufwendungen, den größten Block an Aufwendungen aufweisen. Und das geht mit einer **Hypergeschwindigkeit** vonstatten, die noch kein Mensch gesehen hat.

Die **Arbeitnehmer** (Sozialisten), die tags zuvor noch sicher ihr Arbeitsentgelt wännen, brechen wie bei den Unternehmern die Einnahmen ebenso weg, die zur Tilgung und Zinszahlungen ihrer Eigenheime und zur Deckung ihrer **Lebenshaltungskosten** (Miete, Nahrungsmittel, Energie) und die dringenden **Lebensgewohnheitskosten** (Alkohol, Tabak, Koffein, Kokain, Sport, Luxus, Urlaub, Verein, Erziehung) offensichtlich notwendig sind.

Manch' ein überschuldeter Sozialist, also Menschen, die auf Transferzahlungen von außen hoffen (vom Staat, von Alimente-Zahlern, etc.) und angewiesen sind, wird große Augen und Ohren bekommen, ob der Geschwindigkeit mit der das ganze nun geschieht.

Denn mit diesem Szenario schlägt das Pendel der **Naivität** und **Arroganz** mit voller Wucht auf den Staatshaushalt und die privaten Unternehmen und Haushalte zu, die jedoch schon heute unheilvoll überschuldet sind.

D.h. um noch einigermaßen ein Fiasko abzuwenden ist eine weitere Schuldenaufnahme dringend notwendig, die jedoch nur noch von einer Zentralbank bewerkstelligt werden

kann, da von den „privaten“ **Investoren** nicht damit zu rechnen ist, dass sie weiterhin zu niedrigen, bzw. negativen Zinsen Geld verleihen.

Staaten kommen diesbezüglich nicht mehr in Frage, da deren Substanz (Anlagevermögen) aufgezehrt, die **Steuerschaube** bereits im Übermaß angezogen (und bei weniger Bruttoinlandsprodukt auch keine Basis für Steuereinnahmen da ist ...) wurde, sich an die **Enteignung** von **Vermögenden** immer noch keiner rantraut, da es ansonsten zu Mord und Totschlag kommt, und die „**Regierenden**“ bereits das sinkende Schiff² verlassen haben.

Egal ob Zentralbank oder Kapitalist das Geld bereitstellt, die Zinsen werden nun steigen und Kreditnehmer, die bis dahin noch ihre „niedrigen“ Zinsen und Darlehen bedienen konnten, in die „Bredouille³“ bringen. Denn dadurch steigen die Kapitalkosten unweigerlich an, je höher sie über die „Null“ steigen desto größer ist der Hebeleffekt, der ein Schiff aus der Traufe heben kann. Doch auch wenn ein Schiff dann wieder manövrierfähig ist, „kämpft“ es mit den erwähnten Zinskosten, die bei 6% auf das Fremdkapital natürlich die Ertragsrendite (Marge) mächtig nach unten drücken.

Die Folge sind wiederum weitere **Kostensenkungen** in den Unternehmen und privaten Haushalten, was gesamtwirtschaftlich mit weiteren **Umsatzeinbußen** (weniger Erlöse, weniger Steuern) in allen Bereichen zur Folge hat. Erkennst du hier nun den Strudel der sich mit einem gewaltigen Sog nach unten seinen Weg bahnt?

Da jedoch die meisten „Sozi's“ auch unscheinbare Kapitalisten sind, weil sie **Forderungen** und **Ansprüche** an Staat, Unternehmen, Banken und Versicherungen in Form von Konto- und Depotguthaben, Renten-, Kranken-, Arbeitslosenversicherungen, Subventionen (Staatshilfen), Gehältern und anderen Leistungszahlungen haben, dürften sie sich über dieses „**Untergangs-Szenario**“ tatsächlich nicht freuen.

Das ist jedoch die Auswirkung einer jahrhundertelangen Ignoranz, einer **Arroganz** und Mißachtung von Signalen und einer extremen Lebensweise, die die typischen Symptome des Narzissmus zum Ausdruck bringen. Darauf wurde jedoch jeden Tag, wenn nicht sogar **stündlich**, von vielen weisen Menschen hingewiesen. Nun wird man tatsächlich ernten was man gesät hat. Jeder für sich – und alle für einen.

Merkst du bereits an meinen Schilderungen welche Spannung auf dem Kessel ist?

Mir ist keinesfalls daran gelegen dich zu verängstigen und einzuschüchtern. Ich will dich maximal wachrütteln, aus einem Schlaf den viele Menschen schlafen. Für die gegenwärtige Situation ist jeder für sich mitverantwortlich, da er seine Verantwortung auf andere abge-

2 du weißt dass Kapitäne und Ratten das sinkende Schiff als erstes verlassen?!?!

3 redensartlich für Verlegenheit, Handlungsunfähigkeit, Klemme, Zwickmühle, Einengungen

schoben hat, und somit sein eigenes Schicksal aus der Hand gegeben hat.

Du kommst lediglich aus diesem Dilemma heraus, wenn du aufwachst, erkennst, wahres Wissen annimmst, eigene Erfahrungen machst, auf dich selbst vertraust, dir deiner selbst bewusst wirst, deine Verantwortung für dich – **und nur für dich**⁴ – wieder an dich reißt und mit allen Kräften, mit aller Liebe und mit aller Weisheit durchs Leben gehst.

Aus diesem Grund wird diese Krise kommen. Sie ist nicht aufzuhalten, sie wird die Masse der Menschheit durchschleutern wie bei einem Waschgang mit 1200 Umdrehungen. Und sie ist dringend erforderlich! Ihr ist kein entkommen, zumindest für die nicht, die sich ihr äonen-lang verweigert, vergessen und verdrängt haben.

Es wird keinem Wesen ein physischer, psychischer oder mentaler Schaden an seinem Leibern zugefügt, es sei denn, es fügt es sich selber zu.

Durch diese Krise wird die Menschheit erfahren mit den **Prinzipien des Kosmos** und den **Naturgesetzen** umzugehen, die sie seit Anfang der „Zeit“ vergessen, verdrängt oder verleugnet hat. Der alte Spruch „wer nicht hören will wird fühlen!“ bekommt nun seine treffende Relevanz.

Alles was du tatsächlich machen kannst, ist, auf dich selbst zurück zu besinnen.

Wie du das machst, das ist absolut dein Bier. Keine Mama, kein Papa, kein Mann, keine Frau, nicht deine Kinder, nicht deine Oma, nicht mal dein Kanarienvogel hilft dir dabei⁵.

DU bist es, der alles kann. Vertraue DIR, erkenne DEINE Ur-Quelle in DIR und gehe DEINEN eigenen Weg durch DEIN Leben, DEIN Reich, DEIN Universum. - **A L L E I N E !**

bon voyage!

4 nein, nicht einmal die eigenen Kinder oder Familienmitglieder!

5 auch ich nicht mit meinen wohlgemeinten Empfehlungen!

Wieso die zivilisatorischen Staatssysteme die Menschen in den Narzissmus treibt?

Narzissmus (♀ und ♂) ist ...

... Extremverhalten (es gibt kein normal!)	... bedürftig und fordernd
... gierig und neidisch	... ausnützend und anspruchstellend
... brutal und versteckt	... perfektionistisch und fehlerfrei
... schleichend und betörend	... blockierend und zerstörend
... rücksichtslos und behindernd	... Sucht, Verlangen und Abhängigkeit
... geizig und mißgünstig	... uneinsichtig und arrogant
... stumpf und apathisch	... sarkastisch und nervend

Sämtliche Erziehungsmassnahmen und somit Eingriffe in das Wesen von anderen, Tieren oder Menschen, die die Gesellschaft ergreift, zielt entweder in die eine oder andere Richtung des Narzissmus.

Der **Sozialismus** überzeugt und manipuliert mit der Lehre der Solidarität. Nur alle für einen und einer für alle kann funktionieren. Es ist die soziale, caritative Denkweise die besagt, dass der Mensch füreinander dazusein hat.

Das der oder die eine sich für einen anderen barmherzig aufzuopfern hat. Es lehrt den maskulinen Pol des **Gebens**. Und somit geben Milliarden von Männern und Frauen im caritativen Gehorsam ihr sozusagen letztes Hemd um die Tugend der Hilfsbereitschaft und des Gehorsams sowie der Barmherzigkeit zu leben. Das ist zunächst ehrenwert und respektabel.

In unserer Gesellschaft wird das jedoch zum einen zu einseitig, und zum zweiten zu extrem praktiziert. Keine Waage kommt ins Gleichgewicht, wenn ich nur die eine Seite belege und zudem auch noch extrem!

Jedoch gerade die Religionen (zu denen auch Staatssystem gehören) machen sich diese Unterwürfigkeit und Aufopferungsbereitschaft der Schäfchen zu nutzen, schröpfen (nehmen) und manipulieren wo es nur geht.

Das bedeutet zum Pol des Sozialverhaltens fehlt eindeutig ein Ausgleich. Daher wird das Wesen, das in diese Richtung erzogen wird und sein Leben lebt, ebengleich ein narzisstisches Verhalten an den Tag legen und der Gesellschaft gewaltigst auf den Zeiger gehen. Es ist die sogenannte weibliche, narzisstische **Persönlichkeitsstörung**.

Für Menschen die in diese Charakterzüge tendieren stehen jedoch auch Forderungen und Erwartungshaltungen des sozialen Umgangs miteinander im Vordergrund. So ist hier eine hohe Selbstverständlichkeit nach Ruf nach dem Sozialstaat in Form von Transferleistungen auszumachen. Der Umgang mit Geld ist eher suboptimal und die Verschuldung auf Kosten anderer, bzw. späterer Generationen absolut legitim.

Ich gebe dieser Gruppe von Individuen die Bezeichnung

s'Naivele,

was von ihrer uneingeschränkten Blauäugigkeit, also Naivität kommt.

Auf der Gegenseite des Sozialismus steht auf dieser Welt der des **Kapitalismus**, also eher die Vergöttlichung des Kapitals und des Individuums. Wesen die in diese Richtung „ausgebildet“ und gezogen werden, orientieren sich eher am weiblichen Aspekt des „**Nehmens**“.

Sie sind darauf programmiert sich zu perfektionieren, sich Titel und Auszeichnungen zu erarbeiten, intellektuell und rational zu denken und vor allem durch perfektioniertes Wirtschaften Mehrwert in Form von „Geld“ zu schaffen. Dafür dürfen sie über Leichen gehen um ihre anfixierten Ziele reibungslos zu erreichen.

Immer größer, schneller, weiter ist die Devise und so spurten sie auch los und durch ihr Leben, die sogenannten MACHER. Sie lassen sich rational, logisch denkend und intellektuell ausbilden, gehen auf eine Akademische Laufbahn, studieren semesterlang theoretische Ansätze von Lehren, die ihnen die „Meister“ in endlosen Vorlesungen vorbeten. Manch einer schafft es tatsächlich die Theorie mit der Praxis zu verbinden.

Und hier liegt die Wurzel allen „Übels“. Die Allgemeinheit der Menschen glauben sie wären Macher. Sie müßten tagein tagaus etwas tun. Die Glaubenssätze der meisten Menschen sind so programmiert dass ihnen eingeredet wurde sie wären „Human Doings“, also Wesen die das ganze Leben etwas tun. Anstatt zu erkennen, dass sie „Human Beings“ sind, also

einfach nur Wesen die sind, einfach nur sein.

Ich nenne diese Gruppe von Individuen:

s'Cleverle,

da sie neugescheit, besserwisserisch, also mit einer hohen „Cleverness“ in Erscheinung tritt.

Man kann jedoch erkennen, dass beide „Seiten“ jeweils Aspekte der weiblichen und männlichen Attribute verwenden, welches eben für den Zweck am vorteilhaftesten und förderlichsten ist.

Im Laufe der Jahrhunderte hat sich dieses System immer stärker perfektioniert und in die Köpfe der Menschen eingeschärft. Somit erziehen sich die Menschen in der „Zivilisation“ selbstständig und autonom. Aus einem dienenden „Naivele“ wird ein noch besseres, noch gehorsameres „Naivele“. Und aus einem gierigen, nehmenden und rücksichtslosen, da apathischen „Cleverle“ wird eine noch besser funktionierende Maschine, ein Roboter, der nahezu keine Fehler mehr macht.

Was bedeutet Narzissmus bzw. narzisstische Persönlichkeitsstörung?

Narzissmus ist eine polare Darstellung psychischer Störungen innerhalb der **Dualität** und somit in der **EGO-Struktur** eines Systems.

Wesen und Organismen sind in der irdischen Welt und im Kosmos mit Charakter-Eigenschaften verknüpft. So hat jedes Wesen seine individuelle, besondere Ausprägung (Eigenschaft) seiner eigenen Denkweise, Gefühlswelt und seinem Verhalten.

Unter einer **Persönlichkeitsstörung** versteht man ein tief eingewurzelttes Fehlverhalten mit entsprechenden zwischenmenschlichen und gesellschaftlichen Konflikten (frühere bedeutungsgleiche oder -ähnliche Begriffe: abnorme Persönlichkeit, Psychopathie, Charakterneurose, dissoziale Persönlichkeit, Soziopathie u. a.).

Nach Ursache und Verlauf dominieren erbliche, psychologisch verstehbare und sogar hirnorganische Faktoren (meist mehrschichtige Entstehungsweise); die genetischen (Erb-)Aspekte pflegen den größeren Teil einzunehmen, was die (Psycho-)Therapie auch so schwer macht und den Behandlungserfolg oft begrenzt.

Die diagnostischen Kriterien für eine **narzisstische Persönlichkeitsstörung**, wie sie beispielsweise die Amerikanische Psychiatrische Vereinigung (APA) vorgibt, lauten (modifiziert nach Arbeitskreis OPD):

*„Tiefgreifendes Muster von **Großartigkeit** in Phantasie oder Verhalten, **Bedürfnis** nach Bewunderung und extremer **Mangel** an Empathie (Einfühlungsvermögen).“*

Konkret sollen dabei mindestens fünf der folgenden Kriterien erfüllt sein:

Größengefühl in Bezug auf die eigene Bedeutung und Wichtigkeit (übertreibt beispielsweise Leistungen und Talente, erwartet als bedeutend angesehen zu werden – ohne entsprechende Leistungen).

Beschäftigt sich dauernd mit **Phantasien** über unbegrenzten Erfolg, Macht, Scharfsinn, Schönheit oder ideale Liebe.

ist **überzeugt**, etwas Besonderes und Einmaliges zu sein und deshalb nur von anderen besonderen Menschen oder solchen mit hohem Status verstanden zu werden oder mit diesen verkehren zu können.

Bedürfnis nach übermäßiger Bewunderung, süchtig nach Anerkennung, Lob und Liebe.

Anspruchshaltung und unbegründete, vor allem übertriebene Erwartung an eine besonders günstige Behandlung oder die automatische Erfüllung dieser überzogenen Erwartungen.

Ausnutzung von zwischenmenschlichen Beziehungen; Vorteilsnahme gegenüber anderen, um eigene Ziele zu erreichen.

Mangel an Empathie (s. o.); Ablehnung, Gefühl und Bedürfnisse anderer anzuerkennen oder sich mit ihnen zu identifizieren.

Häufig **Neid** auf andere oder die Überzeugung, andere seien neidisch auf einen selber.

Arrogante, hochmütige Verhaltensweisen, Einstellungen, Attitüden (innere Haltung).

Ein spezielles Problem ist die Neigung zur Selbstbeschädigung (auch durch Alkohol, Tabak, Medikamente, gesundheitsschädigendes Verhalten in sportlicher oder sonstiger Hinsicht) bis hin zu ernsteren Selbsttötungs-Impulsen. Dies vor allem bei ausgeprägter Kränkbarkeit.

Durch ihre Art viel zu fordern und wenig zu geben sind narzisstische Persönlichkeiten und vor allem Persönlichkeitsstörungen in ihrer Umgebung wenig beliebt, was dann auch einen verhängnisvollen Teufelskreis anheizt. Das kann allerdings lange dauern; „Narzissen kommt man im Allgemeinen recht spät auf die Schliche“.

Wer sich gerne tiefer einlesen möchte dem schlage ich meine Literatur im fcm-Verlag vor, in der sich unter anderem das Buch „*Volksvirus Narzissmus*“ aus der **DocQuizle**-Reihe befindet. Entweder als pdf-**eBook** auf meiner Internet-Seite oder bei **ePubli** über die Buchhandlungen zu finden.

Wie der Sozialismus weibliche Narzissten kreiert

Der Sozialismus in seinem Grundgedanken ist eine sehr wertvolle Idee des Menschen. Der Wille etwas gemeinsam, also in einer Gemeinschaft, zu erreichen ist anthroposophisch gesehen höchst wertschätzend und achtvoll. Was das Individuum tatsächlich nicht alleine vollbringen kann, ist der Gedanke der gemeinschaftlichen Anstrengung von Vorteil.

Die Bündelung von Willens- und Gedankenkräften ist effektiver wenn es um die Erreichung gemeinsamer Ziele geht.

Daher begrüße ich den **Solidaritätsbegriff**: „Einer für alle, alle für Einen“.

Die Soziologie führt jedoch die Solidarität weiter und denkt, mit vielen **Sozialeinrichtungen**, wertvolle Dienste am Menschen zu tätigen. Doch wie so jedes Ding hat auch diese Medaille zwei Seiten, so auch eine Schattenseite. Dann nämlich wenn der Übergriff der „Gemeinschaft“ **in das Wesen** des Einzelnen zur Last, ja gar zur Bedrohung wird und der Entwicklung des Individuums in keinsten Weise mehr dienlich ist.

Ich habe ja bereits festgestellt, dass der Mensch als geistiges Wesen in einen physischen Körper inkarniert¹ um eine irdische, menschliche Erfahrung zu sammeln. Nirgendwo steht da geschrieben, dass er hierfür eine Unterstützung, gar Hilfe von außen benötigt!

Leider ist der **Grundgedanke** des Sozialismus in seiner „flachen“ und natürlichen Ausprägung, wie viele andere Themen des Menschen ins **Extreme** mutiert!

Was im „Normalbereich“ noch einen barmherzigen und caritativen Charakter einnimmt, wird, je weiter man sich von der Mitte entfernt, leider immer extremer und, ich würde es so benennen, **narzisstischer**.

Es ist allerdings der weibliche Narzissmus, der das herzliche und emotionale der Wesen in sich trägt. So werden Milliarden von meist jungen **Mädchen**, jedoch auch vermehrt Jungs, in der Erziehung ihres Umfeldes (*das normalerweise aus Vater, Mutter, Großeltern, Lehrer, „Pädagogen“, Ärzten, usw. besteht*) zu gehorsamen, pflegenden, stets den anderen (Leidenden) im Focus habenden, stets die Verantwortung auf „pflegebedürftige“ Wesen übertragende und caritativ handelnde Personen **herangezogen**, um, wie es der Sozialismus ja will, **für andere dienend** und sorgend zu sein.

Diese Ideologie ist meiner Ansicht nach zu kurz und in keinsten Weise nachhaltig gedacht!

Denn was bleibt bei dieser Erziehung auf der Strecke und wird vergessen?

Das Individuum, das ICH-Wesen einer Person. Durch die soziologisch orientierten „erzieherischen“ Maßnahmen werden aus Menschen roboterähnliche Kreaturen die nur noch funktionieren, die nicht aus ihrem eigenen Verstand und Bewusstsein heraus agieren, sondern durch ein aufdoktriniertes Gedankensystem, das ich² als **EGO-Struktur** bezeichne, sozusagen gefügig und gehorsam gemacht.

Es sind die Wesen, die ihr Leben lang für andere da sind, sich um sie kümmern, die Verantwortung für sich selbst vergessen, da sie ja dafür auf der Erde sind um anderen zu dienen, und die irgendwann an ihre Grenzen stoßen, da ihnen psycho-somatische Beschwerden ihr Leben zur Hölle machen. Sie brennen aus, ihre Energie ist irgendwann verbraucht, der Akku ist leer. In ihren 20er und 30er Jahren mögen die jungen Frauen noch Energie im Überschuß

1 Inkarnation = in Fleischwerdung

2 doch nicht nur ich, sondern tatsächlich die Wissenschaft, die **Psychologie!**

haben, um sich um andere zu kümmern. Doch dürften ihnen ihre „Gebrechen“ recht schnell klar machen, dass da etwas nicht stimmt. Doch Ignoranz und Arroganz sind anerzogene Charakterzüge des EGOs der es ihnen nicht erlaubt, an sich zu denken.

Diese psycho-somatischen Symptome kommen aus ihrer eigenen Seele, denn die schreit nach Hilfe. Sie schreit nach Hilfe weil ihr extremes sozio-caritatives Verhalten absolut **wider der Natur ist** und sie gerne in die Ruhe, in den Frieden, in die Einheit und **zu SICH** kommen möchte.

Denn was da täglich in den Körpern der Wesen vor sich geht ist ein erbitterter Kampf mit sich selbst und dem Leben, bzw. dem Umfeld, in dem das Wesen agiert.

Aus der Seele heraus möchte der Mensch gerne helfen, jedoch wird er durch diese Erziehung zu etwas gezwungen, das sich nicht authentisch und natürlich anfühlt. Er wird dazu gezwungen in das Wohl, das Schicksal, in die Verantwortung anderer Wesen einzugreifen, das ihm im „wesentlichen“ überhaupt nichts an geht.

So kann man heute in der Gesellschaft, im sozialen Bereich, Millionen von ausgebrannten Menschen, den sogenannten „Helferchen“ erkennen, die sich täglich in den Tag hieven um ihren programmierten Ablauf und den aufdoktrinierten Tätigkeiten nachzugehen.

Schaut sie euch an die Kreaturen in den Ämtern, in den Pflegeeinrichtungen, in den Heilanstalten, in den Krankenhäusern, in den Schulen, in den Arztpraxen. Sind das gesunde, fröhliche und voller Zuversicht strahlende Gesichter?

Das ist das **Ergebnis**, denn, *was du säest wirst du ernten*, jahrhundertelanger Erziehung und Ausbildung nach sozial-gerechten Kriterien. Die Extremform eines weiblichen Narzissten ist ein **Soziopath**, der auch mal gerne seine „Patienten“ killt.

Diese Seite der Medaille möchte ich die „**Naivele's**“ nennen, auch wenn der Kern dieser Wesen sehr intelligente und emotionale Seelen beinhaltet. Es sind letztendlich nur „**Personas**“ also Masken, die auf der großen Bühne des Lebens in Erscheinung treten.

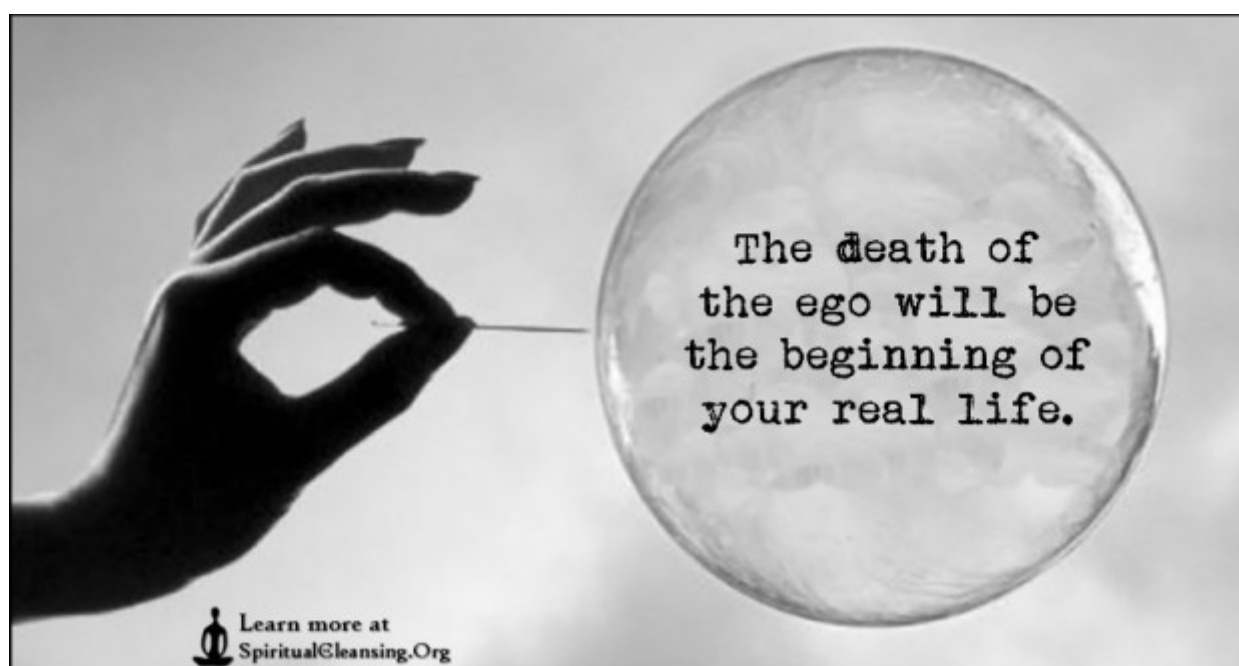
Das Endstadium, bzw. der unsichtbare Schattenteil, des weiblichen Narzissten, **s'Naivele**, denkt und handelt aus der Situation heraus, dass er sanguinisch-melancholisch dazu auf dieser Erde ist, um in unbegrenzten Maß zu leben, sich bedienen zu lassen, zu fordern, alles zu nehmen, andere um sich kümmern zu lassen und sich auf Kosten der Gesellschaft ein schönes Leben zu machen, die ihn mit Transferleistungen, Subventionen, Fördermaßnahmen und -mittel natürlich zu versorgen hat.

Und so sind nun seit vielen Jahrzehnten des „Sozialismus“ immer mehr Ansprüche, Forderungen, Erwartungshaltungen an andere, vor allem dem Staat, der Gesellschaft und den Fa-

milien entstanden, die nun langsam nicht mehr bedient werden können. Da sämtliche Institutionen maßlos überschuldet sind um das **Paradies materiell** zu erfüllen.

Somit erklärt sich der gegenwärtige Aufruhr, die Panik der Menschen, die um ihre Existenz fürchten, weil ihnen die Realwelt³ sagt, dass es so nicht weitergeht. Dieses Chaos hält so lange an, bis es der Letzte kapiert hat, dass er nicht zum Schmarotzen auf diesem Planeten ist, sondern dass er zu sich finden soll!

Er wird es allerdings erst dann kapieren, wenn er auf dem Weg zu sich selbst erkannt hat, dass ihm sein EGO-Denken vollkommen im Weg steht. Doch das steht auf einem anderen Blatt Papier ...



3 **die Realwelt** ist die Parallelwelt zur Welt des Maya – zur **Welt der Illusion**, in der Staat, Kirche und Zivilisationssystem agiert.

Wie der Kapitalismus männliche Narzissten kreiert

Auch der Kapitalismus in seinen Grundmanifesten ist eine sehr wertvolle „Erfindung“ des Menschen. Die Schaffung von „Geld“, einem Zahlungsmittel um in der Wirtschaft eine **Dreigliederung** von **Informations-**, **Werte-** und **Materialstrom** zu konzeptionieren ist nahezu genial.

Das Kapital, so wie auch das Soziale, hat weder etwas gravierendes schlechtes, noch etwas phänomenal gutes. Es ist einfach nur, wenn man es so betrachtet.

Mit dem Geist des Geldes kann man wunderbare Dinge erschaffen. So dient es ebenso wie der Sozialismus seinem Herrn. Achtung ==> Das GELD **dient dem** HERRN!

Wenn sich allerdings irgendwann einmal das Blatt wendet, wie beim Sozialstaat¹ auch, der **Herr** also **dem Geld dient**, spricht der Herr von der Existenz des Geldes abhängig ist, dann spricht man von Sucht und Zwang.

Ein unter normalen, flachen Bedingungen durchgeführter Kapitalismus in seinen Grundzügen ist also für den Menschen dienend. Der Mensch setzt das Geld für sich als Diener ein.

So leiht sich beispielsweise ein Unternehmer eine bestimmte Geldsumme bei einer Bank² um damit Maschinen für seine Produktion zu erwerben. Für ihn ist das Fremdkapital, das dem Unternehmer ermöglicht für seine Kunden Produkte herzustellen. Und da er für die Produktionsmittel noch nicht über genügend Eigenkapital verfügt, leiht er sich diese von einem Institut, das das Wertschöpfungsmittel „Geld“ in Umlauf bringt. Ich finde das eine hervorragende Sache und äußerst sachdienlich!

Doch nun kommt die Crux an der ganzen Geschichte. Denn, wie oben beim Sozialismus erkannt, liegt auch das Kapitalismus-System auf einer Skala, die sich über Null von unten nach oben bewegt.

Es ist der Ehrgeiz, die Gier, der unendliche Drang nach immer mehr, dem materialistischen **HabenMüssen**, das den männlichen Narzissten in seine Schattenseiten treibt. Auch er kennt keine Grenzen, die ihm Einhalt gebieten.

Besitzt er etwas, z.B. ein Diplom für ein „erfolgreich“ abgeschlossenes Studium erzwingt ihm seine Arroganz und Eitelkeit zunächst mit diesem Titel, diese Auszeichnungen und Ehrenmedaillen quer auf seiner Brust tragend, hausieren zu gehen und anzuprangern.

1 beim Sozialstaat dient der Bürger, bzw. Sklave dem Staat und nicht wie vorgesehen, die Staatsdiener den Bürgern!

2 einer Währungsbank (Zentralbank) sozusagen Kreditbank, die Geld nicht gegen Geld verleiht sondern maximal ihre Transaktionskosten in Form von Gebühren an den „Schuldner“ weiter berechnet, also nicht einer Bank wie wir sie

Oder er gelangt etwa zu Eigentum von Vermögen durch Schenkung oder Erbschaft, aber auch ganz legitimer Arbeit, dann genügen ihm nicht die vorhandenen Mittel, sondern, da er es ja gelernt, und vom **Vorgänger-Cleverle** (Vater, Onkel, Opa) abgeschaut hat, ist ihm wichtig mit dem Geld zu arbeiten und es durch geschicktes Handeln mit Ertrag (Rendite) zu bewirtschaften und zu vermehren. Die Gier nach immer höher, schneller, weiter ist ihm zwangsläufig eingebleut, ins Unterbewusstsein des EGO-Verstandes, und so wird er irgendwann mit dem „Vermögen“ das er hat (**Haben**) anfangen zu spekulieren, damit es noch schneller und einfacher mit der Geldvermehrung gehen kann. Er ist also dem Spieltrieb des großen Casinos verfallen ...

Dieses Phänomen läßt ihn kein Maß halten. Er kann nicht bewerten wann etwas genug ist und was eine normale Entwicklungskurve bedeutet. Die Verhaltensweisen von männlichen Narzissten finden wir heute überall, v.a. in der Wirtschaft, im Finanzwesen, in der Bürokratie, der Verwaltung, der Politik, dem Bildungswesen, in der Wissenschaft, etc.

Das Endstadium des männlichen Narzissten, s'Cleverle, denkt und handelt aus der Situation heraus, dass er cholerisch-phlegmatisch dazu auf dieser Erde ist, um in unbegrenzten Maß zu agieren, Karriere zu machen, stetig Mehrwert zu schaffen, alles zu geben und für seine liebsten ein guter „Ernährer“ zu sein.

Sein **Motiv** und gleichzeitig seine **Sucht** ist Belohnung, Anerkennung und Bestätigung. (Übrigens ist es das auch das des Naivele's!) Dafür geht er auch gerne über Leichen, falls es seinem Werdegang und der Schaffung von Mehrwert dient. Scheitern ist für ihn ein Todesurteil das er mit aller Vehemenz versucht zu vermeiden!

Kommt es jedoch zu einem Zusammenbruch (Crash) bei dem alles, was er sich in sein virtuelles Kartenhaus hinein aufgebaut hat, zusammenbricht, geht auch er psychisch-mental zu Grunde. Ich mag behaupten, er erkrankt nicht nur mehr weiter, nein er geht zu Grunde, in die Erde, er wird be-erdigt!

Ich komme später noch in den Kapiteln '*s'Naivele und s'Cleverle gehen drauf – warum ist das so?*' ab Seite -45- und '*Es ist rein aus kausaler Sicht unumgänglich, dass diese Zivilisation untergeht.*' ab Seite -88-, darauf zu sprechen.

heute kennen!

Wie soll ich mich denn dann jetzt verhalten?

Diese aufgezeigten Phänomene kann man dem männlichen und auch den weiblichen Narzissten nicht vorwerfen, da sie in einer Gesellschaft aufgewachsen sind, in der „*man das schon immer so gemacht hat*“ und „*wie der Herr so das Gescherr agiert*“ sowie „*der Apfel nicht weit vom Stamm fällt*“.

Das sollen jedoch beileibe keine Ausreden oder Rechtfertigungen für das Verhalten der vielen Narzissten sein, dennoch ist es zumindest eine Erklärung um das **Paradoxe** an der Gesamtsituation zu verstehen.

Und wem soll man nun die Schuld an dem ganzen geben, wen ziehen wir zur Rechenschaft, wer soll dafür haften, wen können wir verurteilen und hinrichten?

Die Antwort ist schlicht und ergreifend : **NIEMANDEN !**

Denn, sobald ich jemanden eine Schuld zuweise, begeben mich doch auf die gleiche Stufe derer, die ständig Klagen, Jammern, Verurteilen, Bewerten. Will ich das wirklich? Dann hört das Karoussell doch niemals auf sich zu drehen!

Also ich glaube, man (damit meine ich tatsächlich die Menschheit gesamthaft) fährt mit folgendem Konzept doch am bequemsten und einfachsten:

- a) die Akzeptanz von „**Allem-was-ist**“ mit L.A.R.A.
(siehe Fußnote 1 auf Seite -90-)
- b) **selbst** in die Ruhe, Geduld und zentrierte Ausgeglichenheit kommen, um dadurch
- c) Gedanken auf positive Momente und **Situationen** ausrichten und mit einem erhabenen und wohligen Gefühl der Liebe, Freude oder Glückseligkeit verbinden.
- d) aus dem Dunstkreis des Störers, des Energievampires **verschwinden**, vor allem keine Bestätigung, Anerkennung seiner Leistung mehr aussprechen!

Ich stehe im festen Glauben, dass sich in den nächsten Jahren die Natur selbst reinigt. Gegenwärtig geht bereits ein enormer **Reinigungsprozess** von statten, den die Menschheit, ob

ihrer Empathielosigkeit und der Verzerrung ihrer 12 Sinne, tatsächlich auch **nicht** realisiert und mitbekommt. Einige von ihnen eventuell ansatzweise!

Der Planet Erde erhöht bereits seit dem **20.12.2012** seine Frequenz zu einer höheren Bewusstseins**ebene**. Menschen und die Tiere, die ebenfalls in höheren elektro-magnetischen Wellen schwingen, oder ihre Schwingung mehr und mehr nach oben anpassen, sind in der Lage diese Veränderungen, die minütlich einhergehen, zu spüren.

Das bedeutet für jedes Wesen, dass es ihm frei steht, mit auf diese höheren Schwingungen (Frequenzen) aufzusteigen und somit ein weiteres, höheres Bewusstsein zu erlangen. Diese Schwingungen haben im wesentlichen mit dem Gemütszustand, der Stimmung, der Gefühlslage zu tun. Ein Wesen das in nachhaltiger Freude, Liebe, Glück und Weisheit schwingt ist auf einer anderen Stimmungs-Frequenz unterwegs als ein Wesen, dass durch Stress, Neid, Mißgunst, Hass, Ärger, Angst, Scham oder Schuld durch den Tag zieht.

Ein jedes Wesen hat es selbst in der Hand: **Jeder ist seines eigenen Glückes Schmied!**

Dafür **dürfen** sie gerne ihren **Status** des **Narzissmus** und der **Schläferei** verlassen. Wenn sie **wollen**. Es wird keiner gezwungen. Jedoch wird er weiterhin in der Dritten Dimension der Dualität verbleiben und tagtäglich mit den niederen Schwingungen der verbleibenden Wesen konfrontiert.

Das bedeutet auch, dass er diese ganze Show des finanziellen Kollapses, der mit höchstzunehmender Sicherheit so stattfinden wird, wie es derzeit die Medien, die Propheten, die Mächtigen, die dunkle Seite, die Angsthasen, die Schmarotzer, die Cleverle's und Naivele's verkünden, miterleben darf. - Live und wahrhaftig.

Und das ist keine Einschüchterung meinerseits. Bedenke, du hast stets die Wahl. Du darfst im dritten Stock bleiben und weiterhin den weltlichen, irdischen Verstrickungen fröhnen, oder du darfst deinen Arsch heben, ins Treppenhaus gehen und ein paar Stufen aufwärts traben.

Achtung: solltest du den Aufzug benutzen, könnte es sein, dass das Seil reißt!



Wie diese männlichen und weiblichen Narzissten dazu beitragen, dass ein Organismus (das System Zivilisation) erkrankt, krepirt und untergeht.

Jeder Organismus ist nur so stark und gesund wie die Summe seiner Teile, wobei Planck mit seiner wahrhaftigen quanten-physikalischen These:

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“

noch darüber hinaus geht.

Ich denke, an einen menschlichen Körper mit seinen Milliarden kleinen täglich sterbenden und neuauflebenden Zellen, kann man so etwas am bildlichsten beschreiben:

Der menschliche Leib, so wie auch die Tiere, setzt sich bekanntermaßen aus Atomen, Molekülen, Enzymen, Hormonen, Zellen, Organen, etc. zu einem Organismus zusammen. In diesem Organismus herrscht von Geburt an, und weit davor im Mutterleib, reges Treiben.

Zur Entwicklung eines erwachsenen Menschen wächst das Wesen aus einem Samenkorn und einer Eizelle heraus und gedeiht zu eben diesen Organismus in dem Milliarden von Zellen ihrer täglichen Aufgabe nachkommen, der Metamorphose. Wie diese im Detail funktioniert kann jeder Leser gerne in einschlägiger Fachliteratur nachlesen.

Wichtig ist mir nur, herauszukristallisieren, dass es in einem gesunden und friedvollen Körper auch einen gesunden Geist und eine zufriedene Seele gibt.

Herrscht in diesem Geist oder der Seele Unruhe, Unzufriedenheit, Mangel, Nervosität, Wut, Ärger, Angst, Schuld, Scham, usw., ist davon auszugehen, dass zunächst der Geist (Nerven), dann die Seele (Energie) und dann auch die Körperzellen (Materie) rebellieren.

Man erkennt das dann an den psycho-somatischen Symptomen die die Wesen aufzeigen. Das kann mit ganz kleinen zwanghaften Nervenzuckungen beginnen, äußert sich dann im Verlauf über Haut und Körperreizungen, die mit Jucken und Kratzen behandelt werden. Neurodermitische Ausschläge wie Schuppen, Akne, Pickel, etc. sind ebenso Zeichen einer seelischen „Krankheit“.

Viele Menschen haben mit Übergewicht, Bluthochdruck, Kreislaufbeschwerden oder hohen Blutfettwerten zu „kämpfen“. Andere wiederum klagen über ständige Migräne, zu niedrigem Blutdruck, Herz-Rhythmus und Atembeschwerden. Lungen-, Magen- und Darmkrankheiten sind in der Statistik der deutschen Ärztekammer neben den verschiedenen Krebserkrankungen an oberster Stelle zu verzeichnen.

Im menschlichen Körper entwickeln sich über die Jahre Mißklänge (Dissonanzen) zwischen

der Natur und der synthetischen, künstlichen Lebensweise des Menschen. Die Seele fängt dann das rebellieren an, wenn sie damit nicht mehr einverstanden ist, und gibt es dem Körper, eigentlich unmißverständlich, zu spüren. Als eben diese **psycho-somatischen** Signale.

Nur, der Mensch erkennt diese Signale leider nicht, da er durch seine verzerrten Sinneswahrnehmungen und der Manipulation der 12-Strang-DNS, kein Gefühl für das Erkennen dieser seelischen Ausdrucksweise hat. Sie (die Seele) kann leider nicht sprechen oder schreiben im zivilisatorischen Sinn. Daher kann sie nur an Körpersymptomen aufzeigen, was nicht im EINKLANG ist.

Und das tut sie über die **Chakren**, den unsichtbaren Energierädern im Ätherkörper und über das endokrine Drüsen-System im physischen Leib.

Es gibt jedoch auch viele Menschen, die erkennen sehr wohl die Symptome, die Krankheitszeichen ihres Körpers, weil sie in der Lage sind, ihren Körper und ihr Umfeld zu lesen und wahr zu nehmen. Diese Menschen gehen auch zu Medizinern und holen sich Rat ein, was auch empfehlenswert ist. Die meisten Medizinern sind kluge und gut ausgebildete Fachleute, die die Materie kennen und stets ein „Mittelchen“ und „Rezept“ parat haben, was man gegen dieses „lästige“ Wehwehchen tun kann.

Ich möchte diesen Menschen und den Ärzten nicht zu nahe treten. Doch ist es meiner Ansicht nach genau falsch, gegen ein Symptom, die Auswirkung eines Mißklanges, vorzugehen.

Wenn ihr euch doch schon die Mühe macht, der Sache auf den Grund zu gehen, also nach der Ursache zu „suchen“, dann geht doch auch weiter und macht euch Gedanken, wie es denn zu dieser Auswirkung kommt.

„Jede Wirkung hat eine Ursache, jede Ursache hat eine Wirkung“

Das, liebe Wissenschaftler, ist das kosmische Gesetz des „**Karma**“. Das was du säest wirst du ernten. Säe ich Unfrieden wird Krieg meine Ernte sein, säe ich Harmonie wird friedvolles Gedeihen meine Ernte sein. Jeder Mensch ist seines Glückes Schmied.

Doch so wie im Innen, so im Außen. So wie Außen, so im Inneren. Der ausgebildete und vollprogrammierte **Narzisst**, egal ob weiblich oder männlich, ist durch seine Denkweise dazu verdammt, entweder cholerisch, sanguinisch, phlegmatisch oder melancholisch in extremen Auswüchsen zu agieren. Das bedeutet, dass das Gefühls- und Gedanken-Karussell dieser Wesen Achterbahn fahren. Sie wissen teilweise selbst nicht, was da von statten geht.

Der weibliche Narzisst wurde auf soziale **Versorgung, Sicherheit, Schutz, Schuld und Scham**

programmiert, der männliche Narzisst bekam die Attribute **Ehrgeiz, Eitelkeit, Neid, Zorn, Ärger** und **Zerstörung** aufgebürgt. Beiden gemeinsam ist, dass sie mit der allergrößten Waffe, der

ANGST

infiltriert wurden.

Wie unten, so oben. Wie im Mikro-Kosmos so im Makro-Kosmos, wie im kleinen, so im großen. Das ist das eherne **Gesetz der Analogie!**

Was das bedeutet?

Nun, recht einfach. Wenn das kleinste Teil eines Organismus „erkrankt“, ist es wie bei der Kiste Äpfel mit einem „angefaulten“ Apfel, der sich in der Kiste befindet. Sofern ich mich nicht um diesen „faulen“ Apfel kümmere, wird sich die „Fäulnis“ über Nacht auf die benachbarten Äpfel ausdehnen. Und eine weitere Nacht wird vergehen und wiederum deren Nachbarn sind infiziert.

Alle Zellen eines Menschen erneuern sich in bestimmten Abständen (**Taktung**) von alleine. Das heißt es kommt ständig zu einem Sterben und zu einer Neugeburt im Organismus, was von der Natur auch so „natürlich“ gewollt ist. Somit tauschen sich die Anzahl der lebenden Zellen ständig aus. Es ist sozusagen ein „kontrolliertes“ Sterben.

Mutiert jedoch eine Zelle durch Stress, Hektik, Unruhe, Kampf, Krieg, etc. zu einer „Krebszelle“, dann führt das dazu, dass diese, und auch über die nächsten Tage andere, in ihrer üblichen Funktion und dementsprechend ihrer Leistungsfähigkeit dramatisch eingeschränkt ist. Sie ist dysfunktional und erkrankt.

Sofern der Mensch nun nicht erkennt, was hier geschieht, wird sich das Szenario ausweiten. Von einer Zelle auf andere Zellen, von mehreren Zellen auf die nächst höhere Einheit, dem Organ. Und nach einer Weile, falls mehrere Organe betroffen sind, auf den gesamten Organismus, bis es zum **Exodus** kommt.

Kannst du nun erkennen, was ich damit meine, wenn psychisch und mental instabile Menschen, wie es Narzissten nun einmal sind, in einem Organismus wie den zivilisatorischen Systemen, mutieren, erkranken, sich ausweiten und den Volksvirus Narzissmus immer weiter verbreiten?

Richtig, das System muß kollapieren, es wird sterben, es wird untergehen. Es hat überhaupt

keine andere Wahl!

Wohingegen der Mensch an sich, schon immer eine Wahlfreiheit hatte. Er hatte schon immer die Möglichkeit aus sich etwas zu machen. Selbsttätig, autonom, ohne Verhätschelung und Verwöhnung durch ein System.

Den Menschen die narzisstisch handeln kann ich und die Gesellschaft überhaupt keinen Vorwurf machen, sie kennen es nicht anders. Und doch ist ihr Schicksal besiegelt: sie werden mit der Zivilisation untergehen.

Die Menschen, die nicht auf dem Dampfer „Zivilisation“ auf große Fahrt gegangen sind, die sich nicht von der Masse voll labern lassen, die nicht jedem Trend nachrennen müssen, die sich nicht an Religions-, Interessen- und Sozialgemeinschaften geklammert haben, die sich nicht von Calypsos Gaukelspiel verleiten ließen, die nicht jedem noch so schwachsinnigen Kick oder Stofflichkeit nachgegiert sind, sondern die **die ihr eigenes Ding machen**, die werden auch nicht mit dem großen Schiff untergehen.

Du siehst, manchmal ist weniger mehr, bzw. nichts besser als etwas ...



Der heutige in der Zivilisation eingebundene und somit versklavte Mensch ist narzisstisch entwickelt und kann nicht souverän mit Geld umgehen. Wie kommt es dazu?

Menschen werden von ihrem Umfeld erzogen und zu Maschinen gemacht. Das junge Wesen das durch eine physische Geburt auf die Erde kommt (inkarniert) ist darauf ausgerichtet seine Umwelt zu erfahren und erleben. Hierzu hat es neben seinen verschiedenen Leibern auch die Fähigkeiten der 12 Sinne mitbekommen durch die es in die Lage versetzt wird zu DENKEN – FÜHLEN und HANDELN.

Hierzu gehe ich allerdings näher und tiefer in dem Buch „DocQuizze – Die zwölf Sinne des Lebens“ ein, siehe Literaturempfehlung am Ende dieser Studie ab Seite 100.

Die Frage stellt sich schlicht, wie es dazu kommt dass ein Wesen, zum einen versklavte ist und zum anderen nicht souverän mit Dingen, wie z.B. dem Geld, umgehen kann.

Dadurch, dass ein menschliches Wesen von Natur aus alles hat, was es zum Leben und zum eventuell „überleben“ braucht, könnte man doch meinen, dass es sich zu einem autonomen, sich frei entwickelnden und selbstständig denkenden Wesen gestaltet. Zumindest erlauben es ihm seine innewohnenden Fähigkeiten wie Sinne, Wahrnehmung und Ausstrahlung, die Struktur seiner physischen und seelischen „Organe“ und die Kombination von Körper – Geist und Seele, eine hervorragende und phantastische Entfaltung. Dieses Wesen würde von Natur aus wunderbar gedeihen und wie im Paradies leben können.

Jetzt ist es allerdings so, dass es auf diesem Planeten, Kräfte gibt, die es diesem neugeborenen Wesen extrem erschweren seinen Entwicklungsweg zu gehen. Dadurch dass neben der kosmischen Polarität, einer graduellen Gegenüberstellung zweier Pole die sich, wie auf einem „Regler“ mit Skala, analog von unten nach oben anordnen, auch noch die vom Menschen „erfundene“ Dualität, die quer zu der Polaritätenachse (vertikale Richtung), von rechts nach links (auf horizontaler Linie) die Polaritäten trennt. Die Dualität allerdings ist digital und kennt nur „0“ oder „1“, wie ein Computer (Maschine) auch. Diese Trennung bewirkt jedoch dass das Denken nur noch „schwarz“ - dunkel oder „weiß“ - hell vonstatten geht.

Diese Erfindung des Menschen ist insoweit nicht besonders schlimm, wenn sich der Mensch, der so denkt nur mit sich alleine beschäftigen würde, d.h. wenn er sich aus der Entwicklung, Entfaltung, Versorgung, Verantwortung, Verpflichtung für andere Wesen komplett heraus hielte.

Doch das kann der Mensch nicht! Er kann es nicht für sich zu lassen, seine Finger in fremde

Angelegenheiten zu stecken. Er hat einen enormen psychischen Zwang, andere Wesen zu führen, heilen, belehren, bevormunden, unterrichten, verwalten, manipulieren, befehligen, steuern, usw., usf. (die Liste ist unendlich, da der perfekte Narzisst kein Ende findet).

Ich stelle also fest, dass es auf der einen Seite Wesen gibt, die sich selbstständig und autonom entfalten wollen, die etwas erleben und erfahren wollen und die sich dazu mit allen ihren Sinnen auf Wanderschaft durch ihr Leben begeben, und auf der anderen Seite gibt es Wesen, die wollen diesen jungen Wesen alles Recht machen und sich um sie kümmern, sie umsorgen, sie ausbilden, sie verwalten, usw. ...

Und da prallen zwei Welten aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein können.

Die eine Welt ist von Natur aus gutgläubig, offen für Neues, und voller Forschungsdrang, dadurch jedoch leicht naiv, die andere Welt ist herrschsüchtig, bestimmend, belehrend und caritativ, fürsorglich und bemutternd. Beide Welten sind grundsätzlich vollkommen normal! Sobald es jedoch in das extreme geht, wird aus einem Menschen (Lehrer), der gerne seine Weisheiten an andere abgibt ein belehrender Besserwisser, oder aus einer fürsorgenden Mutter¹ eine über-beschützende Glücke, die andere Wesen mit ihrer Überliebe vollkommen erdrückt.

Und so ist momentan die Zivilisation strategisch und konzeptionell aufgebaut. Wir befinden uns in sämtlichen Themengebieten, ob Finanzen, Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Politik, Gesundheitswesen, in Extrembereichen, ausnahmslos. Die westliche Welt hat sich mit ihrer „arroganten“ Besserwisseri und ihren psychologischen und mentalen Störungen da selbst hinein manövriert. Gemäß dem Gesetz von Ursache und Wirkung, welches ein kosmisches, über-irdisches Prinzip ist, wird derjenige der etwas Sät auch irgendwann die Ernte einfahren, so ist es ja auch mit dem Vater, der seinen Samen in eine Gebärmutter verstreut, dass nach ca. neun Monden er mit einer Pflanze in Form eines menschlichen Kindes rechnen kann.

Gut, einige Väter nehmen hernach auch gerne Reißaus um sich von dem wundervollen Erlebnis des Heranwachsens der Pflanze zur Blüte und weiterer Früchte zu entfernen. Manche Väter werden allerdings auch heraus gerissen, in dem sie „gewaltsam“ von den Kindern getrennt werden. Auch das ist das Phänomen des Narzissmus ... und der Gesellschaft!

[Warum können die Narzissten nicht mit Geld umgehen?](#)

Weil sie ihre eigene Erfindung, also die des Menschen an sich, nicht wertschätzen können

1 bitte nicht falsch verstehen, ich wählte den Begriff Mutter, da es überwiegend weibliche Wesen sind die so agieren. Selbstverständlich gibt es auch Väter die so übertrieben handeln, wie im Beispiel mit dem Lehrer.

und weil sie süchtig und abhängig nach den Stofflichkeiten des Lebens sind. Ihre Abhängigkeit (Bedürftigkeit) und nie enden wollende Bedürfnisbefriedigung lässt sie nicht souverän mit den Dingen und Gegebenheiten des Lebens umgehen. Sie brauchen das Geld so nötig wie die Luft zum Atmen.

Ihnen obliegt nicht die Souveränität mit dem Instrument Kapital im allgemeinen, und Geld im speziellen umzugehen. Das bedeutet sie können nicht über den Dingen stehen, wenn die Situation, also das Tagesgeschehen der Welt, sich ändert. Und sollten sich in chaotischen Zeiten, die gegenwärtig durchaus zu verzeichnen sind, die „Dinge“ in einer hyper-calyptischen Geschwindigkeit drehen und rotieren, sind genau diese Charaktertypen, die den Narzissmus in Perfektion ausüben, auf sehr verlorenem Posten.

Die Gesellschaft erntet also die Auswüchse ihrer „Errungenschaften“. Die menschlichen Erfindungen von **Zeit, Geld, Technik, Schuld, Zins, Religion, Staatssystem** haben den Menschen an den Rand seiner Möglichkeiten kommen lassen. Er steckt in einer Sackgasse fest, da er das Prinzip der Polarität, der Schwingung, des Rhythmus, des Geistes, des Karma, der Geschlechtlichkeit und der Analogie nicht gesehen, erkannt und angewandt hat.

Das ganze Dilemma ist jedoch vom Menschen hausgemacht und selbst-“verschuldet“. Diese oben genannten Begriffe sind allesamt geistige Erfindungen des Menschen selbst. Sie haben mit den natürlichen Dingen des Lebens und der Welt rein gar nichts zu tun.

Seit Anbeginn der Menschheit hat der Mensch geglaubt er müsse GOTT im Sinne der Allgemeinheit spielen und Systeme sowie „soziale Gemeinschaften“ schaffen. Er glaubt, die Gemeinschaft hat Verantwortung für jedes einzelne Individuum und ist verpflichtet sich um sie zu kümmern.

Es fing mit der Religion an in der, für den damaligen Menschen, mißverständliche Geschichten erfunden wurde, eine Art Betriebsanleitung, wie der Mensch und die Erde mit allem drum und dran zu funktionieren hätte und was die Gesellschaft tun muß.

Durch diese erste Erfindung, der **Religion**, ist er jedoch mit seinem Denken und nachfolgend mit seinem Fühlen und Handeln großräumig in die IRRE geführt worden, in deren Sackgasse er heute immer noch steckt.

Somit ist sein Handeln und sein Verhalten heute dadurch geprägt, dass er falsche Ideologien verfolgt, die ihm im Rahmen einer Gehirnwäsche von Generation zu Generation eingebleut werden. Er handelt somit überwiegend unbewusst und im Glauben, dass er alles richtig mache. Seine Unwissenheit treibt ihn in das gegenwärtige Chaos und somit in seinen psychischen und somatischen Katastrophenzustand.

Unwissenheit schützt im Kosmos jedoch nicht vor Strafe! Wer gegen höhere Gesetze, und ich meine die Natur- und kosmischen Gesetze, verstößt, wird zumindest zu spüren bekommen was es bedeutet, die hohen Kräfte, die hohe Liebe und das hohe Wissen zu verachten.

Nur, so wirst du dir die Frage stellen, „Wie kommt man denn aus einer Sackgasse raus?“

Also zumindest nicht, indem ich mit den bekannten Werkzeugen immer weiter gegen die Wand am Ende der „Sackgasse“ fahre. Wenn dort ein „Wende-Hammer“ zur Verfügung steht, habe ich ja zumindest einmal einen Hinweis, wo die Reise weitergehen kann, sofern ich nicht in dem Wende-Kreisel weiterhin meine Runden drehe.

Ich glaube, der Menschheit ist sehr damit geholfen, wenn sie, **und zwar jeder für sich und alleine**, den Rückweg zum Ausgangspunkt antreten, sich auf ihre Stärken besinnt, Gedanken darüber macht, wo sie überhaupt her kommen und die Quelle in ihnen entdecken.

Die Quelle liegt ihn jedem von uns selbst. Sie ist das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende in einem, das sich zu einem Kreis schließt und unendlich seine Lauf nimmt.

Jedes Wesen das sich seines Ursprungs bewusst wird, findet die Kraft, die Liebe und die Weisheit um sich seine eigene Welt, sein eigens Reich zu erschaffen und sein eigener König / eigene Königin zu sein. Es ist die Verschmelzung von YIN und YANG, des weiblichen und männlichen Pols in jedem, die einen jeden zu einem GOTT/GÖTTIN macht.

Werde dir bewusst, dass die Benennung der beiden **POLE** in **MÄNNLICH** und WEIBLICH überhaupt nichts mit dem menschlichen Geschlecht zu tun hat. Durch diese Erkenntnis löst sich eine Idee (Ideologie) des Matriarchats, bzw. Patriarchats in nichts auf. Auch eine Feminismus-Debatte kommt dadurch zum Erliegen.

Dem Menschen darf bewusst werden, dass wir alle **EINS** sind. Brüder wie Schwestern, Frauen wie Männer, Mütter wie Väter. Jedes Wesen hat die Fähigkeiten, Möglichkeiten und die Bestimmung sich zu einem höheren Selbst zu entwickeln. Lasst und gebt euch gegenseitig diese Chance und die Herausforderung, diesen Weg anzugehen.

s'Naivele und s'Cleverle gehen drauf – warum ist das so?

Ich bitte um Verzeihung wenn ich mit meinen „Botschaften“ doch meist radikal und direkt wirke, denn ich wirke nicht nur so, ich bin es auch, weil harte Veränderungen auch harte Maßnahmen erfordern.

Ich möchte auch darauf hinweisen, dass ich jedem Wesen ein glückliches und harmoni-

ches Leben auf diesem Planeten von ganzem Herzen und von meiner gesamten Wesenheit wünsche.

Doch ich habe mir in wahrhaftig geduldigen und langwierigen Beobachtungen in den letzten Jahren anschauen und vergegenwärtigen dürfen, in welchem Ausmaß viele Menschen und Tiere psychisch und mental erkrankt sind.

Ich bin jedoch kein Arzt, kein Heiler und auch kein Wunder für andere Wesen. Ja, ich fühle mich als ein göttliches Wesen, was wir alle sind! Und als göttliches Wesen übernehme ich die Verantwortung für mich und fühle mich für mich verpflichtet aus meinem Leben, meinem Reich, meinem Land ein blühendes Paradies zu gestalten, da mir die Schöpfung hierzu alle Fähigkeiten und Möglichkeiten in meinen Werkzeugkasten eingeräumt hat.

Das bedeutet jedoch auch, dass sämtliche anderen Wesen auch für sich, und nur für sich alleine zuständig sind, ihre Eigenverantwortung übernehmen und sich um ihren eigenen Scheiß kümmern. In der Tierwelt kann man das übrigens sehr deutlich beobachten!

Also zurück zum Thema, warum die Narzissten krepieren!

Es ist sehr einfach herzuleiten. Narzissten sind Abhängige, Süchtige und zwanghafte Neurotiker – sozusagen **Junkies!**

Narzissten sind überaus und extrem gierig, neidisch, mißgünstig, egoistisch, abhängig und süchtig nach ihrer stündlichen und täglichen Drogenzufuhr.

Sucht ist eine krankhafte, zwanghafte Abhängigkeit **von Stoffen** wie zum Beispiel von Alkohol oder Cannabis. Aber auch von speziellen Verhaltensweisen wie zum Beispiel Mager-, Spiel-, Kauf- oder Computersucht, als **stoffungebundene** Abhängigkeit.

Viele Menschen in unserer heutigen Gesellschaft sind zwanghaft orientiert. Sie können ohne eine Grobstofflichkeit nicht mehr auskommen. Am markantesten sieht man das an Nikotin- oder Alkoholsüchtigen.

Es gibt, wie oben schon erwähnt jedoch auch stoffungebundene Abhängigkeiten, also Zwänge, in denen ein Wesen ohne die „Droge“ nahezu nicht mehr, oder nur noch unter starken Schmerzen leben kann.

Solange ich ein **JUNKIE**,
abhängig von und süchtig nach
Bestätigung, Anerkennung, Lob
und **Liebe** von anderen Wesen sowie
materiellen Verlockungen bleibe,
werde ich mich nicht ein Stück zu meinem
höheren Selbst entwickeln können!
Ich lerne **meine eigene WELT zu lesen!**

Raphael de Bael
Algarve im Juni 2018

Ein Narzisst -übrigens- unter Entzug, ist für sein Umfeld kaum oder nicht auszuhalten, denn dann kommt sein neurotisches Verhalten voll zum Ausbruch und zum Zuge. Diese Ausartungen sind jedoch so vielfältig und umfangreich, dass es dieses Buch beim besten Willen sprengen würde.

Mehr dazu schreibe ich unter anderem in dem Buch „*Volksvirus Narzissmus*“ der in der **DocQuizze**-Reihe „*the better way of life*“ im fcm-verlag erschienen ist, falls Interesse nach noch ausführlicherer Literatur besteht.

Ich möchte mich daher nur darauf konzentrieren was passiert, wenn man zum Beispiel einem „Workaholic“, also einem männlichen Narzissten, seinen Arbeitsplatz streicht und er dadurch über kein, oder zumindest ein niedrigeres Einkommen verfügen würde.

Oder stelle dir vor was passiert, wenn man einem „Banker-Narzisst“ (= Kapitalist) das Geld entziehen würde, in dem man ihm einfach seine Droge „Geld“ langsam immer weniger werden läßt und er auch noch gezwungen wird, seine Sachwerte zu niedrigen Geldwerten zu verkaufen.

Was glaubst du passiert, wenn der ganze Sozialapparat auf der Welt, incl. Krankenhäuser, Pflegeanstalten, lokale Ärzte- und Krankenversorgung, Krankenkassen, Versicherungen, caritative Verbände, usw. nicht mehr mit „Geld“ versorgt werden würde, da weder Staat, noch Versicherungen, noch Investoren über den Stoff „Geld“ verfügen?

Kannst du dir langsam ein Bild davon machen, wie es aussieht, wenn man den, jetzt schon hoch abhängigen und süchtigen Narzissten, die Hauptdroge kappt und sie auf kalten Entzug setzt?

Wenn du bis jetzt auch noch glaubst, dass es in unserer Gesellschaft vielleicht 3 bis 6% narzisstische Persönlichkeitsstörungen gibt, dann schaue dich nur einmal bei Menschen um, wenn ihnen im Hotel das Frühstück verweigert wird, oder, wie jüngst, bei der Insolvenz von Thomas Cook festzustellen ist, wie die Menschen gegenseitig aufeinander los gehen, nur damit SIE nach Hause kommen. Und dafür hat schließlich ja auch wieder der Sozialstaat einzuschreiten und mit „Geldmitteln“ zu beschwichtigen, nicht wahr?

Eine kleine Panikaktion von jedem Einzelnen glaubst du?

Viel Spaß und träume weiter.

Was sind das für Flüchtlingsströme im Jahre 2015 / 2016 nach und aus D?

Eventuell haben die Medien ja recht mit ihren öffentlichen Behauptungen dass jährlich bis zu 1 Mio. Flüchtlinge überwiegend aus Levante und Mittelafrrika nach Deutschland strömen. Ich möchte das in keinster Weise anzweifeln. Jeder Mensch sollte seine Wahrheit haben. Auch wie er damit umgeht ist seine Sache.

So ist das allerdings aber auch mit wissenschaftlichen Statistiken, denen man nicht unbedingt glauben muss, sofern man sie nicht selbst gefälscht hat.

Und dass man mit solchen irritierenden Meldungen schon seit Jahrhunderten Politik macht, vornehmlich an Stammtischen, ist auch nichts erwähnenswert neues.

Was allerdings einen neuen Charakter einnimmt ist die Tatsache, dass sich vermehrt über die andere Seite der Medaille - ich sage bewusst andere und nicht die Kehrseite! - komplett ausgeschwiegen wird. Zumindest von den Mainstream-Politik-Medien und den, an deren Fäden hängenden Wissenschaftlern!

Oder wusstest du schon, wie viel tatsächliche Leistungsträger des Landes freiwillig die „Flucht“ aus Deutschland ergriffen haben?

Und damit meine ich nicht Großunternehmen wie Banken, Versicherungen und weitere Wirtschaftsunternehmen, die schon seit Jahrzehnten ihre Gewinne überwiegend ins „Niedrigsteuer“-Ausland transferieren und dort versteuern.

Nein, ich meine die Masse an „**Kreativitäten**“, ich meine die Schöpferwesen, die durch ihre Erschaffungskraft immer dazu beigetragen haben, dass dieses Land (noch) so wundervoll da steht.

Ich nehme mir mein Selbstbewusstsein heraus und sage wie ich denke, dass auch ich, sicherlich nicht zu den größten, jedoch zu den nicht unbedingt verschmerzlichen Abwanderern gehöre.

Die Rechnung ist diese: als ich in 2015 noch als, „in Scheidung“ lebender Familienvater, Betriebswirt in einem großen mittelständischen Industrie-Unternehmen, und mit ein paar ehrenamtlichen Posten in verschiedenen Vereinen, meinen monetären und auch nicht-monetären Beitrag zu dieser Gesellschaft leistete, war ich gut genug als Melk-Esel herzuhalten. Ich war von meinen Mitmenschen angesehen, da ich ja ein tüchtiger, strebsamer und beitragsgebender Zeit-Genosse war.

Bis ich mir selbst einmal erlaubte, mir über mein Leben, mein Verhalten, meine Tätigkeiten,

meine Denkweise und wie es mir damit geht Gedanken zu machen. Und ich stellte fest, dass ich große psycho-somatische Schmerzen hatte. Ich ging relativ unsicher, ängstlich, zögerlich, sorgsam und teilweise verärgert und depressiv durch mein Leben.

Irgendwie kam ich mir ausgenommen, ausgelaugt, ausgesaugt und benutzt vor. Und mein Gefühl täuschte mich nicht. Tatsächlich ist es so, dass mich „die Gesellschaft“ mit ihren wundervollen Wesen, durch ihre Ideologie, ihren Glaubenssätzen, d.h. Traditionen (so haben wir das schließlich schon immer gemacht ...) wie ein Vampir aussaugt. Und zwar jeder jeden!

Ganz bewusst wurde es mir bei der Obrigkeit, die seit Jahrhunderten keine Chance und Möglichkeit ausläßt, das Letzte aus ihren „Schäfchen“ auszupressen, die Melk-Kuh bis aufs äußerste zu melken.

Ich habe mir erlaubt, nur einmal die Summe an Einkommensteuer, Krankenversicherungs-, Rentenversicherungs-, Arbeitslosenversicherungsbeiträgen sowie die steuerlichen Abgaben für Grundsteuer, Mehrwertsteuer, Fahrzeugsteuer, Energiekosten (darin enthalten Strom, Gas / Heizung, Benzin und Mineralölsteuer) zusammen zu fassen, und du wirst es nicht glauben, alleine nur meine Person gerechnet kam ich in 2015 auf eine Summe von **89.000 EUR** gezahlter Leistungen!

Energiekosten habe ich deswegen mit eingerechnet, da die Lieferung von Energie das Geburtsrecht eines jeden Menschen ist, das jedem Wesen, so wie auch die Nahrung die auf den Feldern und Wäldern wächst, kostenfrei zur Verfügung steht.

Ja klar kommt jetzt das Gegenargument, dass ich dafür ja auch sehr viele Leistungen vom Staat bekomme!

Wirklich?

Zeige mir doch mal auf, wie eine Gegenleistung in Höhe von 89.000 EUR pro Jahr aussieht?

Du wirst eventuell antworten: „*Na, dass ich dafür in Frieden und Freiheit leben kann, dass mir eine Schulbildung, ein Ausbildungs- und Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt wird, dass die Infrastruktur eines Landes oder einer Gemeinde in Gang gehalten wird, dass mir kirchliche Seelsorge und medizinische Rund-um-Versorgung zur Verfügung steht, ist das denn nichts?*“ - wenn es dir nichts ausmacht lasse ich die Antwort hierzu einfach mal offen ...

In der oben genannten Summe sind noch nicht die sogenannten Unterhaltszahlungen für bedürftige, ehemalige Familienmitglieder und den sorgerechts- und umgangsentszogenen, wundervollen Sohn eingerechnet, sowie die damit verbundenen Gerichts- und Verwaltungsgebühren.

Nur fürs Logbuch, das waren 2015 auch noch einmal **26.000 EUR!**

Zum Glück rauche (Tabaksteuer) und saufe (Alkoholsteuer) ich nicht, und Gott-Sei-Dank wird Prostitution, also der kommerzielle, sexuelle Verkehr zwischen Mann und Frau, noch nicht besteuert.

Dafür gibt es noch genug Vollpfosten die dieses Spiel mitmachen.

Ebenso wie viele Menschen, die in Deutschland nicht mit dem System einverstanden sind, das tägliche Drama runterschlucken und in den sauren Apfel beißen, weil sie Angst vor den Konsequenzen haben die den Menschen geschehen, die nicht mehr das saure sondern eher das süße Leben wählen.

Es ist, und ich möchte es nur in meinem Fall demonstrieren, höchster volkswirtschaftlicher und vor allem psychischer, persönlicher Schaden und Mißbrauch und Mißhandlung von Wesen, was da angerichtet wird!

Das bedeutete für mich, dass ich hier zum aktiven Handeln genötigt werde. Denn ich war vor die Entscheidung gestellt, weiter dem Spiel zuzusehen und wirtschaftlich enteignet zu werden, was es zwangsläufig ist, oder das Land -das Umfeld- zu verlassen.

Die Klagen vor Gericht, die Urteile und die sogenannten „Ausgleichszahlungen“ denen ich ausgesetzt war, ist früheren Verfolgungen und Hinrichtungen gleichzusetzen.

Damals war es „die Inquisition“ die mit physischen Maßnahmen wie Folter, Hinrichtung oder Freiheitsentzug agierte. Heute sind es die Justiz und Finanzbehörden, die Menschen in ihre Geißelhaft nehmen.

Du glaubst es nicht, was da passiert?

Warte ab wenn du eines Tages aufwachst.

In Zahlen ausgedrückt kann man die Konsequenzen oben ablesen. Ich behaupte, dass diese Vorgehensweise des Staates, der Obrigkeiten, der Elite, der Gesellschaft zu kurzfristig gedacht ist und dass sich das nachhaltig extrem auf das Land auswirken wird.

Doch diese Vorgehensweise hat Tradition in Deutschland! Und nicht nur in Deutschland, weltweit wird so agiert.

Wissenschaftler, die hervorragende Entdeckungen machen, Unternehmer, die aus ökonomischen und das ökologischen Prinzipien handeln, Querdenker, die nach vorne blicken und auf Dissonanzen hinweisen, die nicht in das System der Regierenden, Mächtigen passt,

werden des Landes verwiesen, nachdem sie „ein Angebot erhalten, das sie nicht ablehnen können“.

Ich nehme nur das Beispiel der Atomphysiker in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts, die massenweise das Land verließen, um sicherlich damals noch, für ein anderes Regime tätig zu werden, oder bspw. Nikola Tesla, den genialsten Erfinder der Neuzeit, der irgendwann Anfang der 20er Jahre resigniert aufgab und in einem Hotel in New York einfach nichts mehr tat.

Demotivation ist das Schlagwort. Zunächst wird versucht mit Geldmitteln auf die Kooperation und Loyalität dieser Menschen einzugehen. Hilft das nichts werden die Waffen verstärkt. Und gegen die Waffe „Finanzamt“ und „organisierte Justiz“ hat seit 1913 nahezu kein Mensch mehr eine Chance.

Es sei denn er entzieht sich diesem „Monster“ in dem er es nicht mehr als Bedrohung und demzufolge als Angst betrachtet, sondern in dem er dieses Monster als ein bedauernswertes, kleines Wesen betrachtet, das eine riesige narzisstische Persönlichkeitsstörung hat und dem man absolut nur mit **LARA** begegnen kann.

LARA ist Liebe, Akzeptanz, Respekt und Annahme des Schattenwesens auch wenn man dessen Verhalten in keinsten Weise für gutheißen mag, ja sogar absolut scheiße findet. Was dich allerdings nicht davon abhalten braucht, das Weite zu suchen.

Und aus diesem Grund habe ich mich für die Variante gewählt, dieses Land physisch zu **verlassen**, in den nächsten Jahren keinen einzigen Cent Steuern mehr zu **zahlen**, keinen einzigen Cent in die Infrastruktur oder Aufbau eines Unternehmens oder sonstige **Investitionen** zu **tätigen**.

Seelisch und geistig bin ich weiterhin mit diesem wundervollen Stück Erde mit den sehr vielen liebevollen und amüsanten Menschen verbunden. Doch ist es für mich etwas wohltuendes dieses Drama von außen zu betrachten.

Ich mache noch kurz eine weitere Berechnung auf zum Thema volkswirtschaftlicher Gesamtschaden (und nur anhand eines einzelnen Beispiels aufgezeigt): Ich zahle seit 2017 keine Steuern, Versicherungen und sonstige Abgaben mehr in Deutschland. Da nehmen wir mal in meinem Fall eine plausible Summe von **35.000 EUR** jährlich an.

Da ich früher auch noch in Lebensversicherungen, Immobilien und Unternehmen (Aktien) investiert habe, kommen noch einmal per anno ca. **10.000 EUR** dazu, die diesen Institutionen für ihre fortschreitende Geschäftstätigkeit fehlen.

Desweiteren erbringe ich keine nicht-monetären Beiträge für Familienmitglieder, Nachbarn,

Vereine oder anderen ehrenamtlichen Institutionen mehr, die meiner Ansicht nach am schwerwiegendsten sind, da sie sozusagen nicht **physisch** und **monetär** meßbar sind. Sie sind einfach geistig und seelische Tätigkeiten, die viele der Menschen nicht wahrnehmen, wertschätzen und achten können.

Aber bleiben wir ruhig mal bei der monetären Geschichte. Es sind also **45.000 EUR** Leistung von meiner Seite die dem Staat bzw. dem Gesamtsystem letztendlich an Einnahmen von mir fehlen.

Jetzt kann man natürlich hergehen und sagen: „*Reisende solle man nicht aufhalten.*“ - und das trifft tatsächlich auch zu, sofern es sich um Verbrecher, Erpresser, Peiniger, Mörder, usw. handelt.

Ich denke allerdings nicht, dass ich den Deutschen Staat erpresst, beraubt, gepeinigt, verleumdet oder gar ermordet hätte. Wie wäre es wenn man den Spieß einmal herum dreht? - Ich lasse die Antwort auch hier einmal offen, damit jeder den Freiraum hat seine eigenen Gedanken darüber zu machen.

Wem jetzt diese 45.000 EUR pro Jahr noch nicht unbedingt viel vorkommen, dem darf ich eine weitere Rechnung offenbaren:

pro **Jahr** sind es „nur“ 45.000 EUR,

in **10 Jahren** sind das schon 450.000 EUR

und mit ein wenig Zinseszins, der ja in dem kapitalistischen System noch anfällt, kommen wir schon mal auf eine **halbe Million EUR**, ohne die nicht-monetären Leistungen, wie immaterielle, seelische und mentale Unterstützung für einen Heranwachsenden, die ja schließlich die Zunkunft „unseres“ Landes sind. Diese Leistung ist unbezahlbar und daher nicht meßbar.

Ich neige allerdings dazu nur einmal grob **250.000 EUR** pro Kind anzusetzen.

Ich glaube nicht, dass es den Jugend- und Familienämtern mit angeschlossenem Familiengericht bewusst ist, was für eine brutale Scheiße sie da betreiben und wo das alles enden wird. Mir ist allerdings bewusst, bevor ein Narzisst einen Fehler erkennt und zugeben kann, wird eher „Echo“ und viele anderen Wesen vorher zu Grunde gehen.

So und nun mal Butter bei die Fische.

Wir haben inzwischen einen Betrag von **750.000 EUR** in zehn Jahren, pro Leistungsträger mit einem Kind, das dem deutschen Staat abhanden geht.

Nicht viel denkst du immer noch? Dann rechne selbst einmal weiter, was ist, wenn genauso

viele Menschen die jährlich nach Deutschland zuwandern, aus Deutschland abwandern?

Utopisch?, sagst du. Wie du meinst. Dann wirst du dir auch nicht vorstellen können, dass genau diese Rechnung zum Kollaps der „Bundesrepublik Deutschland GmbH“ führen wird.

Ein normales Gericht hätte den Geschäftsführer schon vor vielen Monden wegen Bilanzverfälschung, Insolvenzverschleppung, sowie Substanzschändung und Ausbeute und Steuervereitelung hinter Gitter gebracht.

Hätte, hätte, Fahrradkette ... und weil wir keine normale Justizia (im Sinne von Gerechtigkeit) sondern ein korruptes **Verwaltungsorgan** mit Legislative, Judikative und Exekutive haben, geschieht hier nichts - bis gesamthaft die Lichter ausgehen.

Was mich so sicher sein läßt, dass so viele Menschen das Land verlassen? - Nun, schaue doch einfach mal in deutsche Städte wie viele Geschäfte (Einzelhändler, Metzger, Bäcker, Restaurants, Cafes, Hotels, Pensionen, usw.) stillgelegt sind. Also solche, wo Häuser und Nutzflächen einfach tot sind.

Oder ich sehe in die verschiedenen Abteilungen der Firmen für die ich früher tätig gewesen bin. Viele Menschen gehen in Rente, viele junge Talente und Kapazitäten gehen nach Fernost, nach Osteuropa, nach Nordamerika.

Viele Jugendliche haben keinen Job, der sie auch nur ansatzweise mit Freude erfüllt. Und wenn sie einen haben werden sie als Voluntäre in diesen „Jobs“ dahin gedrillt, das zu machen, was ihnen der „Vorgesetzte“, der ihnen **vor** die Schnauze **gesetzt** wird, eintrichtert.

Viele meiner Bekannten haben keinen Enthusiasmus mehr in Deutschland zu investieren oder steuern zu zahlen. Viele laufen mit einer Fresse durch die Gegend die ihre Lustlosigkeit, ihre Depression, ihre Ohnmacht und ihre Hilflosigkeit widerspiegelt.

Ja, aber dafür werden doch neue Arbeitsplätze auf der grünen Wiese geschaffen und die subventionierten „Start ups“, siehst du das denn nicht? - Natürlich werden mit Versiegelungen von Industrie- und Gewerbeflächen neue, große „Verkaufs- und Lagerflächen“ geschaffen und mit „Mitteln der Europäischen Union“ Unternehmen zwangsfinanziert und fremdkapitalisiert. Wie naiv muß man denn sein um da nicht die Gegenrechnung aufmachen zu können?

„Und wie ist es mit den Einwanderern, die leisten doch auch was?“

Um keine Mißverständnisse aufkommen zu lassen, ich begrüße jedes Wesen, das nach Deutschland kommt. In fast 30 Jahren internationaler beruflicher Tätigkeit bin ich auf hun-

derte Menschen unterschiedlicher Herkunft, Haut- und Haarfarbe und Ansichten gestoßen und vielfach liebevoller und herzlicher aufgenommen worden als auf deutschen Behörden oder von anderen sogenannten „deutschen Landsmännern“.

Selbstverständlich bringen diese Menschen eine hohe Leistungsbereitschaft und vor allem Begeisterung und auch Motivation mit. Ich gönne jedem Menschen, der in dieses System kommt, seinen Aufenthalt.

Dieses System braucht ja auch unbedingt neue Kräfte die es zu Konsumenten und Steuerzahlern herrichten kann. Und da sieht man schon die ultimative Abhängigkeit dieser Systematik. Sie sind abhängig von denen die ihnen etwas geben sollen.

Falls du so ein liebevolles Wesen bist, das diesem System dient und im Auftrag der „offensichtlich“ Mächtigen handelt, dann lade ich dich ein, dein Verhalten zu überdenken. Sei dir bewusst dass du eine Wahlfreiheit hast und auch einen freien Willen, der dich entscheiden läßt entweder weiterhin „negatives“ Karma aufzubauen, oder ein Leben in Erfüllung und Wahrhaftigkeit zu genießen.

Und nachdem ich jetzt weiß dass das System etwas von mir braucht und möchte, ich allerdings nichts von dem System, habe ich mich entschlossen, dem Junkie eine totale Abstinenz zu verschreiben. Wer nicht hören will wird fühlen.

PS: es sind übrigens **7,5 Billionen EUR** in **10 Jahren** die diesem System aufgrund mangelnder Einnahmen von Auswanderern fehlen. Selbst wenn ich 3,5 Billionen EUR großzügig von den Einwanderern dazu zähle ist das ein Defizit von 4 Billionen EUR, also ungefähr dem GDP, dem Brutto-Innlands-Produkt Deutschlands in zwei Jahren entsprechend. Ob sich das ein Unternehmen leisten kann, auf 2/10 der Wirtschaftsbeiträge zu verzichten. Entscheide selbst. Ich fühle mich nicht wohl dabei!

Wieso glaubt eine Gesellschaft wenn sie Menschen verklagt, ausnimmt, besteuert, erniedrigt und verurteilt, dass diese gerne in ihrer Gemeinschaft bleiben?

Ich darf tagtäglich feststellen, dass Menschen vom sogenannten „sozialen System“ verurteilt, verklagt und nachteilig behandelt werden.

Arbeitnehmer werden mit Steuern und Abgaben belastet, Eigentümer mit Vermögensbesteuerung durch Inflation und Deflation, Familienväter mit Lastenausgleich, Konsumenten mit Verbrauchssteuern, der „kleine Mann“ mit unbezahlten Überstunden, Lohnsteuer, Versicherungen auf Arbeitslosigkeit, Rentenzahlung, Leben, „Krankheit!“ oder Unfall.

Ja, aber das ist doch in einer Sozialgemeinschaft total normal, sagst du. Und du hast recht, in einer Sozialgemeinschaft, wohlgemerkt.

Und so wird das ganze System unter dem Deckmantel der „Solidarität“, einer für alle, alle für einen auch seit vielen Jahrhunderten „vermarktet“.

Deutschland verlassen derzeit anzunehmend einige hunderttausend Menschen jedes Jahr. Viele der Menschen verlassen ihr gewohntes Umfeld weil sie sich nicht mehr angenommen, geachtet, wertgeschätzt fühlen.

Es ist deren subjektive Empfindung und zunächst einmal relativ normal. Eine logische Handlung, wenn sich ein Wesen bedrängt, benachteiligt, ausgenommen oder bestraft und verurteilt fühlt, ist nun einmal dass es sich fragt welche Möglichkeiten es hat, damit umzugehen.

Mir fallen dazu die 5 F's ein, die im englischen folgendermaßen aufgebaut sind. Ein Wesen kann also zwischen „**face**“ – „**fight**“ – „**flight**“ – „**freeze**“ oder „**fuck off**“ entscheiden. Es kann sich der Sache, bzw. der Angst stellen (face), es kann dagegen kämpfen (fight), es kann flüchten (flight), oder es kann schock-gefrieren (freeze) oder sich ein „Leck mich am Arsch!“ (fuck off) denken.

Ich glaube und spreche natürlich für mich, dass sich die drei mittleren F's ausschließen, da diese nicht unbedingt zu einer Lösung beitragen. Also bleibt sich der Sache stellen, oder sich „im Arsch lecken zu lassen“ wie es **Götz von Berlichingen** so schön „gepflegt“ ausdrückt.

*„Mich ergeben! Auf Gnad und Ungnad! Mit wem redet Ihr! Bin ich ein Räuber! Sag deinem Hauptmann: Vor Ihro Kaiserliche Majestät hab ich, wie immer, schuldigen Respekt. **Er aber, sag's ihm, er kann mich im Arsch lecken!**“*

Ich habe in meinem Leben die Erfahrung machen und schließlich auch die Weisheit erlangen dürfen, dass ich mich zunächst meinen „Ängsten und Sorgen“ stelle.

Ich begegne also meinem Gefühl der Erniedrigung, der Verurteilung, des Verbrechers damit dass ich mich zunächst Frage ob das tatsächlich wahr ist. Sofern ich diese Frage zwei Mal mit „JA“ beantworten kann, gehe ich einen Schritt weiter und setze mich mit den Personen, die ich meine die mich in diese Gefühlslage bringen, GEISTIG auseinander. Geistig ist insofern relevant, da keine physische Begegnung mit diesen Wesen erforderlich ist, sondern auf geistigem Wege tatsächlich sehr weittragende Resultate erreicht werden können.

Verstehe ich deren Motive, ihre Denk- und Handlungsweisen, kann ich wiederum für mich eine Entscheidung treffen, wie ich damit umgehen will. Letztlich geht alles den Weg der Akzeptanz und des Respektes. Ein Ritual mit LARA ist hierzu sehr hilfreich. Auch wenn ich das Verhalten des anderen in keinsten Weise für gut heiße, bedeutet es nicht, dass ich es nicht akzeptieren kann:

Es ist „nur“ eine Meinung, man kann sie haben,
genauso wie ich meine Meinung haben kann.

Diese Denkweise erstickt den Keim einer Konfrontation bereits im Anfang, in der Entstehung.

Sofern ich die Tatsache für mich akzeptieren kann ist mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit davon auszugehen dass der Aggressor mit seinen Attacken aufhören wird, da ich meinen Beitrag zum Frieden durch den „Prozess“ mit LARA geleistet habe.

Sehe ich kein Ende der Handlungen, was bei Narzissten durchaus vorkommt, habe ich nun das fünfte F parat, das klare „Fuck Off“.

Hier geht es jetzt die klare Schiene des „Gehen und sich nicht mehr umzudrehen.“ - So habe ich es mit Deutschland, meiner „Heimat“, dem Elternhaus, einigen Frauen, einigen „Freunden“, der Staats- und Kirchenverwaltung, sprich der gesamten „narzisstischen“ Gesellschaft, getan.

Es ist das letzte F und diese „Waffe“ ist konsequent und eindrucksvoll. Denn mit diesem Vorgehen löse ich eine Welle (Tsunami) der Aggression, eines Bull-Shit-Storms, der Aufruhr, der Enttäuschung, der Unzufriedenheit bei den „Hinterbliebenen“ aus.

Ein Narzisst, der keine Beachtung, keine Resonanz, keine Fürsorge, kein Interesse, keine Zuwendung, usw. mehr bekommt, gerät in Panik, in Depression, in Wut, in Ärger, in Angst usw.

Doch das alles liegt nicht an mir, es liegt an ihm selbst.

Ich beobachte das Vorgehen in Deutschland (und auch vielen anderen Staaten der Welt) seit vielen Jahren. Überall das gleiche Bild. Die Menschen werden zu 99,88% fremdgesteuert, versklavt, mit Steuern und Abgaben ausgenommen, zu „Versicherungen“ verpflichtet (Haftpflicht), in Ecken gedrängt, von Juristen verurteilt und bestraft, von Lehrern belehrt, von Erziehern erzogen, von Beamten, Verwaltern ver-(ge)-waltet.

Der brave Michel, also mindestens 99,88% der Deutschen, läßt das seit vielen Jahrzehnten mit sich machen, da er es nicht anders kennt und schließlich genau auf diesen Gehorsam gedrillt wurde.

Was passiert jedoch in einem Staat, wenn immer mehr Menschen langsam aufwachen? Das kannst du unter dem Artikel „Was da gerade auf diesem Planeten passiert, ist die ständige Auflösung und Neuerschaffung von „negativen“ Karma, von Gruppenkarma!“, auf Seite 78 nachlesen.

Warum ist dieses System tot und wird nur noch „künstlich“ am Leben erhalten?

Warum dieses System, dieser Staatsorganismus über kurz oder lang krepieren, kollapieren, resignieren und untergehen wird, bzw. im Grunde genommen schon ist.

Wie sagen die weisen Schamanen der Indianer so schön:

„Steige ab, wenn du merkst, dass du ein totes Pferd reitest!“

Viele Aspekte lassen mich meine Aussage belegen: „Dieser Staat (Organe) ist tot,

- ◆ weil 99,88% seiner Zellen (= Bürger, die zum „würgen“ gebracht werden) chronisch demoliert, zerstrört, krank, psychisch höchst labil und körperlich am Ende sind (physische Zivilisationskrankheiten wie Krebs, Bluthockdruck, Rheuma, Bandscheibenvorfälle, Herz-Kreislauf-Beschwerden, und vieles mehr; ich könnte noch Stunden aufzählen. Schaut auf die Straßen!).
- ◆ weil diese Zellen nur noch künstlich durch Medizin, Pharmazie und technische Geräte, so weit es halt geht, am Leben erhalten werden.
- ◆ weil jeder Organismus, der sich über lange Zeit nur „einseitig“; und hier ist der linke, männliche, wissenschaftliche, intellektuelle und auf der anderen Seite der rechte, weibliche, soziale, caritative, herzliche Pol gemeint, durch das Leben bewegt und es nicht schafft einen Ausgleich, eine Balance zwischen den Polen zu gewährleisten, mit 100%-iger Sicherheit sich selbst vernichtet. Von innen heraus. Jedes Wesen stirbt, lebt nur begrenzt, wenn es so denkt und handelt. Mach dir bewusst, dass das die wahrhaftig Mächtigen, die dich lenken, wissen.
- ◆ weil sämtliche Organe (das sind Behörden, die Ämter, die Schulen, Kindergärten und Krankenhäuser, Universitäten, das Militär, die allg. Verwaltungen bis hinauf zu den Regierungen, Könige oder Religionen, wie beispw. die röm.-kath. Kirche, aber auch alle anderen) schon immer an ihrer eigenen Eitelkeit, Stolz, Ignoranz, Gier und Hochmütigkeit krepieren und von der Bildfläche verschwunden sind. Das ist, was die Geschichte lehrt, wenn man Augen zum Sehen und Ohren zum Hören hat und eventuell die anderen 10 Sinne auch funktional einsetzen kann.
- ◆ weil er potenzielle Kapazitäten wie hochgeistige „Quer-Denker“ mit Androhungen, Verleumdungen, Verfolgungen (heute: finanziell, wirtschaftliche, früher: durch Folterung oder Gefängnis bis zur Verbrennung oder Exekution), Anklagen, Prozessen und Verurteilungen aus dem Lande und somit aus dem System verjagt, obgleich diese

noch etwas zur Heilung des Systems beitragen **könnten**. So ist es halt wie mit dem Prophet im eigenen Lande ...

- ◆ weil die Krankheit, mit der dieses System zu 99,88% unheilbar befallen ist, psychisch-bedingt ist und sich „Narzisstische Persönlichkeitsstörung“ nennt, die sowohl juristische wie auch „natürliche“ Personen befallen hat.
- ◆ weil sogenannte „Wissenschaftler“ davon ausgehen, dass etwa 2,5% der Menschen diese Störung vorweisen. Ich stelle fest, dass jedes Wesen narzisstische Wesenszüge hat und bin der Meinung, dass 99,88% der Menschen eine Störung in diesem Umfeld unterschiedlichster Gradualität aufzeigen. Angefangen von „normal“ menschlichem Willen nach Lust und Unlust und natürlicher Ernährung bis hin zum Psychopathen, der pathologische Zwänge, Süchte und weitere Untugenden durchlebt. So lange sich die Menschheit nicht zu diesen Schatten bekennt und diese in Liebe annimmt, jedes Wesen für sich, wird sich an dem Gesundheitszustand dieses Systems überhaupt nichts verbessern. Nein gerade das Gegenteil ist der Fall. Es wird von Minute zu Minute kränker, bis es krepirt, wie eingangs schon erwähnt.
- ◆ Ob man diese „virenbefallenen“ Wesen heilen kann sind sich die Mediziner unschlüssig. Ich meine ja, theoretisch ist es machbar. Mit viel Liebe, Geduld, Weisheit, Ruhe, Ausdauer, Mut, Kraft, Stärke, Empathie ... „Bewusstsein“ eben. - Nur, diese Aspekte vermisse ich in diesem Staat, der Gesellschaft, der Organisationen und vor allem jedes einzelnen Menschen der für dieses System arbeitet.
- ◆ weil jedes, in diesem System, gefangene Wesen zwangsläufig mit dem „Virus Narzissmus“ infiziert ist, und so lange nur auf rationaler Gedankenebene, wissenschaftlich-medizinischer Basis, nach Verordnungen, Hierarchien, Gesetzen, Strafen, Unterwerfungen agiert wird, ist mit einer Heilung überhaupt nicht zu rechnen.
- ◆ weil alle Beteiligten Angst vor der Vergänglichkeit haben. d.h. wer stirbt schon gerne? Und doch jeder hat Angst vor dem Tod und solange der Mensch mit seinem Intellekt gegen den Tod ankämpft, wird er verlieren. Selbst bis zum Schluß lebt er im Zwang und Kampf, anstatt die höheren Gesetzmässigkeiten zu akzeptieren, respektieren und anzuerkennen. „Für die Gesundung zu kämpfen (mit allen Waffen) ist das gleiche als für die Stille zu schreien.“
- ◆ weil du mir nicht glaubst was ich da schreibe. Na gut, dann biete ich dir an, einmal die Menschen in Ämtern, Verwaltungen, Firmen, Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern, Arztpraxen usw. zu beobachten. Wenn du mir am Ende des Tages eine Zahl nennen kannst, wie viele Menschen freudig gestrahlt, miteinander gelacht, sich fröhlich (aber nicht künstlich) miteinander unterhalten, liebevoll aufeinander zuge-

gangen sind, den anderen haben ausreden lassen und eventuell tatsächlich „nur“ zugehört haben, dann sprechen wir uns wieder.

- ◆ wie soll denn ein Organismus heilen oder gar wachsen, wenn sich ihre einzelnen Organe gegenseitig die Energien wegfressen (siehe Energievampir)
- ◆ wie soll denn ein Organismus zur Ruhe kommen wenn das „Kampfmotto“ *immer höher, schneller, besser, weiter, usw.*“ oder „Stillstand ist Rückschritt“ lautet? Genau das sind doch die Kommandos die Menschen im Hamsterrad wie **verrückt** agieren lassen. Ein guter Vergleich ist auch die Metapher aus dem Römischen Reich, in dem die Herrscher im **Circus Maximus** die Sklaven und Verurteilten den Löwen zum Fraß vorwarfen und es geschickt „Brot und Spiele“ nannten. - Mensch wache auf, was hier gespielt wird. Glaubst du wirklich es ist heute anders?
- ◆ in jedem Krieg sterben Wesen! Der **Informationskrieg aller gegen alle** ist seit Jahrhunderten im Gange. Frieden findet nicht einmal statt, wenn der Fernseher aus ist. Ein Organismus der ständig in Unfrieden lebt krepirt.
- ◆ weil seit Jahrhunderten bewertet wird, nach irdischen, künstlichen Maßstäben. Ein Wertesystem geht immer mit Be-, Ver-, oder Unterwertung bzw. Unter-, oder Verschätzung einher.

Und was lerne ich aus der ganzen Geschichte?

Ich steige ab (oder aus) wenn ich merke, dass ich **ein totes Pferd** reite, so wie es der weise Indianer macht. Ich lasse den Menschen, die so agieren ihre Ruhe und sie in Frieden. Es ist deren Sache zu erkennen, dass sie sich mit ihrem Denken, ihrem Fühlen und ihrem Handeln vollends selbst zum Scheitern verurteilen. Es soll und ist auch nicht mein Problem und hat nichts mit unsozialem Verhalten zu tun, was uns sehr viele sogenannte „Gutmenschen“ einreden und glauben lassen wollen.

Meine Verantwortung im Leben hört genau an der Außenseite meiner Aura auf. Alles was darin liegt ist **meine** Aufgabe, **meine** Bestimmung und **mein** Schicksal. Mit diesen Worten sage ich in keinster Weise, dass ich anderen Wesen nicht helfe oder unterstütze wenn sie in Not sind. Die Frage ist allerdings was ist „Not“?

Warum ich mich durch mein „soziales“ Verhalten psychisch kaputt mache.

Das ist ein sehr interessanter Aspekt, auf den ich nach erst 48 Jahren **Leben in der Zivilisation** gekommen bin. Meine Bindung an diese Gesellschaft und mein innerer Zwang, die sozialen Erwartungen, Forderungen, Wünsche und Hilferufe anderer zu erfüllen, hat mich fast ans Ende meiner physischen, wirtschaftlichen, finanziellen, ätherischen, psychischen und geistigen Kräfte gebracht. - Tatsächlich, man will es zum einen **nicht glauben**, und wenn man sich dann mal die Zeit nimmt und tiefer darüber nachdenkt, **nicht wahrhaben**.

Apropos Zeit nehmen. Ich bin zu der Erkenntnis gekommen, dass es Zeit überhaupt nicht gibt. Und etwas das es nicht gibt, kann man also auch nicht haben und vor allem nicht nehmen. Im Zuge meiner Erkenntnisse schien es mir eingeleuchtend, dass ich ohne Zeit viel besser lebe und vor allem freier!

Nun zurück zu den sozialen Zwängen, in die wir alle verstrickt sind. Es ist doch so, wenn ich denke, dass ohne mich nichts geht, dass ich mich um dies und jenen kümmern muß, dass ich meinen Teil zu unserer Leistungsgesellschaft beisteuern muß, dass ich mich um das finanzielle, materielle und „soziale“ Wohl meiner Familie, der Kommune, des Vereins und des Staates kümmern muß, dass ich den Erwartungen meiner Vorgesetzten entsprechen muß, ob ich will oder nicht, führt letztlich dazu, dass ich zu 100% gebunden, gefesselt und verknotet bin an die Gesellschaft, sowie verpflichtet und verantwortlich für die Menschen um mich herum. Hast du dir einmal im Leben schon überlegt, was für ein ungeheuerlicher Druck das ist?

Auf dieser Erde gibt es in den unterschiedlichen Kulturen solche Sätze wie „wir sind gebunden an Raum und Zeit“, oder „wir haben schließlich einen Generationenvertrag vereinbart“, oder „Solidarität – einer für alle, alle für einen“.

Solche Floskeln führen dazu, dass der sogenannte normale, mündige Bürger wirklich daran glaubt, dass er für nichts anderes auf diesem Planeten da ist, als anderen Personen (juristische oder natürliche) zu dienen und ihnen etwas schuldet, nämlich Leistung in Form von Geld, Arbeit oder Unterwürfigkeit.

Ich mache mir täglich bewusst, dass ich auf diesem Planeten bin um mich zu entwickeln, an meinen Erfahrungen, die ich in dieser irdischen Dichte (sog. 3. Dimension) machen darf, zu wachsen und sonst gar nichts!

Bin ich ein schlechter Mensch, wenn ich anderen „scheinbar“ höheren Tieren NICHT in den Arsch kriege, wenn ich jemanden NICHT nach dem Mund rede, wenn ich einen anderen Menschen NICHT ungefragt helfe oder unterstütze?

Der Satz „Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott“ wird in unserer „Gesellschaft“ verachtet wie der Teufel das Weihwasser.

Wie viele Menschen die in sozialen, caritativen Berufen tätig sind und den heiligen Samariter spielen, habe ich in den vergangenen Jahren erlebt und gesehen, dass sie mit Mitte 30, oder Anfang 40 im korrekt bezeichneten seelischen Burn-Out gelandet sind.

Bitte nicht mißverstehen, füreinander da sein, einen Menschen aus einer Notsituation heraus zu helfen, sich empathisch auf den anderen Menschen einzulassen ist absolut ehrenswert und bildet auch den emotionalen, herzlichen Pol des Menschen ab, demgegenüber der rationale, intellektuelle Pol steht.

Darum geht es im Leben. Einen sanft schwingenden Ausgleich zwischen den beiden Polen zu erreichen. Das Yin und Yang zu vereinigen und in die Balance zu bringen.

Doch was machen die meisten Menschen im Alltag. Sie rauschen mit 180 km/h auf der Autobahn in den jeweiligen Extremen der beiden Pole über die Piste, bis sie sich bildlich gesprochen überschlagen oder in einem Stau landen, in dem dann nichts mehr geht.

Ich werde oft darauf angesprochen, ob ich nicht ein paar Beispiele geben könnte, um was es dabei geht. Ja, ich könnte tatsächlich tausende von Beispielen geben, ich lasse es allerdings, weil ich nicht muß.

Denn genau an diesem Punkt fängt ja das eigenständige Denken über die Situation an. Schau', wenn ich dir aufzeige, was ich beobachtet habe, meine Rückschlüsse gezogen habe, dir rate etwas so oder anders zu tun ...

... dann bin ich ja schon wieder für jemand tätig, für den ich die Hirnarbeit übernehme und vielleicht dann auch noch als Gegenleistung etwas Geld, oder andere schöne Sachen, verlange.

Hat es dir dann etwas geholfen? - Nein, weil du nicht selbst darauf gekommen bist und es vor allem nicht selbst erfahren hast.

Glaube mir, Liebe, Erfahrung, Erlebnisse, Weisheit, Mut, Stärke, Wahrheit, Wirklichkeit, Anerkennung, Schönheit, Gesundheit und Wohlstand kann man sich **nicht** im Außen erkaufen, das alles kann man sich nur **selbst** im Inneren geben.

Solange ich ein JUNKIE, abhängig von und süchtig nach Bestätigung, Anerkennung, Lob und Liebe von anderen Wesen sowie materiellen Verlockungen bleibe, werde ich mich nicht ein Stück zu meinem höheren Selbst entwickeln können!

Oder wie es Carl Gustav Jung so treffend formulierte,

„Wer ins Außen sieht träumt, wer nach Innen sieht erwacht“

Du lebst in einer Scheinwelt, einer Welt voller Illusionen sofern du deinen Blick von innen auf die äußeren, materiellen und gefakten Dinge des Lebens wirfst. Wende deine Sichtweise um 180° und blicke in dein Inneres. Dort findest du alles was du zum Leben brauchst. Deine Seele und dein Geist sind für dich da. Du bist Seele, du bist Geist.

Hör nicht auf andere Menschen mit ihren vermeintlich tollen Ratschlägen oder Weisheiten. Jeder Mensch hat eine Wirklichkeit – nämlich seine eigene. Und so hat jeder Mensch auch eine eigene Sichtweise, Meinung vom Leben, die nicht zwangsläufig falsch ist. Sie wird allerdings noch lange nicht mit deiner übereinstimmen. Höre auf deine Ratschläge und Weisheiten, die dir deine Seele und vor allem dein Geist zu flüstern. Es ist deine Wahrheit, deine eigene. Höre auf sie, lebe danach und du bist glücklich.

Glückseligkeit ist die übersinnliche Resultante aus unfassbaren Gedanken (Geist) und unsichtbaren Gefühlen (Seele)

Wenn mir auf der Straße grimmig schauende, zerfressene, gefaltete, dunkle oder matte Gesichter begegnen, vor Schmerz leidende, dahinschleichende, gebückt gehende, vor Mitleid zerfließende oder hilflos und blockierende Gestalten vor mir herschlurfen, sehe ich ziemlich schnell in welcher Welt diese Wesen leben.

Ich verstehe euch und habe Mitgefühl mit euch, aber beim besten Willen kein Mitleid. Einen süchtigen Raucher, der mir mit seinem bestialischen Gestank mein Umfeld, meine Komfortzone verunreinigt und verpestet, kann ich sehr gut verstehen in welchem ausweglosen Gefängnis er zu sitzen scheint. Ich versetze mich sehr wohl in seine Lage. Darf allerdings anmerken, dass er sich absolut asozial verhält und ich sein Gebaren in keinsten Weise für gut halte. Einen sympathischen Eindruck macht er durch seine Apathie auf jeden Fall nicht. Und wenn er denkt, dass er dafür auch noch Zuneigung, Anerkennung und Unterstützung von Außen erwarten kann, lebt er in einer noch tieferen Abhängigkeiten als die er durch seine Sucht nach Nikotin schon ist.

Ergo, das Glück liegt in dir selbst und täglich auf der Straße. Du darfst es gerne sehen, anerkennen, wertschätzen und in Liebe leben.

also: „Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott“

psst ... ich verrate dir noch etwas: wenn du bedenkst, dass **du** ein einzigartig göttliches Wesen bist und das Gott immer und überall ist, dann hat dieser Satz auch noch eine ganz andere Sichtweise ...

Eine globale Wirtschafts- und Finanzkrise ist exakt der ganzheitliche Segen für die gesamte Menschheit und die wahrhaft beste Chance und Gelegenheit zu heilen.

Das ist schon eine gewagte Behauptung, dass ein „Crash“, ein „Krieg“, ein „Tsunami“ oder gar eine „Katharsis“ der beste Weg zur Gesundung der Menschheit ist!

Nein, es ist keine gewagte **Behauptung**. Es ist reine Erkenntnis und **Erfahrung** aus den kosmischen Prinzipien und den Naturgesetzen!

Jeder Organismus in der Natur durchgeht in unterschiedlichen Zyklen einem Aufstieg und Niedergang, jeder! Es ist die **Metamorphose**, die Goethe so schön anhand der Pflanze beschreibt, die jedoch auf jedes Organ in einem natürlichen System anwendbar ist.

Sie beginnt mit dem Samen der gesät wird – setzt sich fort über die Geburt z.B. bei einem Säugetier – geht über das Kindes- und Erfahrungsalter – in die Jugend, das Wachstum zur Blüte – dem Erblühen im Frühling und Sommer – und das Wachstum zur Reife, zur Offenbarung der Frucht und damit auch weiteren Samens – und erntet im Herbst mit der Ernte und dem langsamen Verwelken der Blätter nach einem freudigen Farbspektakel – bis es im Winter zur Ruhe kommt ...

... um im darauffolgenden Frühling wieder zu erwachen und den Zyklus neu zu beginnen.

Sofern jemand, in den meisten Fällen der Mensch, jedoch künstlich eingreift und den Zyklus mit synthetischen Maßnahmen, die nicht der Natur entsprechend, also un-natürlich sind, bearbeitet, gerät dieser Rhythmus aus dem Takt. Das bedeutet das System wird chaotisch und reagiert, gem. dem Prinzip von Ursache und Wirkung, irrational.

Und diese Eingriffe finden jedoch seit Anbeginn der Menschheit statt. Das ist auch weiter nicht verwunderlich, wurden doch dem auf Erden lebenden Menschen mit der Dualität in den Kopf, also das Bewusstsein, eingepflanzt, dass er sich an die Geschichten halten müsse, die ihm einige weise und vermeintlich gelehrte Priester und Propheten eintrichtern.

Und so ist der Gedanke der Illusion, der **Erfindung** entstanden, die nach dem **Logos**, dem

unausgesprochenen Gedanken, der geistigen Idee, tatsächlich am Anfang war.

Wenn ich allerdings bereits an diesem Scheideweg der Schöpfung entscheide, dass nicht alles EINS ist, das sich dennoch in einer Polarität ausdrückt, sondern alles was über dieser Polarität stattfindet in „gut“ und „schlecht“ oder „positiv“ und „negativ“ **aufgeteilt** ist, dann befinde ich mich exakt in dieser Welt, in der die Menschen leben in der DUALITÄT, also Zweiheit.

Wenn ich dann diesen Menschen erfundene Geschichten erzähle, die mit der Realität, also der wirklichen Welt, der Natur nicht unbedingt etwas zu tun haben, dann habe ich diese Menschen in der Hand und kann sie dorthin steuern, wohin es mir gerade gefällt. Natürlich zu meinem Vorteil. Und so machen es nun die Menschen seit dieser Zeit, sogar ziemlich erfolgreich. Auch wenn es dem Prinzip des freien Willens und der freien Entfaltungsmöglichkeit absolut widerspricht.

Die **Programmierung** des EGO-Verstandes in den Köpfen und Gliedern der Menschen durch die erfundenen „Geschichten“ der Religionen und Staatssysteme, die authoritäre, pyramidale Hierarchie in der Gesellschaft, die Versklavung der Menschen durch Gesetze, Verordnungen, Brauchtümer, Traditionen; die Aufteilung der kleinen Sippen und Gruppen nach Staaten, Nationen, Sprachen sowie die unendlich steigende Komplexität in den System und das komplizierte zwischenmenschliche Verhalten hat dazu geführt dass der Mensch in hohem Grade psychisch und mental gestört ist.

Ein wesentliches Merkmal das mir an Menschen in der westlichen Zivilisation auffällt ist die Narzisstische Persönlichkeitsstörung. Ich kann jedoch nur überwiegend von euro-amerikanischen Kulturen sprechen, da ich mich überwiegend in diesen Regionen aufhalte und somit überwiegend mit Menschen aus diesen Kulturen zusammen treffe.

Doch mag ich an den wenigen Begegnungen mit Menschen aus den ehemaligen Sowjet-Republiken, dem Ostblock sowie Menschen aus Nah-, Mittelost ähnliche Symptome, mit feinen unterschiedlichen Nuancen feststellen. Bei Asiatischen sowie Südostasiatischen Kulturen mag die Ausprägung eine andere sein und dennoch entkommen sie dem allgemeinen **Volksvirus Narzissmus** nicht.

Der Narzissmus zeichnet sich dadurch aus, das diese Wesen ein übermässiges Extremverhalten aufzeigen. Für sie gibt es keine Mitte, keine Normal, keine Balance und auch keine Harmonie, Ausgleich. Der männliche Narzissmus ist stets auf Gewinn gepolt, das bedeutet er wird kämpfen und zerstören bis zum umfallen. Der weibliche Narzissmus kann es nicht lassen caritative und sozial in die Belange anderer Wesen einzugreifen. Ich bin sogar ge-

neigt zu sagen, dass ein weiblicher Narzisst eine Pflegeperson bis in den Tod hinein pflegt.

Jedoch möchte ich auch behaupten dass das nie ohne ein markantes Motiv, einen Beweggrund stattfindet. Dieses Motiv liegt meist in einer Belohnung entweder monetärer, also finanzieller oder sozialer, belobigender und auszeichnender Art begründet.

Das bedeutet wiederum, dass das vorgeschobene Motiv der bedingungslosen Liebe und Fürsorge tatsächlich nur vorgeschoben ist und tatsächlich nicht bedingungslos wäre, sonst gäbe es ja schließlich kein Motiv.

Um ihre angestrebten Ziele und Erfolge zu erreichen haben also der männliche und der weibliche Narzisst mehrere Varianten zur Verfügung. Übrigens sind nur Narzissten in das Erfolgs- und Zielvorgaberaster eines System verflochten. Ein freier Mensch läßt sich von außen keine Vorgaben machen noch verspricht er etwas, das er nicht halten kann.

Da ich in der westlichen Welt tatsächlich nur sehr, sehr wenige Menschen kenne, die unabhängig und selbstständig von anderen Menschen agieren darf ich schlußfolgern, dass mindestens 99,88% der Menschen dem Narzisstischen Virus verfangen und ergo abhängige und süchtige Wesen sind.

Ich möchte jedoch noch kurz auf den Variantenreichtum zurückkehren, den die Narzissten an den Tag legen. Von Informationsmanipulation, Fehl-Steuerung, Lügen, Illusionen, Geschichts- und Objektfälschungen, fake-Artikel, Ablenkung, Verlockung, Verführung über schauspielerische Künste mit Drama und Komödie, nicht-nein-sagen-können, ständiger Zustimmung, bis zu zwanghaften Betrug, Diebstahl oder Abstreiten von Taten und Handlungen reicht die Palette. Wer es einmal mit einem waschechten, ausgewachsenen Narzissten zu tun hat, versteht was ich meine.

Doch Achtung! Wir alle, so auch ich und auch du haben unseren Narzissmus in uns. Und das ist auch gut so. Doch einige von uns bewegen uns noch in einem normalen Umfeld und haben es nicht verlernt zu unserer Mitte zurück zu kehren und Maß zu halten. Was man von Wesen die auf einer Skala von 0 bis unendlich reicht, schon recht weit oben tangieren, nicht behaupten kann.

So habe ich also in meinem Leben feststellen dürfen, dass Menschen keine anderen Menschen heilen, zur Einsicht oder Vernunft bringen können. Das obliegt nur dem Wesen selbst, indem es erkennt, in welcher vermeintlich unheil bringende Lage es sich mit seinem Verhalten begibt. Und da ich auch am eigenen Leib erfahren durfte, da ich es ansonsten nicht kapiert hätte, kommt so ein Schlag, der eine Umkehr in der Perspektive und des Bewusstseins bringt, meist von außen.

99,88% der Menschen wissen nicht warum sie auf diesem Planeten sind. Sie rennen ohn-

mächtig, mit Scheuklappen, verblendet von Calypsos Gaukelspiel durch ihren Alltag und rafften nicht die Bohne was hier gerade vor sich geht. Dagegen sind wie oben kurz erwähnt andere absolut machtlos, was auch gut so ist, da es ja den freien Willen, die freie Meinung und die freie Entfaltungsmöglichkeit gibt.

Von daher schaue ich tatsächlich momentan nur tatenlos zu wie sich der Reihe nach die Lemminge selbst zerstören, krank machen und mit 180 gegen die Wand klatschen. - Ihr Problem.

Ich glaube jedoch wahrhaftig daran, dass der Finanzcrash – sofern es sich um einen Crash handelt – die Viecher einmal wachrüttelt, da die Komfortzone in der sich der Kapitalist und der Sozialist eingemümmelt haben, langsam immer nasser und kälter wird. Die Komfortzone die nun ins ungemütliche tendiert ist seit vielen Jahrzehnten immer wieder mit Geld versorgt worden.

Die zwei Gestalten, ich nenne sie mal s'Cleverle und s'Naivele, wurden nämlich wie Junkies erzogen, indem sie das System mit einer Droge fixierte. Und diese Droge nennt sich

Geld.

Man kann es hin und her wenden. Egal mit wem man in der Gesellschaft spricht. 99,88% der Menschen sind dem Geld verfallen! Sie sind in höchstem Maße davon abhängig. Sie sitzen in einer **Falle**, in die sie sich jedoch selbst hinein manövriert haben.

Dem **Cleverle** fehlt die Energie und Bestätigung für sein Leben, wenn er keine Rendite, dem sogenannten **Rol**, dem „Return on Invest“ auf sein Kapital erhält. Das **Naivele** rennt gegen die Wand und wird depressiv, wenn es sich nicht mehr sozial-caritativ um das Wohl anderer kümmern kann, weil die sozialstaatlichen Subventionen ausbleiben.

was kann demnächst geschehen? unendliche Möglichkeiten ...

Diese Eventualitäten habe ich im Juni 2019 zusammengefasst:

- Brexit kommt Ende Oktober zustande, allerdings unverhandelt
- Staats- und Regierungschefs resignieren und ziehen sich zurück, sie sind leise und passiv, wie man an Angela Merkel unlängst feststellen kann
- EZB reduziert die Leitzinsen auf Negativzinsen (überlege einmal warum Draghi und Konsorten das machen ...! ;-))
- Federal Reserve zieht ebenfalls nach (sie muß ja, alle anderen Notenbanken müssen, da sie an einem Tropf hängen)
- Banken gehen dadurch **in die Knie**, institutionelle Anleger als auch private suchen weiterhin nach „rentablen“ **Alternativen**, die **Welt-Wirtschaft** wird dennoch nicht stimuliert, obwohl ja eine Niedrigzinspolitik den Konsum und Investitionen ankurbeln soll, da die **Anleger** und **Verbraucher** Angst vor weiterer Überschuldung und Mindereinnahmen (Umsatz- und Einkommenseinbruch) haben - sehr hohe Überschuldung bei Staat, Banken und Unternehmen sowie Privathaushalten führt zu **Massenentlassungen** und **Insolvenzen**, da Unternehmen auf die „Kostenbremse“ treten und **Ausgaben** sowie **Investitionen** vermeiden bzw. zurück stellen - Geld wird vernichtet, da Schuldtitel nicht zurückgezahlt werden – das führt zu einer Deflation (Sach-Wertverlust) der Sachwerte (Immobilien, Aktien und Gold) da viele Eigentümer ihre Sachwerte verkaufen, sich von ihren Sachen trennen „müssen“.
- Menschen verlieren ihre **Einkommensquelle** und das virtuelle Geld wird vernichtet, da die Computersystem der Banken und auch der Wirtschaftsunternehmen immer mehr störanfälliger sind und es zu größeren IT-bugs kommt - dadurch sind keine Bankkonten mehr vorhanden, bzw. der Zugriff auf diese erschwert sich.
- Das reale Geld (Scheine, Noten) wird nach einer kurzen deflationären Phase inflationär (**Geld-Wertverlust**) - Gold und Silber eventuell einzige Zahlungsmittel, bzw. Arbeit gegen Kost und Loggie – dadurch wird der einzelne auf sich gestellt und auf die Probe – kann er für sich selbst sorgen und hat sich

über mehrere Jahre vorher anpassen können, wird er überleben, kommt er mit diesen Herausforderungen nicht zu recht, wird er psychisch und mental krepieren

- Chaos herrscht in den gesamten Systemen der zivilisatorischen Welt. Neid, Mißgunst, Frust, Angst, Ärger, Wut, Haß wächst ins unermessliche. Der Krieg 'jeder gegen jeden' ist in die letzte Runde gestartet
- ich glaube nicht, dass das alles mit einem **Crash** - also von 100 auf 0 - geschieht. Ich glaube, dass es ein schleichender Prozess ist, der sich ja auch schon seit sehr vielen Jahren abzeichnet. Jeder „Hobby-Prophet“ wartet zwar sehnsüchtig auf so einen Crash, doch die Enttäuschungen werden immer größer wenn einfach nichts dergleichen passiert. Dabei finden doch tagtäglich sehr große Veränderungen statt, nur die Masse kann es nicht wahrnehmen, sie warten ja auf die große Welle.



Was ist insolvent?

Eine Zahlungsunfähigkeit tritt ein, wenn ein Schuldner seinen Gläubiger nicht mehr bedienen kann. Wenn er also seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen kann, oder nach kommt.

Nur, was sind Zahlungsverpflichtungen? Es sind im kaufmännischen Sinne Verbindlichkeiten die aus Lieferungen und Leistungen entstehen, wenn mir jemand etwas dient, oder etwas liefert. Es gibt weiterhin noch Verbindlichkeiten aus Darlehen, also Zins und Gebühren und natürlich die Tilgung, Rückzahlung der Darlehensschuld.

Wenn ich also etwas in Anspruch genommen habe und bin bedient worden, kann (oder will) nicht zurück zahlen, spricht der Kaufmann und Jurist von Insolvenz, Zahlungsunfähigkeit.

Wenn man von „Zahlung“ spricht meint man allgemein die Begleichung einer Rechnung mit Zahlungsmitteln. Diese können Bargeld, Geldnoten, Geldvermögen, Fremdwährungen, also physisches als auch virtuelles Geld sein, das im Umlauf ist.

Nur, wem gehört das Geld, und wer bringt es in Umlauf?

Das Geld gehört niemanden, also keiner natürlichen Person. Es ist im Grunde genommen nichts physisches, das man besitzen kann. Es ist geistig-immateriell. Geldnoten oder Währungseinheiten basieren auf Versprechen. Einem virtuellen Versprechen. Es sind Schuldtitel einer Zentralbank, die die Währungseinheit auf den Markt (in Umlauf) bringt.

Diese Zentralbank hat verschiedene Instrumente und Mechanismen wie sie dieses Geld steuern kann. Sie kann es, wie jedes andere Gut auch, verteuern oder verbilligen. Zinssätze sind bspw. ein Instrument welches zur Geldmengensteuerung und damit zur Inflation (Verbilligung, Schwächung) oder Deflation (Verteuerung, Stärkung) einer Währung dient.

Darüberhinaus haben Zentralbanken noch Möglichkeiten Finanztitel (Obligationen, Bonds, Aktien, Fremdwährungen etc.) zu kaufen oder verkaufen. Kaufen sie Staatstitel nehmen sie die Titel vom Markt und machen dadurch das Handeln mit diesen unattraktiv. Es bedeutet, dass die Rendite für diese Titel extrem in den Keller tendiert, da die Nachfrage vom „freien Markt“ genommen wird, und somit für Investoren oder Privatanleger eben unattraktiv werden.

Im Grunde genommen nehmen sie den Anlegern, die auf Zinseinkünfte angewiesen sind, wie z.B. Lebensversicherungen, Fonds und andere Kapitalbesitzer (Aktien, Unternehmensanleihen, usw.) die Chance über diesen Weg Einkommen zu erzielen.

Für die Banken die am „Verleihen“ von Geld größtenteils ihre Erlöse und Erträge erzielen, ist ein niedriger Zins bzw. ein Aufkauf von Finanztiteln, ein gewaltiger Schuß vor den 'Bug' ihres Dampfers.

Denn, wenn die Bank zum einen ihre Einlage, die sie bei der Zentralbank abzuliefern hat, vormals einen guten Zinssatz bekommen hat und nun allerdings dafür -weil Null- oder Minuszins- zahlen muß, sowie zum anderen Kredite, die sie 'verkauft', nicht unbedingt eine rentable Marge abwerfen, dann hat sie ein riesiges Problem auf ihrer Ertragsseite. Zum weiteren kommt hinzu, dass die Bank üblicherweise auch am Transfergeschäft von Finanztiteln verdient. Sind diese jedoch, weil sie die Zentralbank aufkauft, nicht mehr am Markt, liegt hier ein ähnliches Dilemma!

Dies ist jedoch nur eine minimale Betrachtung des Gesamtsystems und spiegelt lediglich ab, dass jeder von jedem abhängig ist und zwar auf die komplizierteste Art und Weise.

Das System ist ineinander verzahnt und hat eine Komplexität erreicht das für den einzelnen Menschen, als auch für eine große Gruppe von hoch-spezialisierten Spezial-Spezialisten, unüberschaubar ist.

Das lustige ist, dass der vom Menschen entdeckte Leverage-Effekt, dazu führt, dass wenn auch nur einer an einem Zahnrad im Uhrwerk dreht, ungeahnte Ausmaße anstößt, egal wie herum er das Rädchen dreht.

Ehrlich, in aller Wahrheit und Wirklichkeit gesagt: mich amüsiert das! Ich schaue mir in aller Seelenruhe das an, was die Zivilisation sich von Anbeginn an selbst eingebrockt hat. Und so, wie sie nie auf die Zeichen achten wollte, die stets und an jedem Wegesrand auf das 'Ziel' hinwiesen, so werden sie auch nun endlos in die Extreme huschen und rackern. „Das haben wir ja schließlich schon immer so gemacht!“



Warum der Mensch in diesem System in die soziale Abhängigkeit getrieben wird und wie er nur durch einen starken Willen, Eigeninitiative und langen Prozess da heraus kommt.

Weiter oben habe ich ja bereits erläutert, wie die Systeme weibliche und männliche Narzissten kreieren. Der Mensch wächst normalerweise in einem sozialen Umfeld auf. Und die Gesellschaft ist höchst interessiert diesem jungen Menschen möglichst alles beizubringen was sie sich im Laufe ihres Lebens an Wissen angeeignet hat. So entstehen Bräuche, Tradition und entsprechende Verhaltensweisen die von einer auf die andere Generation übertragen werden.

Da ein Mensch mit einer ausgewachsenen EGO-Struktur von sich, und dem was er macht überzeugt ist, gibt er natürlich das weiter was er verstandesmäßig, kognitiv erfaßt hat und meint zu wissen. Völlig normal.

Der Vater sagt dem Kind das es so und so machen muß, die Mutter gibt dem Kind die und die „gutgemeinten“ Ratschläge mit, die Kirche sagt ihm dass es dies und jenes Glauben muß, der Staat bürgt dem jungen Bürger schon sehr früh eine Bürgerschaft auf, indem es das Kind in sein System registriert und als Staatsbürger „anerkennt“ und dann gibt es noch viele, viele andere Wesen die dem jungen Erdenbürger suggerieren wie es sich verhalten muß um von der Gesellschaft akzeptiert und beachtet zu werden.

Das zu erziehende Wesen muß in das System eingebunden werden. Dazu sind alle Mittel recht. Der Anfang einer Entwicklung zu einem Narzissten geht immer mit einer Bindungstätigkeit eines Dealers (Erziehers) zu einem Fixer (Erzogenen, später Narzisst) einher. Es ist der Eingriff, die vorsätzliche Einwirkung in die Abhängigkeit eines Menschen durch die scheinbar Mächtigen.

Eng verbunden mit einer Persönlichkeitsstörung sind stets die Abhängigkeiten, Zwänge und Süchte des „Gestörten“ von und zu Systemen, Stoffen, Mitteln, Gesellschaft, anderen Wesen (Mensch, Tier, Engel, Götter). Wobei man diese absolut als Götter bezeichnen kann, das der zwanghaft Abhängige und Süchtige diese Objekte, bzw. Subjekte in höchstem Masse anhimmelt und eben, vergöttert.

Soziale Abhängigkeit ist nun die Extremform einer Bindung zwischen Menschen. Das Motiv eines Dealers, also eines Menschen, der andere von sich abhängig machen will, ist immer MACHT. Er möchte den weitestgehenden Einfluß auf das von ihm abhängige Wesen haben, um es nach seinen belieben steuern zu können.

Paradoxerweise spricht die Gesellschaft selbst von solch schrecklichen Beispielen wie etwa

der **Prostitution**, bei der der „Zuhälter“ die „Nutte“ von sich abhängig und gehörig macht, in dem er ihr Sicherheit, Schutz, Wohlstand, Reichtum, Glück und was sonst noch alles verspricht. Im Gegenzug muß sie „nur“ für ihn anschaffen. Macht sie das nicht oder nicht zu seiner Zufriedenheit, weiß er „Maßnahmen“ einzusetzen die ihr weitere Angst, Scham, Schuld und wahrscheinlich auch Ärger, Wut und Haß einjagen. Ein Wesen (in diesem Fall eine Frau) das so in die Fänge eines Peinigers gerät, hat mit sich sehr lange zu kämpfen um aus diesem tatsächlichen „Teufelskreis“ wieder heraus zu kommen.

So, und nun lehnen sich einige Menschen gemütlich zurück und sagen: „Na und, das ist doch der Nutte ihr Problem, was geht das mich an?“ - und ich stimme dir tatsächlich in beiden Fällen zu. Punkt 1, es ist tatsächlich der Nutte ihr Problem, und Punkt 2, dir geht das einen feuchten Scheißdreck an, kümmerge dich um dich selber!

Kümmerge dich um dich und deine Probleme! Denn ich sage dir, DU hast exakt die gleichen.

Denn so, wie der Zuhälter mit der Nutte umgeht, gehen die „Gutmenschen“ um dich herum mit dir um. Die Krux ist allerdings, es geschieht nicht ganz so offen sichtlich wie in dem erwähnten Beispiel. Nein, es geschieht heimlich, still und leise. Und so sanft und über einen sehr langen „Zeitraum“ verdeckt dass du es gar nicht mitbekommst.

So wie bei den Fröschen, die zum Kochen in einen Topf mit kaltem Wasser gegeben werden und die Temperatur auf der Herdplatte gaaaanz langsam bis zum Siedepunkt erhitzt wird. Selbst wenn der Frosch irgendwann spürt, dass es jetzt doch ganz schön heiß wird, ist es schon zu spät. Sein Kreislaufsystem kolabiert und er landet auf dem Teller seiner „Dealer“.

Lustig, gell? - Du sagst jetzt, „*aber mir doch nicht!*“

Doch, genau dir! - Denn ich sage dir: Du bist **abhängig** und **süchtig**!

Stelle dir eine Welt vor ...

... in der es keine künstlichen Regeln wie Gesetze, Verordnungen, Gebote, Rezepte, Anweisungen, Bräuche, Tradition, usw. gibt!

Du wirst antworten, „*aber Regelungen und Sicherheit und Schutz braucht es doch!*“

... in der es kein Geld gibt mit dem du deine Schulden, Zinsen, Bürgschaften, Mieten, Leasinggebühren, Einkäufe, Konsumgüter, Luxusartikel, Urlaubsreisen, Bildungsmaßnahmen

bezahlen kannst und wo du kein Einkommen in Form von Lohn, Gehalt, Pacht, Zinsen, Alimamente (ich komme da später noch darauf zu sprechen), also Transferleistungen, bekommst.

Du wirst antworten, „*aber Geld und Einkommen **braucht** es doch!*“

... in der es keine „Genußmittel“ wie Alkohol, Tabak, Koffein, Kokain, und dgl. gibt, da kein Geld vorhanden ist um es zu kaufen (Nachfrage) und auch kein Geld vorhanden ist um es zu produzieren (Angebot)

Du wirst antworten, „*aber ein wenig Vergnügen und Spaß **braucht** es doch!*“

... in der es keine Behörden, Schulen, Erziehungsanstalten, „Fördereinrichtungen“ und andere Wesen gibt, die dich belehren, dir Allgemein-Wissen eintrichtern, die dich prüfen ob du ein guter und fleißiger Mensch bist und die dir aufzeigen wie dein zukünftiger beruflicher Werdegang aussehen muß, damit du für den „Mammon“, die Gesellschaft wertschöpfend und nützlich bist.

Du wirst antworten, „*aber ein wenig Ausbildung, Erziehung und Wissen **braucht** es doch!*“

... in der es keine Politiker und Parteien gibt, die dir das blaue vom Himmel versprechen!

Du wirst antworten, „*aber ein wenig Führung, Fürsorge und Soziales **braucht** es doch!*“

Alleine deine Antwort -dass es etwas **braucht**- zeigt mir schon auf wie und von was du abhängig bist, in was du eingebunden bist, und wie verklavt du bist.

Das, mein Lieber, meine Liebe, ist tatsächlich kein Spaß mehr. Das ist der Ernst des Lebens!

Da es mir aufzeigt, dass du den Sinn des Lebens nicht ansatzweise begriffen hast. Und es zeigt mir auf, dass du nicht selbstständig mit vollem Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit durch dein Leben ziehst, sondern dich in jeder Situation, bei allem auf andere verlässt, die dich durch dein bequemes Leben schaukeln.

Übrigens: ein waschechter Narzisst schlägt bei so einem Thema das Buch zu und legt es weg. Sehr schnell!

Herauskommen aus dieser Abhängigkeit kann nur jeder selber, für sich und ALLEINE! Auch wenn viele schon wieder den Schuldigen im Außen suchen und somit die Verantwortung erneut an andere geben, siehe oben!

Die Heilung von Sucht geschieht nur über zwei Wege (Dualität)

nur brutale **Abstinenz!**

oder persönliche **Einsicht**, die ein Narzisst jedoch niemals aufbringen wird.

Ab jetzt ist Ende mit Ali Mente!

Die „Sozial-Systeme“ der Staaten sind das Rückenmark der Gesellschaft. Wenn ich in diesem Buch von Systemen spreche, meine ich die diversen Subsysteme der „Bundesrepublik Deutschland GmbH“ in ihrem gegenwärtigen Zustand im Jahr 2019 Anno Domini. Teilweise bezieht es sich unter anderem auch auf das Übersystem der Europäischen Union und mit deren weitverzweigten und verflochtenen Untersystemen.

Ich kann jedoch auch in die Welt schauen und mir wird klar, dass die gleiche Struktur, wie sie in den Staaten vorzufinden ist, auch auf Weltebene vorliegt. Dort nennt es sich halt dann „United Nation“, Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, der Internationale Monetary Fund oder solche Organisationen wie WTO, WHO, UNICEF, usw. usf.

Warum nun Ende mit Ali Mente ist?

Nun, das ist recht klar zu beschreiben. Weil Ali aus Mente insolvent ist, er ist nicht mehr flüssig, „hat keine Geld mehr“, ist überschuldet, bankrott sozusagen oder auf alt-deutsch:

zahlungsunfähig!

Was insolvent bedeutet habe ich auf Seite 70 in diesem Buch Stellung genommen. Der Franzose sagt üblicherweise „rien ne va plus“ - nichts geht mehr und in den Statuten einer Europäischen Union aber auch so wunderbaren Werken wie das Bürgerliche- oder Handelsgesetzbuch (HGB) der Deutschen wird vor Insolvenzverschleppung gewarnt, sofern ein Geschäftsführer, bzw. Verantwortlicher eines Unternehmens, oder aber auch der kleine Mann von der Straße, seine Zahlungsunfähigkeit nicht gewissenhaft an sein zuständiges Amtsgericht meldet.

Auf Ebene der Staaten, bzw. der Zentralbanken und viel höher gestellten Institutionen scheint das jedoch nicht zu gelten. Hier wird einfach mal an die Druckerpresse gelangt und neues Geld gedruckt, oder, wie heute noch einfacher üblich, digitalisiert, indem man einfach mal ein paar Nullen versehen mit einer 1 vor den Nullen kreiert und in Umlauf bringt.

Man schafft also Schuldscheine (Verbindlichkeiten) auf der Passivseite der Zentralbank ohne jegliche Deckung auf der Aktivseite, zumindest ohne eine substantielle Buchung! Zu konservativeren Zeiten, z.B. bei der Gründung der Deutschen Bundesbank, hat man zumindest noch gegen Sachwerte wie **Immobilien, Gold** und andere festen Anlagevermögen konzentriert.

Heute wird jedoch „nur“ noch gegen **Forderungen** an andere Kreditinstitute (Privat- und Geschäftsbanken) oder die Bürgschaft der Bürger der Bundesrepublik Deutschland GmbH gebucht. Dieses Spiel glaubt man lange Zeit bis ins unendliche betreiben zu können.

So hat zum Beispiel die EZB ihre frisch gedruckten EUROS den Banken im EURO-Währungsraum, den Internationalen Zentralbanken (andere Währungen) und auch den nationalen Finanzministerien der EU-Länder „aufs Auge“ gedrückt, die somit ihre Verbindlichkeiten (ggü. der EZB) aufbauen mussten, ob sie wollten oder nicht. Sie wollten ja, ansonsten wäre ihr Geschäftsbetrieb eingeschlafen.

Dieses Geld dient ja dazu um den Kapitalmarkt zu befriedigen,

also zum einen um Darlehen an Investoren auszugeben, die damit das Geld in Sachanlagen, z.B. dem Bau von Häusern, investierten, oder kurz- und mittelfristige Kredite, damit Unternehmen eine eventuellen Liquiditätsengpass zwischen Zahlungseingang (z.B. Umsatzerlöse) und Zahlungsausgang (z.B. Lohn- und Gehaltszahlungen) überbrücken können,

und zum anderen ...

damit das Sozial-System und hier spezifisch die Finanzministerien mit ihren mannigfaltigen Ämtern mit Geld versorgt sind, um etwaige anfallende Transferleistungen wie Sozial-Hilfe, Arbeitslosenhilfe, Renten- und Pensionszahlungen.

Aber auch das große und breite Spektrum von Subventionen, die von der Europäischen Union in Kommentaren immer und stets sehr klein gehalten bis verschwiegen wird, was im Laufe der letzten 10 Jahre die 25-Billionen-EURO-Grenze¹ mit Leichtigkeit überschritten haben dürfte. Bei Subventionen darf man davon ausgehen, dass es sich um Schenkungsgeld des Staates an ein Unternehmen, eine Kommune oder einen Privathaushalt handelt, da mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit nicht davon auszugehen ist, dass diese „Investitionen“ wie-

1 25 Billionen EURO ist übrigens eine 25 mit 12! Nullen (25.000.000.000.000) oder es sind 25.000 Milliarden, jetzt könnte man ironisch sagen, in Brüssel und anderen Institutsplätzen gibt es aber weit mehr als 12 Nullen ...

der zurück gezahlt werden. Wie denn auch?

Doch ich bitte zu vergegenwärtigen, die kaufmännische Bilanzierung sieht immer eine doppelte Buchhaltung vor. Es fließt immer etwas von einem Konto ab und geht auf ein anderes Konto zu. So fragte ich mich seit vielen Jahren, wohin denn ein Finanzministerium seine ganzen Verbindlichkeiten gegenbucht, wenn es Schenkungsgeld vergibt?

Richtig, sie drückt sie ihren Bürgern auf's Auge, die ja in der Bilanz der BRD GmbH auf der Aktivseite als „immaterielles“ Anlagevermögen stehen. Jeder einzelne Bürger mit seiner ID-Nummer des Personalausweises, das seine Kontonummer abbildet.

Und die GmbH, bzw. deren Geschäftsführer glauben zu wissen, dass man dieses Anlagevermögen bis auf das Äußerste belasten und ausnehmen kann. Was ja auch getan wird. Schließlich kann man ja den braven Steuerzahler dazu zwingen noch mehr und mehr in die Kassen des „Staates“ in Form von Steuern aller Art, Straf- und Bußgeldern oder noch wahnsinniger in Form von Klageandrohung und Freiheitsentzug, einzuzahlen.

Diese ganze System, und ich meine Alles was ich in diesem Buch beschreibe und weit, weit darüber hinaus, ist so perplex, komplex und irre, dass es selbst der ausgewiefteste, cleverste Narzisst (s'Cleverle) nicht mehr kapiert. Wie denn auch? Ich habe zumindest noch keinen getroffen.

Und weil keiner mehr den Durchblick hat, wäre es doch, wie beim Monopoly, an der Zeit, abzubrechen, zusammen zu packen und alles zurück in die Box zu legen. Deckel zu, Affe tot.

Denn: Am Ende kommt immer alles zurück in die BOX.

Und das Ende ist nicht mehr fern, es ist DA! - HIER und JETZT.

Ab jetzt wird nicht mehr davon gesprochen ob ein Wesen eventuell bereit wäre **aufzuwachen**, etwas zu **erkennen**, etwas zu **ändern**, etwas auszubessern, etwas einzusehen, etwas zu korrigieren, etwas anzunehmen, etwas zu lieben, etwas zu lernen, etwas zu erfahren ...

NEIN, ab jetzt geschieht NICHTS mehr.

Ab jetzt geht ALLES was nicht in **LIEBE**, **WAHRHEIT** und **STÄRKE** ist, ZURÜCK in die BOX!

Die geistigen Wesen kennen am Ende der Zeit (Offenbarung) kein Erbarmen, keine Gnade, keine Güte mit denen, die sich über Äonen an dem Gaukelspiel, dem Göttlichen Spiel des Lebens, genannt Leela, bereichert haben und andere Wesen erniedrigt, bekämpft, beklagt, beschuldigt, ausgenommen, benachteiligt oder bevorzugt haben. Die Liste der Klagen der Göttlichen Wesen ist lang und die Urteile die der Kosmos und die Natur aussprechen darf,

ebenso und noch viel länger.

Das jüngste Gericht ist bereit zu tagen und läßt den Wesen auf dieser Erde nun noch heftiger spüren wie sie sich über Äonen verhalten haben. Viele haben ihr Karma-Konto ausgeglichen, viele sind überschuldet, und somit zahlungs- und lebensunfähig.

Übrigens: wer anderen Wesen bei der Insolvenzverschleppung bewusst oder unbewusst hilft und unterstützt, macht sich ebenso strafbar.

Was da gerade auf diesem Planeten passiert, ist die ständige Auflösung und Neuerschaffung von „negativen“ Karma, von Gruppenkarma!

Ich frage mich ständig, warum sich die Menschen unbedingt gegenseitig in die Eier treten wollen, obwohl sie doch nicht einmal Sicherheitsschuhe tragen. Das tut doch weh!

Na klar, tut das weh, und warum leckt sich ein Hund im Arsch?

- weil er es kann, ja weil er es sozusagen muß!

Das Gesetz von Ursache und Wirkung ist schließlich darauf ausgelegt, dass sich sämtliche Vorstellungen, die ein Wesen hat, erfüllen sollen. Ein Gedanke, eine Aktion, eine Tat führt also zu einem Ergebnis, ist ja logisch soweit. In der Physik ist das so, in der Chemie, also auch in der Biologie. Die Metamorphose, alles was der Kosmos sät, wird er ernten. Daher hat jede Wirkung eine Ursache, und jede Ursache eine Wirkung. Das ist was man unter Karma zusammen fassen kann. Geht es um mehrere Menschen, die in die Kausalkette eingebunden sind, spricht man von Gruppenkarma.

Schaue ich mich jetzt allerdings in der Welt um und sehe wie viel Hass, Wut, Angst und Ärger zwischen den Menschen herrschen, dann wundert es mich tatsächlich nicht, warum sie so aggressiv aufeinander los gehen. Kann man ja machen, muß man aber nicht.

Ein wesentliches Merkmal ist mir in den letzten Jahren deutlich aufgefallen, was offenbar dazu führt, dass sich der Mensch gegenseitig zerstört: Durch die zivilisatorische Bildung von gegenseitigen, sozialen Abhängigkeiten ist der Mensch der Meinung, dass er für andere Wesen Verantwortung übernehmen und auf diese Wesen erzieherisch (pädagogisch), heilend, beratend, fürsorgend, unterstützend einwirken **muß**. Vor allem ist er der Meinung, dass er seinen Beitrag zum großen Ganzen leisten **muß**.

Ich fasse einmal anhand einiger plastischer Beispiele zusammen, was dem heutigen Menschen so alles einfällt und wie er schafft ständig und permanent ins Fettnäpfchen zu treten:

Ein Wesen, das

... ungefragt in das körperliche, seelische und geistige Vermögen eines anderen Wesens eingreift, handelt wider dem **Gesetz** des **freien Willens**, das jeden Wesens Geburtsrecht ist.

... meint auf andere Wesen Einfluss ausüben und nach seinen Wünschen ändern oder formen zu müssen, wird eines besseren belehrt.

... sich am physischen (Körper, Geld- und Sachvermögen) und geistigen Eigentum (Ideen, Kunst, Gedanken) eines anderen Wesen ohne dessen Einwilligung zu schaffen macht und bereichert, handelt wider kosmischen Gesetzen und wird die Auswirkungen seiner Handlung spürbar erleben.

... ein anderes Wesen ob seines Handelns, Verhaltens oder Denkens beklagt, verurteilt, bestraft, greift in die Freiheit dieses Wesens ein und handelt gesetzeswidrig.

Die Folgen (Auswirkungen) die solche Aktionen nach sich ziehen sind meist nicht erkennbar, sichtbar, nachvollziehbar, da sie geistigen Ursprungs (Ursache) sind. Wohl sind sie dennoch spürbar, da sie sich auf dem physischen Plan verwirklichen und manifestieren.

Falls du mir in den obigen Aufzählungen nicht folgen kannst, was ich damit meine: Ich spreche von sexueller, emotionaler, psychischer und physischer Vergewaltigung. Ich spreche von manipulativen Erziehungsmassnahmen (Sport, Kunst, Religion, Wissenschaft, Technik) an anderen Wesen, von denen du doch gar nicht wissen kannst ob es gut für sie ist oder ob sie es wirklich wollen. Ich spreche von **Pfändungen**, **Zwangsversteigerungen**, Eingriff in fremde Wohnungen, **Bereicherung** an physischen Gegenständen (Geld, Mobilien, Immobilien, etc.) sowie geistigen Eigentum (immaterielle Güter) und das alles „*im Namen des Volkes*“! Ich spreche von ausgesprochenen und veröffentlichten Werturteilen, **Verleumdungen**, **Klageschriften**, **Beschimpfungen**, **Rufmord**, wissenschaftlichen Gutachten und Verurteilungen.

Ich darf dich dazu einladen, als Richter, Arzt, Lehrer, Anwalt, Erzieher, Pfarrer, Beamter, Vorgesetzter, Elternteil, Ehemann, Ehefrau dir diese Worte sehr genau zu überdenken. Es kann dein Leben auf wundersame Weise verändern!

Beobachte einfach mal dein Leben in den nächsten Wochen und du wirst Erklärungen dafür finden, welche schicksalhafte Begebenheiten sich doch in deinem Umfeld ereignen.

Glaubst du mit diesen, deinen Schattenseiten zurecht zu kommen? Jeder Mensch hat Schattenseiten und macht Fehler. Das ist auch gut so und dient dem sogenannten Entwicklungs- und Reifeprozess. Dafür muß auch niemand Buße tun oder Bußgeld bezahlen, wie es uns die „Obrigkeiten“ seit Jahrhunderten einpflanzen, sondern er darf lediglich lernen, sich selbst dafür zu verzeihen und vergeben.

*„Erst durch die Scheiße, mein Lieber,
wirst du gehen,
ehe du das Schöne erkennst und lieben lernst.“*

- Frank Carl Maier (2017)

Ich darf dir jedoch empfehlen, diese Verhaltensweisen in Liebe anzunehmen, zu akzeptieren, respektieren und in freudiges, strahlendes zu transformieren. Es ist nämlich genau das, was dein Leben hier auf Erden zur Hölle macht. Es gibt tatsächlich keine Hölle, du krierst sie selbst.

Übrigens: seitdem ich mich nur **noch** und **ausschließlich** für mich selbst

verantwortlich

fühle und denke, lebe ich ein zwangloses, unabhängiges, freies und vor allem sonniges Leben. Ich weiß, das kapiert ein Mensch mit einem begrenzten Verstand, der in die sozialen Verstrickungen des Netzes eingewoben ist, leider „noch“ nicht. - Ist mir aber auch wurscht.

Warum der Staat und die Kirche einen Riesenbammel davor haben, dass Menschen geistig erwachen und zur ER-Kenntnis gelangen.

Ich kann die Angst und die Schuld der staatlichen und klerischen Organisationen vollends spüren und verstehen. Haben sie doch eine große Last zu tragen, nachdem sie die Menschheit über Jahrtausende verarscht, hinters Licht geführt, verklagt, verurteilt, betrogen, belogen, vergewaltigt, verleumdet und vernichtet haben.

Wenn ein Mensch **erwacht**, wenn er ganzheitlich **erkennt** wie das System funktioniert in

das er hineingeboren wurde, wenn ihm die **Lichter** (nicht nur eines) aufgehen, was da für ein makaberes Spiel seit Äonen gespielt wird,

- ◆ dann hört er auf an dieses System und seine Betreiber zu glauben.
- ◆ dann wird er anfangs noch vor Wut und Hass gegen das System rebellieren, wie es viele Revoluzzer vor ihm schon getan haben.
- ◆ dann wird er erkennen, dass er mit Wut und Rachegeleüsten nicht weit kommt, sondern dass er mit der unsichtbaren Waffe der gütigen **Verzeihung** enorm viel bewirken kann.
- ◆ und dann wird er ganz still, dann tut er nichts mehr:
- ◆ dann stoppt er unverzüglich seine Bereitschaft zu geben
- ◆ dann hüllt er sich in Schweigen und ist ruhig und besonnen
- ◆ dann wird er aufhören zu investieren, konsumieren und zu arbeiten, er wird seine Leistung, die er über Jahre gegeben hat, einschränken, evtl. sogar komplett aufgeben.
- ◆ dann wird er nicht mehr zu Veranstaltungen gehen die scheinbar seiner Unterhaltung (jemanden unten halten!) dienen. Die Konzertsäle, die Museen, die Opernhäuser, die Fußballstadien, die Sportarenen sind leer, es ist nichts mehr dort, keine Menschen!
- ◆ dann wird er die Steuerbescheide, die Mahnungen, die Rechnungen, die Zahlungsaufforderungen, die Klageschriften, die Gerichtsurteile in beide Hände nehmen und zerfetzen, weil er die Stärke und den Mut erlangt hat und es kann!
- ◆ dann wird er sich nicht mehr die Massenmedien anhören oder anschauen, die ihn seit Jahrzehnten bei der Stange gehalten haben.
- ◆ dann wird er über die jämmerlichen Lemminge schmunzeln, die sich wie Marionetten geführt weiterhin an der Pinocchio-Nase herum führen lassen. Nein er wird sie nicht auslachen, er wird schmunzeln, denn er weiß wie es ist als verarschter Lemming durch das Leben zu gehen, er hat es selbst erlebt.
- ◆ dann wird er miterleben wie das öffentliche Leben zum Erliegen kommt. Wie auf einmal unzählige Menschen sehr wohl wissen was sie nicht mehr wollen.
- ◆ dann wird er mitbekommen wie immer mehr korrupte Staats- und Kirchendiener, Politiker und andere Mitschwimmer den Druck nicht mehr aushalten und Selbst-

mord begehen.

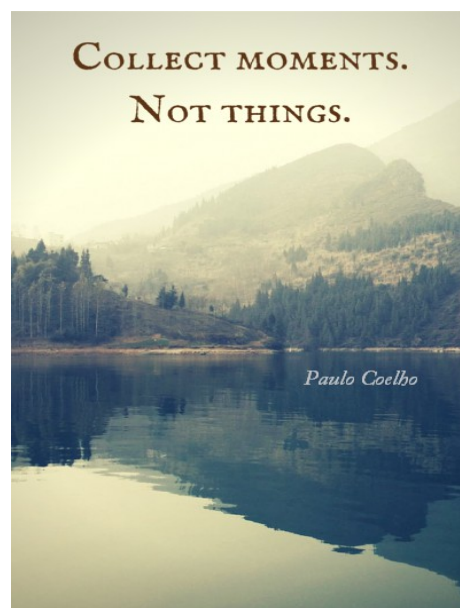
- ◆ dann wird er auch erkennen, dass man über so etwas nur denken kann, dass es hierfür überhaupt keine Publikation braucht, sondern dass allein der Gedanke und ein Gefühl der Liebe reicht um das zu manifestieren.

Wenn du etwas (z.B. ein riesiges Verbrechen) zu verbergen hättest, würdest du wollen dass es jemand aufdeckt und öffentlich macht? Nein, du würdest es nicht wollen. Aber du hättest Angst, riesige Angst, und ein Schuldgefühl, und Scham, dass es irgendwann doch einmal jemand anderes erfährt. Und darum denkst du der Angriff ist die beste Verteidigung. Jedoch führt genau dieser Angriff noch viel tiefer in den Schlund der Verdrängung und des Vergessens.

Alles was dir helfen würde, ist, zu dem Verbrechen zu stehen, es aufzudecken, und in ergebender Weise um Verzeihung und Gnade zu bitten. Das, was staatliche und kirchliche Institutionen seit Menschengedenken predigen, und wo sie selbst in höchstem Maße dagegen verstoßen.

Ich stecke zum Glück nicht in der Haut derjenigen, die diese Last schultern. Es gibt ein Karma-Prinzip, das letztendlich bedeutet, was ein Wesen gesät hat, das wird es auch ernten ...

Ich weiß von mir, dass ich Zeit meines jetzigen Lebens überwiegend Liebe, Weisheit, Geduld, Ruhe, Anerkennung, Respekt, Optimismus und Wahrheit gesät habe.



Wieso die kommende globale Finanz- und Wirtschaftskrise als Katharsis die Menschen in nicht gehanter Weise verändern wird und die Zivilisation vernichtet.

Das klingt nach harten Tobak meinst du?

Jetzt könnte man sagen, extreme Verhältnisse verlangen nach extremen Maßnahmen. Was grundlegend auch stimmt. Denn so wie es „in den Wald hinein gerufen wird so schallt es auch heraus.“

Ich meine, das globale Bild schaut doch so aus, dass seit Jahrhunderten die Systeme immer extremer, hektischer, ausgereizter, größer, aufgeblähter und aggressiver betrieben werden.

Eine Blase hat sich in alle Richtungen, und ich meine die extremen Ausweitungen des Sozialismus, Kapitalismus, Narzissmus, etc., ausgeweitet. Ab und an gab es mal einen kleinen Dämpfer und es wurde Luft aus dem Ballon gelassen, die jedoch innert kürzester „Zeit“ wieder mit höherer Geschwindigkeit zugeführt wurde.

Der Mensch, vor allem der narzisstisch infizierte, kennt keine Grenzen, kein Halt, kein Ende. Stets möchte er mehr und mehr. Immer höher, schneller, bequemer und weiter.

Der **Kapitalist** träumt von immer mehr leicht verdienten **Vermögen** das er auf Geld- und Sachwerte verteilt. Der **Sozialist** träumt von immer mehr pauschaler **Rundum-Verpflegung**, sodass er sich um nichts mehr kümmern muß.

So rennen sie seit Jahrzehnten immer mehr durch die Gassen des Mammons um entweder zu konsumieren, konsumieren, konsumieren oder zu geizen, geizen, geizen. Stets im Extremfall!

Es ist die große Showbühne auf der getanzt, gesoffen, gelabert, gejauchzt und gefressen wird, bis der Arzt kommt.

Und dieser Arzt hat schon ein paar mal geklingelt. Nur die apathischen und abgestumpften Narzissten hören es nicht. Sie hören nicht die Signale, die überall und allerzeit durch den Äther dröhnen.

Doch Unwissenheit und Unachtsamkeit schützt vor Strafe nicht, sagt der Volksmund – und damit wird er wohl recht behalten, der Volksmund.

Die Signale die gegenwärtig durch das Land ziehen sind die schon seit Urzeiten gepredigten Worte „Verleihe Geld nicht gegen Geld“.

Was ist damit gemeint?

Die **Null-Zins-Politik** der Zentralbanken die seit einigen Jahren über den Globus wandelt. Sie zieht sich durch alle Währungssysteme des Menschen und steuert die Geldmenge sowie die Werthaltigkeiten von Geld- und Sachwerten.

Interessant ist festzustellen, dass durch dieses Werkzeug die Menschen, alle Menschen gleich welchen Charakters, von den Auswirkungen dieser Maßnahmen betroffen sind und sein werden.

Ein Sozialist wird von seiner weichen Couch geschleudert ebenso wie der Kapitalist von seinem hohen Thron! Dem Sozialisten wird aufgezeigt dass er seinen Komfort nicht durch **Schuldenmachen** erhalten kann und dem Kapitalisten wird aufgezeigt, dass er nicht nur von **Kapitalerträgen** leben kann.

Menschen, egal welchen Charakter, die sich in der Vergangenheit und Gegenwart extrem verhalten haben, und das sind wahrlich nicht wenige, werden durch ein Inferno geführt, das die Welt tatsächlich noch nie gesehen hat.

Das ist keine Prophezeiung, keine Warnung, keine Einschüchterung. Das ist wahrhaftige Konsequenz. Wer das Prinzip von Ursache und Wirkung kennt, das Leben lesen kann, einigermaßen den Weg eines Pendels verfolgen kann, wird erkennen, dass ein Pendel welches mit einer bestimmten Kraft in eine Richtung schwingt mit annähernd der gleichen Wucht in die entgegengesetzte Richtung wirkt.

Und das hat jetzt begonnen. Wir bewegen uns aus der Zeit der Fülle und des Wohlstands in die Polarität, also in den Mangel und die Armut. Wohlgermerkt ich spreche von materieller Fülle und **Reichtum**.

Da das kosmische Prinzip des Rhythmus nach Ausgleich verlangt ist das auch unabwendbar. Die Maßnahmen die der Mensch gegen dieses Gesetz in der Vergangenheit eingesetzt hat, haben die nun eintretende Bereinigung (Katharsis) lediglich verzögert.

Es ist anzunehmen dass sich Süchtige, Abhängige und narzisstische Menschen nicht selbst heilen können, da sie keine Einsicht in eine vermeintlich notwendige Reduktion, bzw. Verzicht ihrer Handlungen, besitzen. Dadurch können sie sich nicht selbst heilen und auch nicht von anderen geheilt werden können, da ihnen dazu die Tugenden der Demut, des Zuhörens, des autodidaktischen Lernens fehlen.

Das bedeutet wer nicht **hören kann** oder will, wird **fühlen**.

Die von den Zentralbanken initiierten Maßnahmen wie Anleihenkauf, Geldmengenausweitung, Zinsreduktion auf Null- oder MinusZins sind zerstörerisch und folgen daher dem männlichen Prinzip der Aggression. Sie zerstören Vermögen und zwar in unbegreiflich

großen Ausmaß. **Deflation** ist die Vernichtung von **Sachwert**-Vermögen. **Inflation** die Reduktion der **Kaufkraft** einer Währung und somit die Vernichtung von **Geldwerten**.

Was in den kommenden Monaten auf der Welt passiert ist folgendes: bereits seit geraumer Zeit entstehen peu-à-peu Währungs- und Handelskriege; die Wirtschaftseinheiten bekriegen sich auf dem Schlachtfeld des Warenhandels, der Zölle, der Steuern, der Währungen, der Politik (Finanz- und Steuern) und auch des diplomatischen Miteinanders; Menschen verschiedener Nationen sind seit eh und je im Krieg jeder gegen jeden, da sie mit Vorurteilen, Bewertungen, Erniedrigungen, Abgrenzungen und Beleidigungen aufeinander zugehen, was nun zum showdown kommt; die Lunte für die Mutter-aller-Bomben ist schon lange gezündet; die Explosion wird zeitgleich erfolgen, in allen Systemen, in allen Regionen; es gibt keine Möglichkeit mehr das aufzuhalten, da nun geistige Kräfte im Spiel sind, die von den meisten Menschen nicht einmal ansatzweise erahnt werden.

Alles weitere kann auch nicht beschrieben bzw. vorhergesagt werden, da Billionen von verschiedenen Einflüssen auf die Entwicklung einwirken. Es kann lediglich im Großen und Ganzen ungefähr abgeschätzt werden wie sich das Szenario darstellt: ich möchte es mit dem Urknall vergleichen.

Doch wie beim „Urknall“ auch ist danach Stille, Ruhe, Harmonie, Frieden. Also das was sich sehr viele Menschen wünschen!



Diese globale Wirtschafts- und Finanzkrise **lehrt** dem Menschen:

- seine Abhängigkeiten und Zwänge zu erkennen.
- das Vertrauen zu sich zu finden, anstatt sich auf „das Außen“ zu verlassen.
- Demut & Ehrfurcht.
- die Balance zwischen Fülle und Mangel zu entdecken.
- Alles-was-ist mit **L.A.R.A.** zu nehmen.
- das Schöne, Weise und Kräftige im anderen zu sehen und wertzuschätzen.
- den Sinn des Lebens.
- die Wirklichkeit und Wahrheit zu sehen, erkennen und akzeptieren.

- mit Ängsten, Verzweiflung, Entschäusung und Schmerz um zu gehen.
- dass materielle Werte nicht Alles sind.
- künstlich geschaffene Blasen an einem Point-of-no-Return zu platzen neigen.
- zu sich selbst zu finden und dadurch in die Selbstliebe, das Selbstvertrauen, zu Selbstbewusstsein, Ruhe, Harmonie und inneren Frieden + + + zu kommen.

Allein nur diese Resultate erfreuen mich aufs höchste und lassen mir die Zuversicht geben, dass der Mensch mit sehr großer Sicherheit in der Lage ist, sich auf seinen Weg zum höheren Selbst zu machen, dadurch die Liebe, die Freude, die Stärke, die Wahrheit, die Weisheit zu erfahren und zu einem glückseligen Wesen, zu einem Spirituellen Wesen, das er schon immer ist, zurück zu kehren. Es nennt man das Paradies, in dem er dann lebt.

Beachte: ich schreibe die „Zivilisation“ wird vernichtet – nicht die Menschheit!

Ich denke hier an diesem Punkt ist es an der „Zeit“ den gewählten Buchtitel noch einmal in Erinnerung zu rufen: Er nennt sich „Untergang Zivilisation“.

Das bedeutet soviel wie, dass ein System untergeht. Ich habe denke ich in keinem einzigen Moment davon gesprochen, dass die Menschheit untergehen wird. Im Gegenteil: die übrig bleibenden Menschen werden in wahrhaftig blühenden und paradiesischen Zuständen leben. Ohne die früheren Erfindungen von Geld, Macht, Zwang, Schuld, Autoritätssystemen, Politik, Religion.

Und ja, es werden Menschen auf der Strecke bleiben, sehr viele Menschen. Das hat eine **Katharsis** so an sich. Es ist jedoch kein Weltuntergang. Auch werden keine physischen Zerstörungen von „höheren Mächten“ ausgelöst. Es wird Tote geben, sehr viele Tote¹. In den meisten Fällen jedoch, fügen sich die Wesen selbst ihren Tod zu. Und es wird auch ein paar Amokläufe, Kamikaze-Anschläge, Explosionen und Katastrophen geben. Diese sind jedoch alle von Menschenhand produziert und ausgelöst.

Ich bereite mich übrigens auf dieses Szenario vor, in dem ich das, was kommen wird, akzeptiere. Und ich nehme es tatsächlich mit L.A.R.A. an!

1 da fällt mir eine Weisheit eines Thüringer Wanderers ein, der meinte „Ja, ja. An der Eiger Nordwand stürzen jedes Jahr immer wieder Tote ab“ - mir ist die Apfelschorle aus dem Gesicht gefallen, als ich diesen Satz live und in Farbe miterleben durfte. Auch noch in Goethes Stürzerbach in der Nähe vom Rennsteig.

Denn was ist das wirklich schlimmste was mir passieren kann?

Der gemeine Mensch sagt jetzt : der Tod

Und wenn auch der Zustand des Todes eine deutliche Erfindung des Menschen ist und mit der Wirklichkeit rein gar nichts zu tun hat? Finde es selbstständig heraus, was ich damit sage! - es ist die mitunter interessanteste These die du in deinem Leben nachgehen kannst.

Die Menschheit ist seit Anbeginn der Erde noch nie ausgestorben – es waren immer nur die Systeme und einzelne Zellen die kollabierten

* ~ * ~ * ~ *

„Sozialismus ist gescheitert,
Kapitalismus scheitert gerade eben
und die Staatssysteme kollabieren und sterben.“

Warum die Staats- und Religionssysteme Sozialismus und Kapitalismus aus den Menschen Narzissten machen und es somit zum Krieg „Jeder gegen Jeden“ kommt, der ewiglich stattfindet. Bis es zum showdown kommt.

glaube mir:

nur brutale Abstinenz heilt!

oder persönliche Einsicht,

die ein Narzisst jedoch niemals aufbringen wird.

Es ist rein aus kausaler Sicht unumgänglich, dass diese Zivilisation untergeht.

Diese Aussage läßt sich sehr leicht herleiten und wissenschaftlich belegen. Gehe ich dem physikalischen „Gesetz“ der **Aktion** und **Reaktion** auf den Grund und folge einer **Kausalkette** über mehrere Jahrtausende, dann stoße ich auf einen Ausgangspunkt, der sich die Schöpfung nennt.

Und mit dieser Schöpfungsgeschichte beginnt auch das komplette Drama um Dualität, Erfindung, Religion, Geschichten, Denken, Träumen, Illusion, Phantasie, Wahrheit und Wirklichkeit.

Der Mensch ist durch seine Fähigkeiten der Wahrnehmung der „Umwelt“ mit seinen Sinnen im wesentlichen ein Entdecker. Durch seinen physischen Körper ist er in der Lage sich im Raum zu bewegen, das hat er den Pflanzen voraus, die fest mit der Erde verwurzelt sind. Zumindest habe ich noch keine Flugpflanze gesehen, die den Jahreszeiten und damit der zyklischen Vegetation folgen kann.

Den Tieren voraus hat er, dass er über einen „denkenden“ Verstand verfügt. Was des einem sein Leid ist jedoch des anderen sein Glück: Tiere sind somit nicht von einem **EGO-Verstand** „besessen“ oder programmiert, der sie permanent aus ihrem HIER und JETZT zieht und mit vielen Varianten der geistigen Täuschung ablenkt oder verführt. Einen Hund kann man maximal mit einem „Leckerle“, einem physischen Köder, an der Nase herum führen und dressieren.

Der Mensch ist also im wesentlichen, durch seinen EGO-Verstand, ein Manipulator, Steuerermann, Führer, Anweiser, Regulator und Herrscher. Vor allem ist er jedoch ein Erfinder!

Denn, während man zum **Entdecken** noch etwas physisches wie ein Objekt, ein Subjekt oder einen Vorgang „braucht“, reicht zur **Erfindung** einer Geschichte lediglich die geistige Vorstellungskraft, die „Intuition“. Und von diesen geistigen „Eingebungen“ hat der mentale und psychische Mensch unendlich viele. Und somit erschafft die Menschheit im allgemeinen und auch jedes Individuum sekundlich tausende von phantastischen und illusorischen Geschichten, die sie anderen Wesen als selbstverständlich und, ich finde auch natürlich, „ihre Wahrheit“ offenbart.

Diese, meine(!) Entdeckung der Erfindung führt mich zu der Annahme, dass das was der einzelne kann natürlich auch viele andere können, und es führt mich zu der Frage, was dagegen spräche, wenn ich annehme, dass das was ich weiter oben im Anschluß an die „Schöpfungsgeschichte“ aufgeführt habe, nicht auch „nur“ geistige, illusorische und phantastische „Erfindungen“ einiger weniger Menschen sind?

Ich gehe nun einen Schritt weiter und stelle fest, dass ein riesiges virtuelles Kartenhaus von unsagbarer Größe, das nicht auf soliden Grundstein (Fundament) basiert, das aus leichtem, imaginären Pappkarton besteht und von Menschen errichtet wird, die von ihrem Gemüt her eher narzisstisch veranlagt sind, doch schon mit einem ganz leichten Windhauch (Luft) zum Einstürzen gebracht werden kann.

Das würde bedeuten, das sämtliche, was nicht wahrhaftig mit Liebe, Schönheit, Wahrheit, Weisheit, Stärke und Tugend durchdrungen ist, mit sehr hoher Sicherheit irgendwann zum Scheitern verurteilt ist. Was mir die Geschichte, meine und die der Menschheit, auch immer wieder aufgezeigt hat.

99,88% der Menschen leben in einer riesengroßen Scheinwelt aus Illusion, Versprechungen, Geboten, Verboten, Gesetzen, Verordnungen, Verfügungen und sind ebenso zu nahezu 100% damit verflochten und verbunden.

Aus diesem Wollknäuel herauszukommen erfordert nicht nur Mut und Kraft. Es benötigt tatsächlich einen großen Batzen an Liebe, die zur Wahrheit und Schönheit führt, sowie die Gesundung aller manipulierten Sinne und Energiezentren (Chakren), welche zu Wahrheit und Weisheit führen.

Der „normale“ Mensch ist jedoch im Hamsterrad der **Matrix** „gefangen“ und ihm fehlt der notwendige Anstoß, um aus diesem Hamsterrad auszusteigen und im Notfall sogar abzuspringen.

Diese Zivilisation wird am Scheitern aller seiner Systeme zerbrechen. Ich sage damit nicht, dass die Menschheit untergeht! Es ist ein unscheinbarer Hauch der durch die Welt zieht. Er wird momentan immer stärker und intensiver. Doch kann es der „normale“ Mensch wegen seiner „gestörten“ Wahrnehmungsfähigkeit nicht erkennen.

Auch müsste er wahrlich erst zu sich, zu seiner eigenen Größe, zurückfinden. Was viele Menschen auch verzweifelt versuchen und dennoch stets an ihrer EGO-Struktur scheitern. Dieses konditionierte EGO ist tatsächlich ein harter Brocken, eine Art Festung, die es der Seele nicht erlaubt in höhere Bewusstseinsstufen vorzudringen.

Das heißt, diese zivilisatorischen Systeme sind so komplex und ineinander verschachtelt und nahezu „ausbruchsicher“ aufgebaut, dass es dem Normalbürger überhaupt nicht gelingen kann, da er in jeder Sekunde und an fast jedem Platz von seiner zentralen Mitte abgelenkt wird.

Wie kurz schon weiter oben erwähnt: ich glaube, es hilft tatsächlich nur der von den Tempelrittern erhobene Spruch: „Ich schwinge in der höchsten göttlichen Frequenz der bedingungslosen Liebe, der zauberhaften Schönheit, der wundervollen Wahrheit, der unendli-

chen Weisheit, der mutigen Stärke und den tausend Tugenden“ - so sei es!

ALL-LIEBE – ALL-WEISHEIT und ALL-MACHT

führen dich aus der Geißelhaft der Matrix.

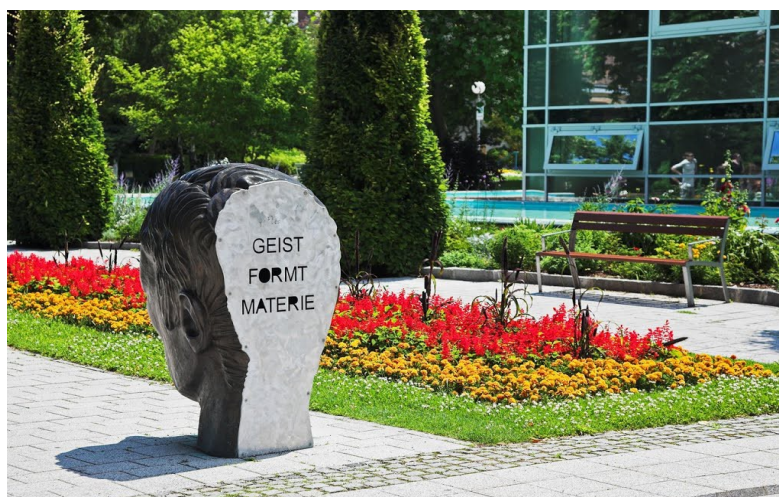
Begegne in inneren Gesprächen deinem EGO. Beobachte dich wie du denkst, fühlst und handelst – ohne Urteil, ohne Wertung. Verstehe deine Motive, deine Beweggründe. Dadurch erkennst du die Glaubenssätze, die Denk- und Verhaltensweise deines Wesens. Erkenne was daran du bist und was dir „erzählt“ wurde, bzw. wie du „erzogen“ wurdest. Und dann nimm dieses „EGO“, das rein geistiger Natur ist, mit L.A.R.A.¹ an, indem du „dein inneres Kind“ in die Arme nimmst und ihm verzeihst und auch du es um Verzeihung bittest.

Durch diese „Seelenarbeit“ gelangst du zu der Einsicht, dass das was du gelernt, studiert, getan, gearbeitet hast, in dem du blind anderen „Lehrern“ gefolgt bist und gemacht hast, was diese von dir verlangten, und das was du für andere getan hast, überwiegend dazu beigetragen hat, dass du dir, wie in vielen vorherigen Leben wahrscheinlich auch, negatives Karma angeeignet hast, das du jetzt ebenfalls mit L.A.R.A. „abbauen“ darfst.

Im Kosmos und auf Erden gibt es nur zwei Gesetzgebungen²:

Die **kosmischen Prinzipien** und die **Naturgesetze** der Physik, Chemie und Biologie!

Jedes Wesen, das diese Einsicht nicht in den nächsten Jahren erlangt, wird zweifellos mit dem System untergehen. So sei es!



... und nicht anders herum!

1 L.A.R.A. ist ein kurzes Ritual, das mit Liebe, Akzeptanz, Respekt und Annahme von Allem-was-ist, zur inneren, und somit auch zur äußeren, Heilung führt.

2 und diese wurden nicht vom Menschen erfunden!

Warum der Mensch kein soziales Wesen ist und warum seine „Bemühungen“ eines zu sein seit Jahrtausenden scheitern und er auch weiter permanent gegen die eigens erschaffene Wand rennt ...

... wenn er nicht irgendwann selbst zur Einsicht gelangt!

Ich finde es aus meiner Sicht absolut erheiternd, wenn nicht sogar lustig, mit anzusehen (zu beobachten), wie der einzelne Mensch seit Jahrtausenden dafür anrennt, es der Gruppe, den anderen, den Mitmenschen, den Freunden, seiner Frau, seinem Mann alles Recht zu machen, für sie zu sorgen, die Verantwortung zu übernehmen und sogar meint, verpflichtet zu sein, eine soziale Gemeinschaft zu gründen und vor allem diese zu erhalten.

Jedes Mal wenn ich beobachte, wie sich eine „Gruppe“ zusammenschließt und es zu einer Gründungsveranstaltung kommt in der zunächst einmal die Statuten des „Vereins“ festgelegt werden, komme ich aus meinem hämischen Grinsen nicht mehr heraus. Da wird zunächst einmal bestimmt, wer der Häuptling dieser Rasselbande sein soll.

Dann braucht es natürlich einen Vize-Präsidenten. Als nächstes wird der Zweck dieser ehelichen Gemeinschaft festgesetzt, umgeben von vielen Regeln, die den Umgang der Individuen untereinander in dieser Gemeinschaft festlegen müssen. Dann bekommt jedes Mitglied eine Mitgliedsnummer und einen Mitgliedsausweis, sodass sich die Mitglieder von anderen Gruppierungen unterscheiden lassen und auch abheben können. Und somit ist jedes „Mitglied“ ein neues Glied in der Kette der Versklavung und durch seine Unterschrift an die Pflichten des „Mikrosystems“ gebunden, gefesselt sozusagen.

Ich stelle jedoch fest, dass, und in der heutigen Zeit immer schneller und rasanter, solche „Vereine“ nach ein paar Jahren in die Brüche gehen, wie zum Beispiel der „Club der Wandervögel“, der sich aufgelöst hat, weil einige wenigen von den „Wandervögeln“ nur noch wandern wollten. Es ist also zur Trennung gekommen, weil einige der Vögel auf einmal andere Sichtweisen haben und eventuell, weil man unterschiedliche Meinungen zwar akzeptierte, jedoch nicht unbedingt für gut geheißen hat. Und so ist jeder der Vögel wieder frei, seine eigenen Vorstellungen zu verwirklichen.

Und da ist der absolute Kern des ganzen Geschehens: Der individuelle Mensch ist für sich alleine, und nur für sich alleine verantwortlich was er tut, fühlt und denkt. Kein noch so blöd daher gelaufener „Vereinsdepp“ kann einem Mitglied einer Gattung erzählen, vorschreiben oder befehlen, was es denken, fühlen oder tun soll, keiner!

Nur die schlafende Menschheit fühlt sich doch sehr wohl in diesem von Menschen geschaf-

fenen ach so sozialen „Bettenstudio“, in dem einem alles abgenommen wird. Von der Geburt bis zum „Urnen“-Gang kümmern sich nette Helferlein um das Wohl der „Würger-Bürger“, damit sie es doch nicht so schwer haben, die Armen.

Das ist der Kern der zivilisatorischen Problematik: „Es glaubt der Mensch ein soziales Wesen zu sein, dass sich der Gruppe anzupassen hat und auch von der Gruppe die soziale Hilfe und Unterstützung erhält - jedoch ist das nur ein Glaube.“

Sämtliche „Sozialstaaten“ dieser Erde, und das sind mitallesamt vor allem die Industriestaaten der westlichen Welt, sind in der heutigen Zeit **restlos überschuldet**.

Von Schulden spricht man, wenn ein „Schuldner“, der Geld- oder Sachwerte von einem „Gläubiger“ erhalten hat, diesem Gläubiger die Rückgabe dieser Werte „schuldet“.

Nur, was ist überhaupt Schuld?

Es ist eine menschliche geistige Erfindung, die u.a. in der Erfindung der Bibel manifestiert und somit zum Konstrukt der Zivilisation wurde. Es ist zumindest ein Mittel was den Druck und das „soziale“ Miteinander zwischen zwei Individuen maßgeblich erhöht.

Dann nämlich, wenn der Schuldner nicht mehr in der Lage ist, das „Geliehene“ an den Gläubiger zurück zu geben, von etwaigen Leihgebühren oder Zinszahlungen möchte ich gerade noch Abstand halten.

Es wird also spannend und knisternd zwischen diesen beiden Parteien, da der „Gläubiger“, deswegen nennt er sich auch so, Vertrauen in den Schuldner gelegt hat, dass er das Gut oder die Sache wieder zurück bekommt, dieser jedoch durch seine „Insolvenz“ nicht mehr in der Lage ist, das zu tun.

Und diese Situation haben wir zur Zeit auf diesem Planeten. Dadurch dass rund 99,88% der Menschen an dieses **Konstrukt der Schuld**, so wie auch anderes wie Geld, Ehe, Gesellschaft, Familie, Eigentum, Fortpflanzung, etc., glauben, sind sie alle miteinander verwoben, allerdings nicht im geistigen, seelischen Sinn, sondern im materiellen!

Wir stehen vollends im Krieg jeder gegen jeden. „**So wie oben so auch unten, so wie unten so auch oben**“, bekriegen sich die Staaten und Sozialgemeinschaften untereinander, weil jeder meint nicht mehr an sein Gut, sein Recht, sein Eigentum, etc. zu kommen, geht er auf den anderen los, weil es dieser ihm doch versprochen hat. Tja, da hat sich dieser wohl tatsächlich ver-sprochen, also nicht das gesagt, was er gemeint hat.

Ich schaue mir diese Welt an und denke mir nur noch seelenruhig, „nu lass die mal ruhig

machen!“ - einige Menschen neben mir, wie z.B. ein ehemaliger Parteivorsitzender und Bundeskanzler der BRD GmbH, sehen das ebenso. Es ist Schauspiel der feinsten Art. Jede, nahezu jede Nachricht (99,88%) die mir aus den Super-Medien wie Internet, Zeitung, TV, Radio, Newsletter, usw. entgegenflattert ist der weltliche Witz in Persona.

Aktuelles Beispiel gefällig?

Gestern konnte ich eine Meldung auf einem seriösen Kanal wie „Reuters“ lesen, dass in den „vereinigten“ **Staaten** ein Kläger gegen einen Pharmariesen erfolgreich prozessiert hatte und die Jury ihm einen Betrag von 8 Milliarden Dollar zugesprochen hat.

Er hatte prozessiert, weil ihm das Pharmaunternehmen nicht explizit unterrichtet hätte, dass „*die Einnahme von Epileptika des Unternehmens zu außergewöhnlichen Nebenwirkungen führen könne*“.

Dem Guten, männlichen Kläger, wurden wohl seine epileptischen Anfälle reduziert und das Medikament zeigt wohl Wirkung, doch wuchsen ihm auch **weibliche Brüste!** - mir haut's den Schalter raus bei so einer Meldung!

(Es dauerte ca. 1 Stunde um mir das Grinsen aus meinem Gesicht zu operieren.)

Was soll man denn bitte zu so einer Gesellschaft sagen, die sich diese Geschichten um die Ohren haut? „*Lächele, sei froh, es könnte schlimmer kommen!*“ - und ich lächelte, bin froh und es kommt schlimmer ...

Ich bin mal gespannt wie lange diese Stimmung im Hexenkessel der Erde noch anhält. Lange kann es wohl nicht mehr dauern. Ich freue mich auf die Zeit nach dem Gewitter.

Am Ende siegt die NATUR!

tja, obwohl es nicht um Verlierer oder Sieger geht in diesem großen Spiel des Lebens wage ich zu behaupten, dass was sich auch über Äonen immer wieder erwiesen hat, dass der Kosmos und die Natur an einem längeren Hebel sitzen.

Das bedeutet, dass das **Universum** und die **Erde** schon so viele Katastrophen, sogenannte Weltuntergänge und Zivilisationen überlebt hat. Da werden sie doch mit so einer mikrigen **Gesellschaft** wie der jetzigen auch noch zurecht kommen?

Jedes Wesen hat seine eigenen **Fähigkeiten, Möglichkeiten** und auch die **Liebe**, für sich, aus seinem **Leben** das beste zu gestalten. Wenn es will!

Es kann seinen Mitmenschen, den Tieren, den Pflanzen, der Natur, dem Universum durch sein Verhalten zur Last fallen und brutalst auf den Sack gehen. Oder aber auch dezent und demütig mit dem Strom schwimmen. Das bedeutet nicht, dass es das Wesen allen anderen recht machen muß!

So ist es ...!

~ * ~ * ~ * ~ * ~



Stichwortverzeichnis

Stichwörter nach Seite

12 Sinne.....	17, 36, 41, 103
Chakren.....	38, 89, 103
clever.....	76
Clever.....	9, 21f., 27, 34, 36, 44, 66, 76
Finanz- und Wirtschaftskrise.....	83
Insolvenz.....	46, 52, 67, 69, 74, 77, 92
Kapitalisten.....	20ff., 84
karma.....	77
Karma.....	38, 43, 53, 77, 81, 90
Katharsis.....	63, 83f., 86
L.A.R.A.....	35, 85f., 90
naiv.....	42, 52
Naiv.....	9, 21f., 26f., 31, 34, 36, 44, 66
narzisst.....	26ff., 40f., 46, 50, 55, 58, 83f., 89, 101
Narzisst.....	1, 29, 31, 33ff., 37ff., 42, 45f., 51, 55, 58, 64f., 71, 73f., 76, 83, 87
narzisstische Persönlichkeitsstörungen.....	46
schuld.....	22, 26, 32, 43, 54, 60, 67, 69, 74, 76f., 92
Schuld.....	17, 20ff., 35ff., 43, 67, 69, 72, 74f., 79, 81, 84, 86, 92
Sozialgemeinschaft.....	54
Sozialisten.....	20ff., 84
Sozialstaat.....	26, 33, 46, 92
Workaholic.....	46
Zeit.....	24, 43, 47, 57, 60, 64, 75f., 81, 83ff., 91f., 96, 102
Zivilisation.....	1, 5, 27, 37, 40ff., 57, 60, 64, 70, 83, 86, 88f., 92

Danksagung

Im Laufe der letzten zwei Jahre hatte ich täglich, wenn nicht sogar stündlich, Gelegenheiten und auch die Gabe, das Beobachten von Menschen, Tieren, Pflanzen, der Umwelt und Situationen zu praktizieren. Das, was auch sämtliche Philosophen, Gelehrte und Weise wie Sokrates, Plato, Jesus, Thomas von Aquin, Meister Eckhart, Spinoza, Rosenkreutz, Luther, Goethe, Schiller, Fichte usw. immer wieder taten: **Betrachten** und **Feststellen**.

Giovanni Pico della Mirandola schreibt dazu in der nie gehaltenen »Oratio«, seine 1486 im Alter von 23 Jahren verfasste Einführungsrede zu der von ihm geplanten römischen Disputation: De hominis dignitate – Über die Würde des Menschen:

Wenn jemand von den Gaukelbildern der Phantasie wie von Kalypsos Zaubereien geblendet, von trüben Gelüsten eingefangen und ein Sklave der Sinnlichkeit wird, so erblickst du in ihm ein Tier, nicht einen Menschen.

Einen Philosophen hingegen, der alles durch seinen Verstand erfasst, den sollst du verehren; er ist ein himmlisches, kein irdisches Wesen.

Ein reiner Betrachter, der seinen Leib nicht achtet, weil er ganz in die Tiefen seines Geistes eindringt, ist weder irdisch noch himmlisch, er ist ein erhabenes göttliches Wesen im Gewande menschlichen Fleisches.

Immer wieder sprang ich über diese Zeilen von Pico und mir wurde bewusst, dass alle Antworten auf meine schier unendlichen Fragen um mich herum liegen. „Das Gold liegt auf der Straße“, sozusagen. Ich formulierte es für mich so

„Lerne das Leben zu lesen ...“¹

Ich danke allen Wesen, die mir in meinem Leben Verhaltensweisen, Ereignisse, Situationen, Erlebnisse widerspiegelten und damit dazu beigetragen haben, mich als Wesen in dieser irdischen Inkarnation zu sehen und zu erleben.

„Dankbarkeit und Wertschätzung sind die Bereiter eines glückseligen Lebens“

1 Zitat: Frank Carl Maier, Basel Oktober 2017

Zum Autor

Frank Carl Maier, geb. 1969, in seiner x-ten Inkarnation in dieser physischen Welt, wuchs in einem facettenreichen Umfeld in Weinfranken (Mainfranken) in Deutschland auf. Seine Eltern waren Unternehmer in der Lebensmittelproduktion und sehr eng mit der materiellen Welt verbunden. Seine Großeltern mütterlicherseits waren eine einfache Gemüsebäuerin und ein liebenswerter Maschinenschlosser. Väterlicherseits eine schlichte, natürliche, liebenswerte Hausfrau und ein akurater Bankdirektor.

Auffallend ist, dass genau diese Eigenschaften der direkten Blutlinie in den beruflichen Werdegang einfließen. Er erlernte den Beruf des Speditionskaufmanns, studierte in Bremen Betriebswirtschaft mit den Schwerpunkten Logistik, Controlling und Finanzwesen und er war stets an Wein- und Gemüseanbau interessiert.

Er war über 25 Jahre in der freien Marktwirtschaft in diversen Industrieunternehmen als Prozessmanager für Supply Chain Management, Logistik und Finanzprozesse tätig. Er kümmerte sich um die wirtschaftlichen und finanziellen Belange seiner Eltern und das damit verbundene Erbe. Und er errichtete für seine Familie einen Lebenshof mit Gemüseanbau, Garten, Haustieren, multifunktionalen Versorgungseinrichtungen, einer funktionalen Werkstatt für die mobilen und immobilen Gegenstände des Lebens, ein grandioses Spielfeld für Kinder und Erwachsene, u.v.m. - ein anthropomorphisches Umfeld sozusagen.

Das bedeutet, er war über eine sehr lange Zeit für andere da, um es ihnen recht zu machen, das Leben so angenehm wie möglich zu gestalten, ihnen zu zuhören, nach Lösungen zu suchen, kreativ tätig zu sein. Alles was er machte war richtig und von Erfolg gekrönt. Was er dabei allerdings als wichtigsten Punkt vergaß, war er selbst.

Bis zu einem wunderschönen Abend am 19. Dezember 2014: Er war an jenem Abend auf dem Weg in die Toscana, wo er Weihnachten verbringen wollte, als sich auf der Strecke zwischen Ingolstadt und München ein Anblick auftat, der zu beschreiben schier unmöglich ist. Das gesamte Alpenpanorama und die Stadt München im Voralpenrand lag auf einer Anhöhe vor ihm, mit einem Sonnenuntergang im Westen, den man eventuell als Götterdämmerung bezeichnen mag. Die untergehende Sonne lieferte ein Spektrum an Farben, das sie gegen die von frischen Schneefall umhüllten Bergkämme warf und das man in Worte nicht fassen kann.

An diesem Abend wurde ihm bewusst, warum er stets das Gefühl hatte, belogen, betrogen, ausgenutzt, missachtet und ausgegrenzt zu werden: Er selbst war es, der sich, seine Seele betrog, belog, missachtete, ausnutzte und abgrenzte. Und damit diese Erkenntnis geschehen konnte, waren einige richtig schmerzende Erfahrungen vonnöten.

Nach verschiedenen „Erfahrungen“ und „Situationen“ die er in seiner derzeitigen Inkarnation erleben durfte machte er sich in seinem sechsten Lebensjahrsiebt (Bewusstseinsseele) daran, den Weg zu sich zu finden und die Brücke aus der materiellen in die spirituelle Welt zu schlagen und mit dem Herzen zu leben.

Er befindet sich nun seit ein paar Jahren in seinem siebten Lebensjahrsiebt (Geistselbst) und er lebt heute ein Leben in Bewusstsein, in bedingungsloser Liebe, zauberhafter Schönheit, wunderbarer Wahrheit, unendlicher Weisheit, mutiger Kraft und Stärke sowie mit den tausend Tugenden ...



Raphael d'Bael

wer bin ich, und wenn ja, wie viele?



Raphael d'Bael ist ein Pseudonym für einen deutsch-stämmigen, zeitgenössischen Denker und Dichter.

Nein, es ist nicht Johann Wolfgang von Goethe oder Friedrich Schiller. Die beiden liegen friedlich mit ihrem leiblichen Körper, bzw. was davon noch übrig ist, in einer Kiste in Weimar.

Auch wenn der Autor nicht - zumindest nicht weit - von Frankfurt, Weimar und Ludwigsburg bzw. Marbach am Neckar, entfernt aufgewachsen ist, übernimmt er dennoch recht gerne deren philosophische Thesen und Lehren aus ihren Werken.

So wie er es mit den anthroposophischen Lehren eines Rudolf Steiner's ebenfalls tut.

der fcm - Verlag

fcm-Verlag, CH-Dornach

warum fcm-Verlag?

-fcm- steht für **Frank Carl Maier**, eine real existierende natürliche Person. Der Hintergrund (es gibt für alles einen Grund!) ist, dass sowohl unter und hinter dem Autoren-Pseudonym **Raphael de Bael** als auch unter den Anthroposophischen Studien von eben diesem **Frank Carl Maier**, sowie den weiteren nicht-wissenschaftlichen Fachbüchern wie **DocQuizze**, kein weiterer Redakteur, Herausgeber, Lektor oder andersweitiger Geist außer mir selbst, steht, bzw. sich einmischt.

wieso gibt es keine Quellenangaben oder Verweise auf Zitate?

Ansatzweise habe ich es mir abgewöhnt die Titel, Texte, Zitate, Artikel, Buchauszüge zu „quellnachweisen“. Das hat in keinster Weise mit der Geringschätzung der Autoren und ihrer geistigen Fähigkeit und Schöpfung zu tun. - Gerade das Gegenteil (Polarität) ist der Fall! - Dadurch dass ich deren Ideen, geistige Denkweise, die sich visuell in Büchern, Internet-Blogs und Manuskripten zum Ausdruck bringt, in meine Dokumentation einbringe und mit meinen Gedankengängen verschmelze, wertschätze und achte ich ihre Werke in höchstem Maße.

Ich bin zudem der Ansicht, dass es geistiges Eigentum im Sinne von Vermarktung und Copyright nicht gibt. Die geistige Substanz eines Individuums, und somit ein Einzelbewusstsein, steht im Universum dem Kollektivbewusstsein (Akasha-Chronik) zur Verfügung. Alles was in diesen „Datenbanken“ steht ist Allgemeinwissen und kann und darf von jedem Wesen verwendet werden.

Und so halte ich es auch mit meinen Schriften. Alles was ich an Aussagen, Meinungen, Informationen, Erkenntnissen, Erfahrungen, u.ä. verzapfe teile ich mit allen Wesen, egal ob Elementar-, Tier-, Mensch- oder Geisteswesen. Ich freue mich schließlich auch, wenn ich mir Informationen aus dem Akasha-Feld „herunterladen“ kann.

Von daher finde ich die Ansätze des world-wide-web, des Internet, wie es in den 90er Jahren des letzten Jahrtausends gelebt wurde, absolut phänomenal! - Leider stelle ich fest, dass selbst dieses Medium sehr schnell kommerzielle und urheberrechtliche (irdische) Züge angenommen hat.

Derjenige, der mich bezüglich meiner copy / paste – Vorgehensweise verklagen will, ist herzlich eingeladen dies zu tun. Einen Gefallen wird er sich nicht tun. Denn die Klage wird

basierend auf dem Gesetz von Ursache und Wirkung wie ein Boomerang mit voller Wucht zu ihm zurückkehren. Schau dir doch einfach mal die irdischen Richter und Anwälte an, wie stumpf, verbraucht, beschädigt und depremiert sie auf diesem Planeten umherlaufen.

warum kein Lektor oder Redakteur?

da es so ist, dass die ehrenwerte und von mir hochrespektierte Arbeit von Lektoren und Redakteuren dazu beitragen, und die Angewohnheit haben, am Original-Gedankengang, an der Original-Fassung des Schriftstellers bzw. Verfassers eines literarischen Werkes, **Veränderungen** oder **Korrekturen vorzunehmen**, was ja auch deren Sinn und Zweck ist. D.h. ich möchte das was ich aus meinem Hirn, durch mein Herz, mit meiner Hand auf das Dokument bringe, möchte ich so belassen, wie es mein Unterbewusstsein vollbracht hat.

aber wie ist das mit den Rechtschreib- und Grammatikfehlern?

das ist ebenso, wenn ich im Straßenverkehr einen Fehler begehe, weil ich gegen eine Regel verstoßen habe. Zum einen darf ich mit den Konsequenzen leben, die daraus entstehen; zweitens, sofern ich jemanden dadurch blockiert, verletzt, beschädigt oder verhindert habe, darf ich die Verantwortung dafür übernehmen, was ich auch tue. Und drittens sind es lediglich Regeln, die den Umgang im Straßenverkehr vereinfachen und nicht verkomplizieren brauchen.

Und so ist es mit der Rechtschreibung und Grammatik auch. Ich bin, philosophisch betrachtet, unheimlich froh, dass es so etwas gibt, erlaube mir allerdings auch die Freiheit, Fehler machen zu dürfen. Denn, kein Mensch ist vollkommen. Und so kommt es, dass in meinen Werken durchaus Kommasetzungsfehler, falsche Satzzeichen an falscher Stelle, Groß- und Kleinschreibung, grammatikalisch höchst verwerfliche „Passi“ (ist das die Mehrzahl von „Passus“? oder lieber „Passen“? - sollte ich vielleicht besser Voipá schreiben, ach leck' mich.) vorkommen.

Mir ist der Inhalt, die philosophische und mehr noch die geistige Aussage von viel höherer Bedeutung, als dass mir ein Meisterwerk der Rechtschreibung gelänge.

Ich denke der gemeine Leser wird mir verzeihen. Sofern er es nicht möchte, hoffe ich für ihn, dass er fehlerfrei durch sein Leben geht.

Viel Spaß und Erkenntnis dabei.

Frank Carl Maier

Ausserdem noch von Raphael d'Bael erschienen im fcm-Verlag:

2017 - [Fakebook - "we need no King, we need no Pope"](#)

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung

„es braucht keine Kirche, es braucht keinen Staat“ ...

Was geschieht, wenn das gesamte Religions- und Staatssystem eine Illusion und Fantasie ist, das auf Lügen, Betrug, Manipulation und Propaganda aufgebaut ist?

2017 - [seit dem längsten Tag](#) - Internet-Blog von Raphael de Bael

an einem Dienstag Morgen kurz vor dem "längsten Tag" im Dezember 2017 wachte Raphael d'Bael mit einem großen Auftrag und einer Idee auf. "Schreibe ein Buch" war sein Auftrag. Was seitdem geschah beschreibt er in seinem "längsten Tag" - Blog.

2017 - [Der längste Tag](#) - Roman von Raphael de Bael

Susanne ist eine sehr attraktive, hübsche Frau, die mit 21 Jahren, nach verschiedenen Beziehungen und Enttäuschungen mit ihrem leiblichen Vater und zwei Männern, die allesamt narzisstische Charakterzüge hatten, ihr wahres Selbst und ihre Weiblichkeit in sich entdeckte. Sie hatte die Schnauze regelrecht voll von Männern, als sie Anfang der 90er Jahre Deutschland den Rücken kehrte. Und während sie einige Türen schloss, taten sich andere Türen auf. Türen, die ihr einen Weg frei gaben, ihr wahres göttliches Ich zu erkennen und zu leben. Sie schildert in ihrer Offenheit, was es bedeutet frei, ungebunden von Ängsten, Zweifeln, Zwängen, Abhängigkeiten, Verpflichtungen und Verantwortungen zu sein und zu leben. Sie beschreibt wie sie den Weg des Yin und Yang, dem harmonischen Einklang der weiblichen und männlichen Pole gegangen ist und zu ihrer ausgeglichenen Mitte fand.

2018 - [Hot Water Beach](#) - Roman von Raphael de Bael

Helena, die 21-jährige Tochter von Carl und Susanne ist auf ihrer Erforschungs- und Erkundungstour durch den Norden Neuseelands unterwegs. Sie beschreibt eindrücklich ihre Kindheit, ihre Jugend und ihre Jahre ihres dritten Lebensjahrs bis heute als junge, authentische und natürliche Frau. Dabei erklärt sie anschaulich, wie, mit welchen Begebenheiten und Entwicklungsstufen sie ihre gegenwärtige Inkarnation als sogenannte erfahrene Seele erlebt. Sie, das junge Kiwi, ist mit einer Bustour im Norden Neuseelands unterwegs, nachdem sie im letzten Jahr schon auf die gleiche Weise den Süden ausgekundschaftet hat.

Dabei entdeckt und erlebt sie Tag für Tag etwas neues, aufregendes. Bis sie eines Tages auf etwas trifft, das ihr bisheriges Leben und das ihrer Geschwister und Eltern, deutlich bereichert.

2018 - Thoth - [Projekt Menschheit](#) - Roman von Kerstin Simone

Kerstin Simoné übermittelt als Medium die Botschaften der Wesenheit Thoth, der als ägyptischer Gott der Weisheit bezeichnet wird und uns aus Atlantis als Lehrer bekannt ist. In Projekt Menschheit erklärt Thoth anschaulich die grundlegenden Strukturen innerhalb unseres Universums und ihr Wirken auf das Schicksal der Menschheit. Eindringlich und dennoch immer liebevoll spricht er auch über kontroverse Themen unserer modernen Zeit und zeigt, wie jeder Mensch seine eigene Göttlichkeit entdecken, schützen und voll zum Erblühen bringen kann.

2018 - [Freedom Frank](#) - Roman und Autobiografie

Raphael d'Bael verpackt die Autobiographie von Frank Carl Maier, einem Endvierziger in eine unterhaltsame Geschichte. Sie beginnt am Ausgangspunkt am internationalen Flughafen von Frankfurt am Main, an dem "Freedom Frank" an einem angenehm milden Januartag auf die Lufthansa-Maschine für den Flug nach Shanghai und dann weiter nach Auckland in Neuseeland wartet.

2018 - [Wir fressen uns zu Tode](#) - Lebenskonzept von Galina Schatalova

Inspiziert von der hippokratischen Feststellung, dass unsere Lebensmittel unsere Heilmittel und unsere Heilmittel unsere Lebensmittel sein sollen, hat die russische Ärztin Galina Schatalova ein Konzept der natürlichen Gesundheit entwickelt. Sie ist überzeugt, dass der Mensch bei artgerechter Ernährung ein Lebensalter von 150 Jahren erreichen kann. Strikt wendet sie sich gegen die Kalorientheorie der ausgewogenen Ernährung, die der Natur des Menschen entgegensteht. Ihrer Darlegung zufolge ist der menschliche Organismus ausschließlich auf pflanzliche Nahrungsmittel festgelegt und benötigt zur Erhaltung des Grundstoffwechsels nicht mehr als 250 bis 400 Kalorien täglicher Nahrungszufuhr. Alles, was wir zu viel essen, belastet den Körper und muss von ihm »entsorgt« werden, sodass der Mensch seine »normale Lebensdauer« von 150 Jahren nicht erreicht. In ihrem Buch erläutert Schatalova die anatomischen und physiologischen Hintergründe ihres Konzepts und berichtet von ihren Erfahrungen bei seiner praktischen Erprobung. Der Leser erhält interessante Einblicke in ihren Arbeits- und Forschungsalltag und bekommt grundlegende Informationen und wichtige Hinweise, wie er dieses umfassende Gesundheitskonzept umsetzen kann.

Ab 2019

2019 - [Templar Knights Freedom Camp](#) - Roman von Raphael de Bael

Carl lebt in einem kleinen Maoridorf, das sich auf der Coromandel-Halbinsel befindet, nicht weit von Cathedral Cove in der Mercury Bay entfernt. Die Halbinsel befindet sich größtenteils noch in ursprünglicher Natur, obgleich gerade im Sommer, sehr viele Touristen den Ort um Hot Water Beach säumen. Er hat sich dort mit zwei Lebenskünstlern, Peter und Eva, einem Geschwisterpaar, das vor einigen Jahren aus dem Allgäu eingewandert ist, zusammen geschlossen. Sie betreiben ein Camp zusammen mit einer Gruppe von Maori, das Menschen mit psycho-sozialen Defiziten einen Start ermöglicht, um zu sich und zurück zur Natur zu finden. Vor ein paar Monaten hat sich zu den Dreien Ellie hinzugesellt, die mit ihrer Arbeit, dem spirituellen Pfad des Tantra, Menschen unterstützt, sich mit der tieferen Wahrheit dessen zu verbinden, wer sie wirklich sind. Unterstützung von Einzelpersonen, Paaren und Gruppen, um ihre intimen Beziehungen zu verbessern und sich emotional, spirituell, mental, physisch und sexuell zu erweitern. Auch Lena, die 21-jährige Tochter von Carl findet durch ihre Natürlichkeit und Authentizität immer stärker den Bezug zu und der Arbeit im Freedom Camp. Eine Oase, in der der Mensch wieder Mensch sein darf. Water Beach"

2019 – *'Raus aus dem Hamsterrad' – euer System kotzt mich an!*

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung

„Ich stelle fest, dass ihr auf Erden alle verblendet, betäubt, verschlafen, manipuliert, misshandelt, eingeschüchtert, verklemmt, verbohrt, beeinflusst, behindert, blockiert, befangen, gefangen, bewertend, be- und verurteilend, ängstlich, schamhaft, beschämt, wütend, verärgert, gebunden, verbunden und verstrickt seid.“

Warum ist das so, was ist das für ein System, wie funktioniert es und wo ist der Ausgang?

2019 - **Lisa`s Vineyard** - Roman von Raphael de Bael

Auf dem 65 ha großen Areal in der hügeligen Landschaft oberhalb der Golden Bay betreibt Lisa-Marie, die 23-jährige Tochter von Susanne und Carl und Schwester von Lulu und Lena eine biodynamische Landwirtschaft mit Gemüse-, Obst- und Weinbau. „Bacchus“ der gemütliche und gütige Franke aus Würzburg unterstützt sie hierbei auf geistiger, seelischer und physischer Ebene nach allen Belangen. Die zauberhafte, weibliche Seele ist in einem freien, ungezwungenen Umfeld aufgewachsen und konnte ihn

ihren ersten Lebensjahrsiebten zahlreiche Erfahrungen und Erlebnisse in ihrer eigenen Entwicklung zum höheren Selbst durchleben. Sie ist heute das, was sie sich durch Vorstellungskraft, Inspiration, Intuition und Gedankenkraft stets vor Augen geführt hat. „Du bekommst das was du denkst“ war stets ihr Motto. Und so ist sie eine sehr hübsche, junge Frau mit ihren männlichen und weiblichen Aspekten geworden, was man eindeutig an ihrer Ausstrahlung erkennen kann. Sie beschreibt aus ihrem Leben, wie einfach es sein kann.

2019 - „**Accademia Mysteria+**“ - Roman von Raphael de Bael

Was ist der Sinn des Lebens und warum bin ich auf diesem Planeten inkarniert? Was bin ich überhaupt, wo komme ich her und wo gehe ich hin? Und vor allem was gibt es heute Abend zu futtern? Das und viele weitere Fragen hat sich Lulu (Elisabeth), die „erstgeborene“ Tochter von Susanne und Carl, schon in ihren jungen Jahren gestellt. Seit ihren frühen Kindheitstagen beobachtet, erforscht und erkundet sie schon in natürlicher Manier die Welt in die sie geboren ist. Sie hat sich sehr früh in ihrem Leben die Frage gestellt, wie es dazu gekommen ist, dass nahezu alle Menschen mit einem „psychischen Schaden“ umherlaufen. Sie beschreibt aus ihrem Leben, wie einfach es sein kann, ein harmonisches, natürliches, authentisches und lebensfrohes Leben zu führen. Ohne Zwänge, Abhängigkeiten und Süchte. Sie geht als „Leuchtturm“ durch die Welt und ist schlicht durch ihre Einfachheit und ihr Dasein ein Vorbild für andere Wesen. Das, was jeder „Lehrer“ nur sein kann ...

2019 – „**Ich sterbe, bevor ich sterbe**“ - Roman von Raphael de Bael

was muß sterben, bevor ich sterbe. Was meinte Sokrates und sein Schüler Plato mit dem physischem Sterben und dem psychischen Leben?

„Ich sterbe bevor ich sterbe!“ denn „Am Ende der Zeit beginnt die Ewigkeit“

Ich lebe zu dieser Zeit. Jener Zeit die ich in einem wunderschönen Ort in den Schweizer Alpen verbringe. In einem Bergdorf, das, umgeben von Wäldern, Flüssen, Almhütten und natürlich dem Wetter, der in den verschiedenen Jahreszeiten seine unterschiedlichen Aspekte und Reize hat. Ich sterbe, um zu leben. Neu zu leben in einer für mich neuen Welt, einer anderen Welt mit einer anderen Perspektive, einer neuen Dimension. Zunächst die der fünften Dimension, die mich jedoch noch höher in weitere Bewusstseinslevel führen wird. Doch vorher muß ich mich tatsächlich aus den Verstrickungen der dritten Dimension lösen. Ich muß mich befreien von all den Zwängen, Süchten und Abhängigkeiten die mich in dieser „Versklaverei“ festhalten. Um dies zu manifestieren werde ich mir den Gedankengängen des Sokrates, des Plato und auch des Johannes von Patmos bewusst, imaginiere und inspiriere mich an ihren Erzählungen. Mein Bauchgefühl (Intuition) ist mein Begleiter in diesen Tagen von denen nun dieser Roman, meine Geschichte, handelt.

Finden Sie noch mehr unter

<https://raphael-de-bael.jimdo.com> oder <https://fmd-97469.jimdo.com/>

DocQuizze-Reihe und FCM – Anthroposophische Studien und Forschung

als **pdfBooks** zum downloaden oder als **Ringbuch** zu bestellen bei epubli oder Amazon:

2018 – **DocQ(uzzle)** – Heile Deine Seele

2018 – **DocQ(uzzle)** – Die Matrix und dein höheres Selbst

2018 – **DocQ(uzzle)** – Samadhi, Chakren und die 12 Sinne

2018 – **DocQ(uzzle)** – Die 12 Sinne des Lebens

2018 – **DocQ(uzzle)** – „Volksvirus Narzissmus“

2018 – **FCM Studies:** „Die Hermetische Philosophie“

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung

2018 – **FCM Studies:** „Die Smaragdtafeln von Thoth dem Atlanter“

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung

2018 – **FCM Studies:** „Das Evangelium nach Thomas“

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung

2018 – **FCM Studies:** „Der Theologe: Reinkarnation – Urwissen der Menschheit“

aus der Reihe Frank Carl Maier – Anthroposophische Studien und Forschung
